



Datenreport Weiterbildung

NRW

Berichtsjahr **2022**

Mark Kleemann-Göhring

Impressum:**Herausgeber**

Supportstelle Weiterbildung / Qualitäts- und UnterstützungsAgentur – Landesinstitut für Schule (QUA-LiS NRW), Soest

Für das Berichtswesen Weiterbildung NRW federführend verantwortliches Ministerium

Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW (MKW)

Erstellt unter Beteiligung von

Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes NRW (MKJFGFI),

Landeszentrale für politische Bildung NRW (Lpb NRW) im MKW,
d-NRW AÖR,

BMS Berens Mosiek Siemes Consulting GmbH

Autor_innen

Mark Kleemann-Göhring

unter Mitarbeit von Neele Jansen

(Supportstelle Weiterbildung in der QUA-LiS NRW)

Soest, Februar 2024

Inhalt

1	Einrichtungen der Weiterbildung im Berichtswesen	8
2	Vorgehen und methodische Anmerkungen	9
3	Summary.....	11
3.1	Ausgangslage	11
3.2	Zentrale Ergebnisse	11
4	Grundgesamtheit und Strukturdaten.....	14
4.1	Rücklaufquote	14
4.2	Einrichtungstypen und Art des Rechtsträgers.....	15
4.3	Anerkennung nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz (AWbG)	16
4.4	Zugehörigkeit zu einer Landesorganisation der Weiterbildung.....	17
4.5	Adressiertes Wirkungsgebiet	18
5	Personal in der Weiterbildung.....	19
5.1	„Typische“ Einrichtungsgröße gemessen am Umfang des beschäftigten Personals	21
5.2	Geschlechterverteilung der in der Weiterbildung Tätigen.....	24
5.3	Fortbildungen	30
6	Finanzdaten	32
6.1	Einnahmen.....	32
6.2	Förderung nach dem Weiterbildungsgesetz	36
6.3	Ausgaben	37
7	Leistungsdaten	42
7.1	Bildungsveranstaltungen.....	42
7.2	Teilnahmefälle	45
7.3	Unterrichtsstunden und Teilnehmertage.....	47
7.4	Erwerb von Schulabschlüssen	52
7.5	Veranstaltungsformate	54
7.6	Adressierte Zielgruppen	56
7.7	Teilnahme nach Altersgruppen	58
7.8	Teilnahme nach Geschlecht	61
8	Weitere Leistungen und Supportangebote	64
8.1	Digitale Lernangebote / Einsatz von digitalen Medien	64
8.2	Aufwand und Output des hauptamtlichen/-beruflichen pädagogischen Personals.....	66
8.2.1	Durchführung von Prüfungen und Tests	66
8.2.2	Weiterbildungsberatung von individuell Ratsuchenden.....	67
8.2.3	Qualifizierungsberatung von Betrieben	68

8.2.4	Netzwerke	69
8.3	Aufwand und Output anderer pädagogischer Fachkräfte	69
8.3.1	Betreuungsleistungen im offenen Ganztag.....	69
9	Abbildungsverzeichnis.....	70

Abkürzungsverzeichnis:

BAMF:	Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
Bj:	Berichtsjahr
DaF:	Deutsch als Fremdsprache
DaZ:	Deutsch als Zweitsprache
DIE:	Deutsches Institut für Erwachsenenbildung
ESA:	Erster Schulabschluss
EESA:	Erster erweiterter Schulabschluss
FHR:	Fachhochschulreife
FOR:	Fachoberschulreife
HpM:	Hauptamtliche oder hauptberufliche pädagogische Mitarbeitende
HSA:	Hauptschulabschluss
LpB NRW:	Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen
MKJFGFI:	Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen
MKW:	Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen
MSA:	Mittlerer Schulabschluss
NpM:	Nebenamtliche oder nebenberufliche pädagogische Mitarbeitende
NFH:	neben-/freiberuflich Mitarbeitende/Honorarkraft
öAG:	örtliche und Kreis-Arbeitsgemeinschaft von Arbeit und Leben – DGB/VHS – Arbeitsgemeinschaft für politische und soziale Bildung im Land NRW e. V.
QUA-LIS NRW:	Qualitäts- und UnterstützungsAgentur – Landesinstitut für Schule
UStd.:	Unterrichtsstunde(n)
SWB:	Supportstelle Weiterbildung
TT:	Teilnehmertag(e)
VHS:	Volkshochschule(n)
VZÄ:	Vollzeitäquivalente
WbG:	Weiterbildungsgesetz Nordrhein-Westfalen
WBE-AT:	Weiterbildungseinrichtungen in anderer Trägerschaft

1 Einrichtungen der Weiterbildung im Berichtswesen

Das Berichtswesen Weiterbildung NRW ist die jährliche Datenerhebung für alle Einrichtungen der gemeinwohlorientierten Weiterbildung in Nordrhein-Westfalen, die nach dem Weiterbildungsgesetz NRW (WbG) anerkannt und/oder gefördert sind.

Voraussetzung für diese Förderung ist, dass die Angebote allgemein zugänglich sind¹ und die Einrichtungen einen Bedarf an Bildung decken

„neben Schule oder Hochschule sowie der Berufsausbildung und der außerschulischen Jugendbildung. Als Bedarf im Sinne dieses Gesetzes gelten sowohl die Vertiefung und Ergänzung vorhandener Qualifikationen als auch der Erwerb von neuen Kenntnissen, Fertigkeiten und Verhaltensweisen“².

Darüber hinaus darf das Angebot nicht überwiegend den Beschäftigten des Trägers dienen und nicht vorwiegend aus dem Bereich der Gestaltung und Förderung der Freizeit und Kreativität der Mitglieder entstammen³. Das Angebot darf zudem nicht überwiegend in einem Spezialgebiet stattfinden. Ausnahmen gelten hier im Bereich der Familienbildung und der politischen Bildung.

Die Auswertung des Berichtswesens Weiterbildung NRW unterscheidet vier Einrichtungstypen. Aufgrund unterschiedlicher Ausgangsbedingungen, Aufgaben und Zielgruppen ist diese weitergehende Differenzierung zum Verständnis der Daten sinnvoll.

Dabei handelt es sich um die folgenden vier Einrichtungstypen:

- Volkshochschulen (VHS): Diese sind Einrichtungen in kommunaler Trägerschaft. Volkshochschulen haben die Aufgabe, eine wohnortnahe Grundversorgung mit Weiterbildungsangeboten sicherzustellen⁴. Der Umfang dieses Pflichtangebotes richtet sich nach der Zahl der Einwohnerinnen und Einwohner der jeweiligen Kommune.
- Weitere Einrichtungen in anderer Trägerschaft: Dieser Typ bezeichnet alle Einrichtungen, die eine Anerkennung nach dem WbG und keine zusätzliche Anerkennung als Einrichtung der Familienbildung haben oder ihren Schwerpunkt nicht im Bereich politischer Bildung haben.
- Anerkannte Einrichtungen der Familienbildung: Diese sind als Einrichtungen der Eltern- und Familienbildung durch das zuständige Landesjugendamt anerkannt und mit mindestens drei Viertel ihres Angebots im Bereich der Eltern- und Familienbildung tätig.
- Anerkannte Einrichtungen der politischen Bildung: Hierbei handelt es sich neben den parteinahen Stiftungen um Einrichtungen, die nach dem WbG anerkannt sind und nach dem § 16a WbG als Einrichtungen der politischen Bildung eine zusätzliche Förderung erhalten können, wenn diese mindestens 75 % ihrer Bildungsveranstaltungen im Bereich der politischen Bildung durchführen. Dabei müssen von diesen Angeboten 75 % in vorgegebenen Kernfeldern stattfinden.“

¹ § 2 (4) WbG. Ausnahmen gelten im Bereich Zweiter Bildungsweg, wo die Teilnahme an Voraussetzungen gebunden sein darf.

² § 2 (2) WbG.

³ § 2 (4) WbG.

⁴ § 11 (1) WbG.

Die Teilnahme am Berichtswesen Weiterbildung NRW ist für die nach dem Weiterbildungsgesetz anerkannten Einrichtungen in § 26 WbG seit dem Berichtsjahr 2021 gesetzlich geregelt.

Das Berichtswesen Weiterbildung NRW ist als eine Vollerhebung angelegt. Seit der verbindlichen Teilnahme liegen die Rücklaufquoten entsprechend auch bei über 99%. Bereits vor der Einführung der Auskunftspflicht beteiligten sich regelmäßig zwischen 93% und 96% der Weiterbildungseinrichtungen.

Diese hohen Beteiligungsquoten gewährleisten eine hohe Datenqualität und eine über die Zeitreihe zuverlässige Vergleichbarkeit.

2 Vorgehen und methodische Anmerkungen

Die Datenübermittlung erfolgt über ein Onlineerhebungsinstrument. Bei der Entwicklung und Anpassung des Fragenbogens werden die unterschiedlichen Bedarfe und Ausgangslagen der oben beschriebenen vier Einrichtungstypen berücksichtigt. Um den Aufwand beim Vorhalten und der Eingabe der Daten möglichst gering zu halten sowie doppelte Eingaben zu vermeiden, basiert der Datenreport auf einem integrierten Berichtssystem.

Viele Items orientieren sich an denen des Statistiksystems des Deutschen Volkshochschulverbandes⁵, die auch zu großen Teilen in der Weiterbildungsstatistik im Verbund⁶ Anwendung finden.

Die Landeszentrale für politische Bildung NRW (LpB NRW) erhebt Daten für eine eigene Berichterstattung. Diese werden über Schnittstellen in das Berichtswesen Weiterbildung NRW überführt. Im Erhebungsinstrument des Berichtswesens Weiterbildung können die anerkannten Einrichtungen der politischen Bildung die noch darüberhinausgehenden Daten ergänzen.

Das MKJFGFI erhebt Daten zu zusätzlichen Förderprogrammen und Arbeitsschwerpunkten für anerkannte Einrichtungen der Familienbildung. Auch dies geschieht innerhalb des Berichtswesens Weiterbildung NRW.

Anpassungen im Erhebungsinstrumente werden begleitet durch eine AG Berichtswesens.

In dieser vertreten sind das MKW, die LpB NRW, das MKJFGFI, die technischen Dienstleister (d-nrw und BMS Consulting), die Supportstelle Weiterbildung (QUA-LiS NRW), Vertreter_innen der Volkshochschulen und der WBE-AT.

Anpassungen werden nur behutsam vorgenommen. Die teilnehmenden Weiterbildungseinrichtungen haben ihre Verwaltungsprogramme in der Regel auf die Erfordernisse des Berichtswesens angepasst. Änderungen in der Erhebungslogik erfordern somit meist auch Umstellungen in der Verwaltungssoftware, was für die Einrichtungen immer mit zeitlichem und finanziellem Aufwand verbunden ist.

⁵ https://statistik.die-bonn.de/extWebapp/datei/vhs_Berichtsbogen_ab2022.pdf [letzter Aufruf am 15.12.2023]

⁶ Horn, Heike/Lux, Thomas/ Christ, Johannes (2023): Weiterbildungsstatistik im Verbund. Ergebnisse für das Berichtsjahr 2020. Bielefeld: wbv.

Eine unbegrenzte Ausweitung der Erfassungsmerkmale wird durch §26 (7) Nr. 2 WbG verhindert. Demnach können neue Merkmale nur dann eingeführt werden, wenn gleichzeitig andere ausgesetzt werden.

Bei den Daten, die für das Berichtswesen Weiterbildung NRW ausgewertet und aufbereitet werden, handelt es sich um Selbstauskünfte.

Das Berichtswesen ist angelegt als eine Leistungsstatistik, die die Leistungsfähigkeit des gesamten Systems und dessen Rahmenbedingungen abbilden soll. Das Berichtswesen Weiterbildung NRW ist damit keine reine Förderstatistik, auch wenn an einzelnen Stellen förderrelevante Parameter abgebildet werden.

Der Fragebogen gliedert sich in die Themenbereiche "Stammdaten", "Strukturdaten", "Personalressourcen", "Finanzdaten", "Leistungsdaten" sowie "weitere Leistungen und Supportangebote".

Der Eingabezeitraum für das Berichtsjahr 2022 erstreckte sich vom 15. März bis 30. Juni 2023. Die anerkannten Einrichtungen der politischen Bildung konnten die Einzelveranstaltungserfassung, die nur für diesen Bereich notwendig ist, bereits seit dem 01. Januar 2023 nutzen.

Die Supportstelle Weiterbildung innerhalb der QUA-LIS NRW hat anschließend die Qualitätssicherung durchgeführt. Dabei wurden alle Datensätze auf Vollständigkeit und inhaltliche Plausibilitäten geprüft und die Daten ggf. in Absprache mit den jeweiligen Einrichtungen korrigiert.

3 Summary

3.1 Ausgangslage

Die Weiterbildungseinrichtungen waren in den Berichtsjahren 2020 und 2021 von den Auswirkungen der Covid-19-Pandemie betroffen. Es gab teilweise komplette Schließungen, zeitweise nur eingeschränkten Präsenzbetrieb und erhöhte Aufwände hinsichtlich Abstandsregeln und Hygienebedingungen.

Dies führte zu deutlichen Rückgängen bei den Teilnahmefällen sowie den durchgeführten Bildungsveranstaltungen, Unterrichtsstunden und Teilnehmertagen in diesen beiden Berichtsjahren.

Die Auswirkungen zeigten sich auch in Rückgängen beim Personal. Hier betraf das vor allem das nebenberufliche Personal, das sich zum großen Teil aus den Kursleitenden zusammensetzt, die in der Regel auf Honorarbasis beschäftigt sind.

Das verringerte Bildungsangebot und die hierfür geringere Anzahl eingesetzter Kursleitender spiegelte sich entsprechend auch in den Finanzdaten wider.

Im Jahr 2022 konnten die Weiterbildungseinrichtungen wieder ohne größere pandemiebedingte Einschränkungen arbeiten.

Die Einrichtungen und Landesorganisationen der Weiterbildung haben, wie auch andere gesellschaftliche Bereiche, angegeben, neuen Herausforderungen gegenüber gestanden zu haben. Der russische Überfall der Ukraine führte zu einem teilweise erheblichen Anstieg der Energiepreise und zu Kostensteigerungen über alle Bereiche hinweg.

Zudem kamen in Folge des russischen Angriffskrieges über eine Million Geflüchtete aus den Kriegsgebieten nach Deutschland. Mehr als 200.000 hiervon kamen nach Nordrhein-Westfalen.⁷ Die gemeinwohlorientierte Weiterbildung war bei der Integration dieser Menschen ein wichtiger Akteur.

3.2 Zentrale Ergebnisse

Das Berichtsjahr 2022 ist das zweite Jahr, in dem die Teilnahme am Berichtswesen gesetzlich verankert ist. Wie bereits im Vorjahr haben sich mehr als 99% der Weiterbildungseinrichtungen beteiligt.

Der vorliegende Datenreport präsentiert die Daten von 448 der 449 nach dem WbG NRW anerkannten bzw. geförderten Weiterbildungseinrichtungen.

43 Einrichtungen sind anerkannte Einrichtungen der politischen Bildung, 115 sind anerkannte Einrichtungen der Familienbildung, 130 sind Volkshochschulen (von insgesamt 131 Volkshochschulen in NRW) und 160 sind weitere Einrichtungen in anderer Trägerschaft.

⁷<https://www.it.nrw/220-600-personen-aus-der-ukraine-zogen-von-januar-bis-november-2022-nach-nrw-113169> [Letzter Aufruf 20.12.2023]

Diese 448 Weiterbildungseinrichtungen konnten insgesamt 758 Mio. Euro an Einnahmen und Zuschüssen verbuchen. Dies ist der höchste Wert seit Beginn des Berichtswesens Weiterbildung im Jahr 2016. Der Wert ist sogar um 6 % gegenüber dem Vor-Pandemie-Jahr 2019 gestiegen.

Der Anstieg lässt sich multikausal erklären: Eine Rolle spielt hierbei sicherlich auch, dass die Teilnahmequote mit der gesetzlichen Verankerung des Berichtswesens gewachsen und gegenüber 2019 18 Weiterbildungseinrichtungen mehr teilgenommen haben. Hinzu kommt die dynamische jährliche Erhöhung der WbG-Mittel um 2% und die Aufstockung der WbG-Förderung bei den Schulabschlusskursen von 5 auf rd. 13,6 Mio. Euro. Es kann aber auch davon ausgegangen werden, dass zu diesem Anstieg u.a. auch die Novellierung des WbG mit den neuen Förderinstrumenten und die kurzfristige Bereitstellung von Billigkeitsleistungen beigetragen haben. So sind im Berichtsjahr 2022 erstmalig Mittel im Rahmen von § 13a WbG (Regionale Bildungsentwicklung), § 16 a WbG (politische Bildung) § 18 WbG (Entwicklungspauschale) und Innovationsvorhaben ausgezahlt worden.

Besonders auffällig ist der Zuwachs vom Berichtsjahr 2021 zum Berichtsjahr 2022 um 22% bei annähernd identischer Anzahl von beteiligten Weiterbildungseinrichtungen (447 in 2021/ 448 in 2022).

Den deutlichsten Zuwachs gab es entsprechend bei den Einnahmen aus Teilnehmendenentgelten. Diese stiegen gegenüber dem Vorjahr um 54%.

Ebenfalls um 54% hat sich die Zahl der durchgeführten Bildungsveranstaltungen ohne pandemiebedingte Einschränkungen vom Berichtsjahr 2021 (141.624) zum Berichtsjahr 2022 (217.519) wieder erhöht. Insgesamt wurden im Berichtsjahr 2022 218 Tsd. Bildungsveranstaltungen in NRW durchgeführt. Das Niveau von vor der Pandemie wird aber nicht erreicht (-13% gegenüber 2019).

Noch deutlicher fällt der Zuwachs vom Berichtsjahr 2021 zum Berichtsjahr 2022 mit 62% bei den Teilnahmefällen aus. Im Berichtsjahr 2022 gab es 2,6 Mio. Teilnahmefälle. Auch hier wird das Niveau von vor der Pandemie nicht erreicht. Der Rückgang gegenüber den Berichtsjahr 2019 liegt bei 29%.

Auch bei den Unterrichtsstunden und Teilnehmertagen hat eine Erholung von den pandemiebedingten Einschränkungen stattgefunden. 5,1 Mio. Unterrichtsstunden wurden im Berichtsjahr 2022 durchgeführt. Das sind 1,5 Mio. mehr als im Berichtsjahr 2021. Es bleibt aber ein Rückgang gegenüber dem Vor-Pandemie-Jahr 2019 von 19%.

Die Teilnehmertage sind gegenüber dem Berichtsjahr 2021 wieder um 35 % auf 1,2 Mio. angewachsen und erreichen wieder das Vor-Pandemie-Niveau.

Die Zahl der hauptberuflichen Stellen (in Vollzeitäquivalenten) ist insgesamt um 3% gestiegen (von 5.808 auf 6.002). Bei dem hauptberuflichen pädagogischen Personal beträgt der Zuwachs sogar 6% (von 3.009 auf 3.177).

Dies sind augenscheinliche Zuwächse gegenüber dem Vorpandemieniveau. Allerdings muss auch hier aufgrund der gewachsenen Zahl von berichterstattenden Weiterbildungseinrichtungen von Verzerrungseffekten ausgegangen werden.

Die Zahl der neben- und freiberuflichen Mitarbeitenden sowie Honorarkräfte, vorwiegend bestehend aus Kursleitenden, die die Weiterbildungsveranstaltungen durchführen, ist ebenfalls gestiegen. Im Berichtsjahr 2022 waren 14% mehr Personen beschäftigt als im Vorjahr. Dennoch liegt diese Zahl weiterhin unter dem Niveau des Jahres 2019 vor der Pandemie (-12%). Aufgrund weniger

Bildungsveranstaltungen mit reduzierten Teilnehmendenzahlen und Unterrichtsstunden bzw. Teilnehmertagen besteht ein geringerer Bedarf an pädagogischem Personal. Jedoch klagt die Weiterbildungsbranche, ähnlich wie viele andere Branchen auch, über einen steigenden Fachkräftemangel. Die Suche nach geeignetem Personal gestaltet sich zunehmend schwieriger.⁸

⁸ Protokoll der 20. Sitzung des Wissenschaftsausschusses vom 16.10.2023. Fachkräftegewinnung und -sicherung in der Weiterbildung – Anhörung von Sachverständigen.

4.2 Einrichtungstypen und Art des Rechtsträgers

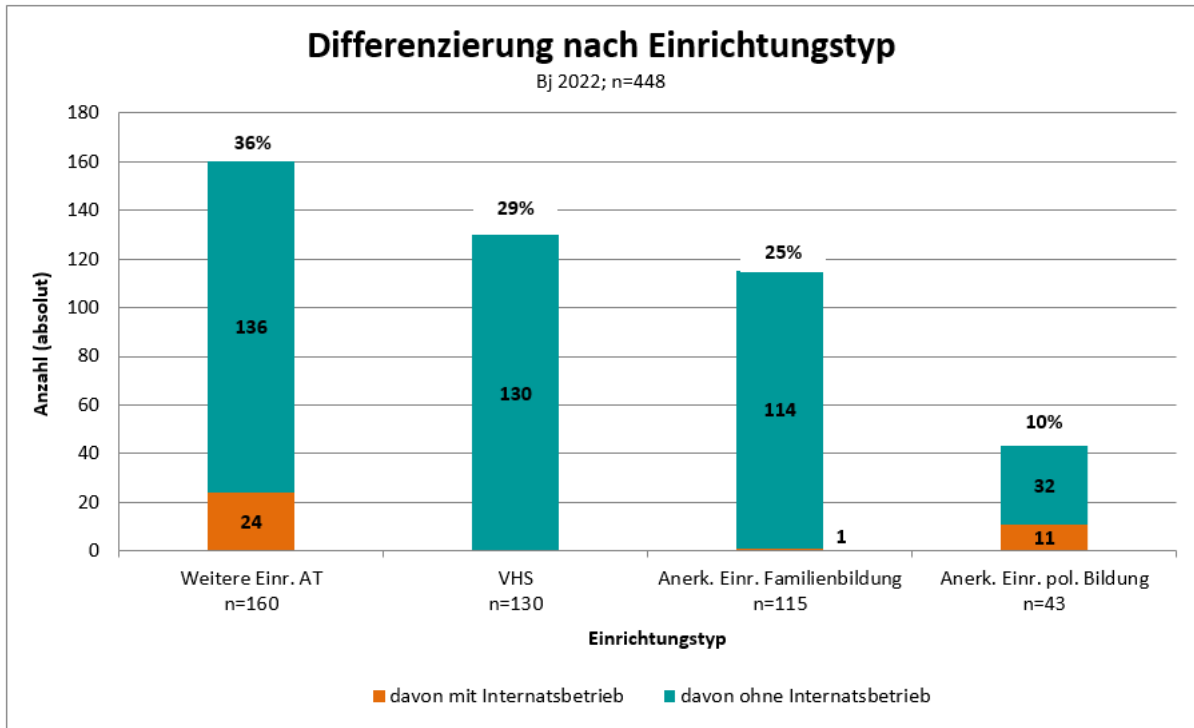


Abbildung 2: Differenzierung nach Einrichtungstyp, Bj 2022

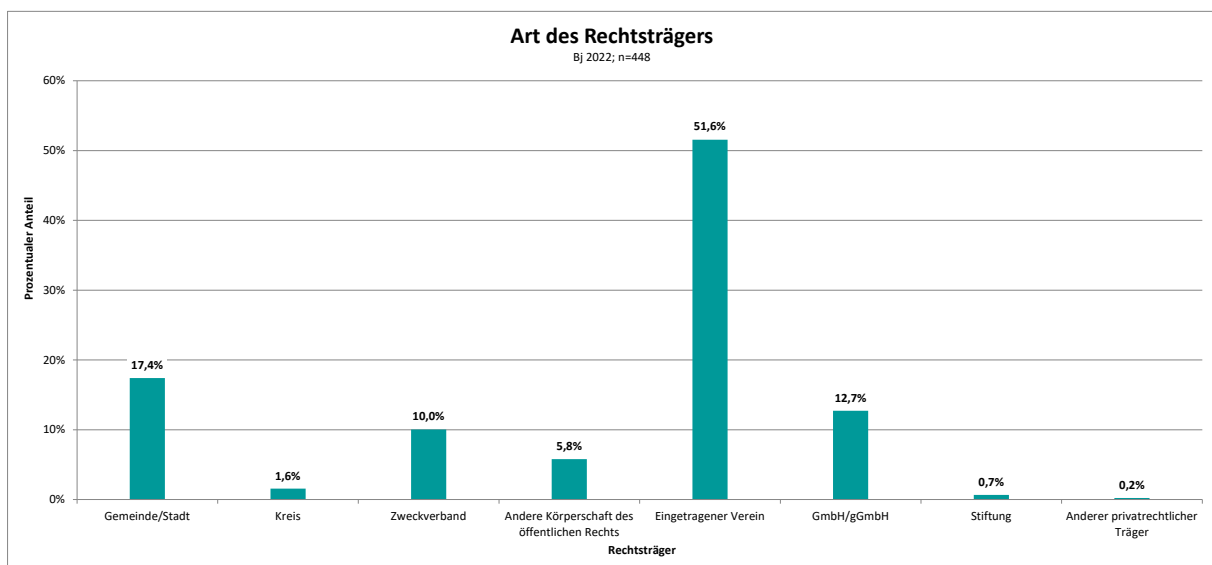


Abbildung 3: Art des Rechtsträgers, Bj 2022

4.3 Anerkennung nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz (AWbG)

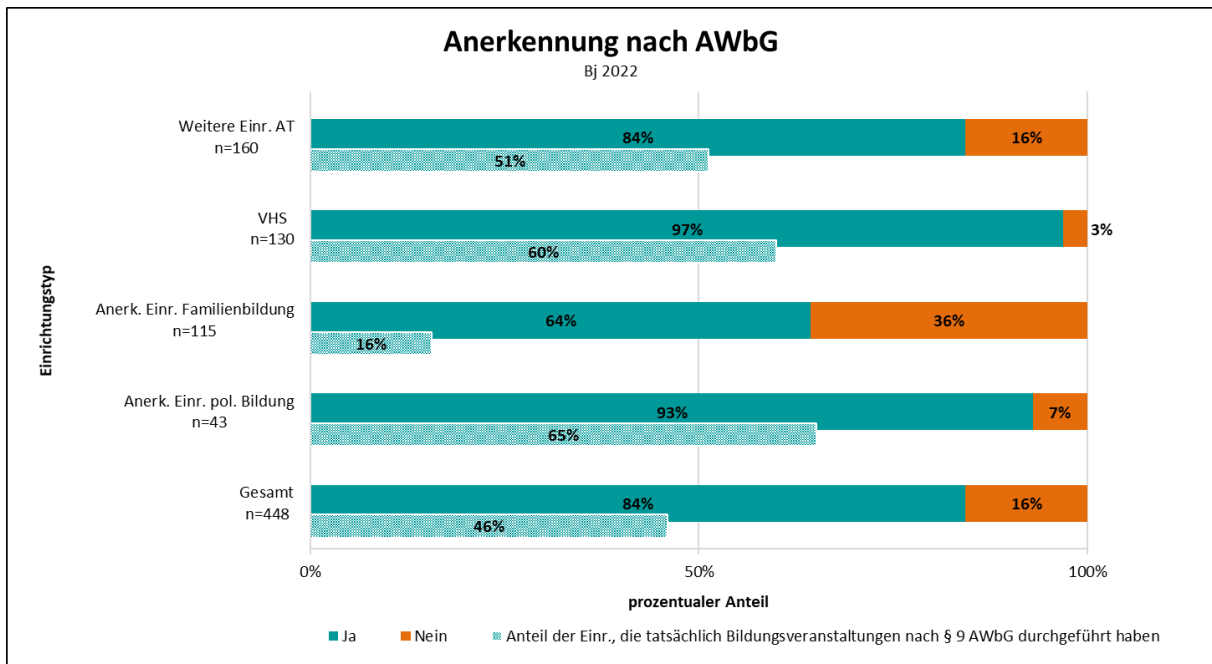


Abbildung 4: Anerkennung nach AWbG, Bj 2022¹⁰

Anteil der Einrichtungen, die tatsächlich Bildungsveranstaltungen nach § 9 AWbG durchgeführt haben					
Bj 2022					
	Weitere Einr. AT	VHS	Anerk. Einr. Familienbildung	Anerk. Einr. pol. Bildung	Gesamt
Bezogen auf alle Einrichtungen	n=160	n=130	n=115	n=43	n=448
	51%	60%	16%	65%	46%
Bezogen auf Einrichtungen mit Anerkennung nach AWbG	n=137	n=126	n=74	n=40	n=377
	53%	62%	24%	70%	55%

Abbildung 5: Anteil der Einrichtungen, die tatsächlich Bildungsveranstaltungen nach §9 AWbG durchgeführt haben, Bj 2022¹¹

¹⁰ Lesebeispiel: Von den 160 Weiteren Einrichtungen in anderer Trägerschaft haben 84 % angegeben, dass sie eine Anerkennung nach § 9 AWbG haben. 51 % dieser 160 Einrichtungen haben tatsächlich Bildungsveranstaltungen als Arbeitnehmerweiterbildung im Sinne des AWbG durchgeführt.

¹¹ Lesebeispiel: Von den 448 berichterstattenden Einrichtungen haben 46 % Angebote durchgeführt, die auch nach § 9 Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz (AWbG) eine Freistellung durch den Arbeitgeber ermöglicht hätten. Bezogen auf die 377 Einrichtungen, die über eine Anerkennung nach dem AWbG verfügen, haben 55 % entsprechende Angebote durchgeführt.

4.4 Zugehörigkeit zu einer Landesorganisation der Weiterbildung

Zugehörigkeit zu einer Landesorganisation der Weiterbildung	
Bj 2022; n=448	
Landesorganisation	Anzahl
Landesverband der Volkshochschulen von NRW e. V.	131
Landesarbeitsgemeinschaft für katholische Erwachsenen- und Familienbildung in NRW e. V.	77
Landesarbeitsgemeinschaft für eine andere Weiterbildung NRW e. V.	45
Arbeitskreis der Bildungsstätten und Akademien (Heimvolkshochschulen) in NRW e. V.	35
Landesarbeitsgemeinschaft Familien- und Weiterbildung der Arbeiterwohlfahrt in NRW	26
Arbeit und Leben - DGB/VHS - Arbeitsgemeinschaft für politische und soziale Bildung im Land NRW e. V.	23
DRK-LAG Familienbildung NRW	19
Landesarbeitsgemeinschaft der Familienbildungsstätten im PARITÄTISCHEN	18
Landesarbeitsgemeinschaft Evangelischer Familienbildungsstätten und -werke im Rheinland	17
Paritätische Akademie Landesverband NRW e. V.	14
Landesarbeitsgemeinschaft Demokratischer Bildungswerke	15
Ev. Erwachsenenbildung NRW - Landesorganisation	10
DGB-Bildungswerk NRW e. V.	6
Arbeitskreis kommunaler Familienbildung NRW	2
Arbeitsgemeinschaft Ev. Familienbildungsstätten in Westfalen und Lippe	2
Bildungswerk des Landessportbundes NRW e. V.	2
Bildungswerk der Nordrhein-Westfälischen Wirtschaft e. V.	1
DAA-Landeseinrichtung NRW	1
Keine Zugehörigkeit	71

Abbildung 6: Zugehörigkeit der WbG-Einrichtungen zu einer Landesorganisation, Bj 2022^{12 13}

¹² Weiterbildungseinrichtungen können auch Mitglied in mehreren Landesorganisationen sein. Deswegen ist die Summe aus den Mitgliedschaften und der Angabe „Keine Zugehörigkeit“ höher als das „n“ von 448 Weiterbildungseinrichtungen.

¹³ Es handelt sich bei den Zahlen um Selbstauskünfte. Die Zugehörigkeit zu einer Landesorganisation definiert sich i. d. R. über eine Mitgliedschaft der Einrichtung in der Organisation. Schwieriger stellt sich dies bei „Arbeit und Leben – DGB/VHS – Arbeitsgemeinschaft für politische und soziale Bildung im Land NRW e. V.“ dar. Hierbei handelt es sich um den Trägerverein, der auch gleichzeitig die nach WbG anerkannte Weiterbildungseinrichtung ist. Die 22 weiteren Zugehörigkeiten wurden von Volkshochschulen angegeben, die Mitglieder in den örtlichen und Kreis-Arbeitsgemeinschaften (öAG) der Träger sind, die jeweils von der VHS und dem DGB konstituiert werden. Von diesen öAGs gibt es insgesamt 45, die aber nicht in jedem Jahr aktiv sind (vgl. <https://www.arbeitundleben.nrw/informieren/oertliche-arbeitsgemeinschaften> [Letzter Aufruf 18.12.2023]).

4.5 Adressiertes Wirkungsgebiet

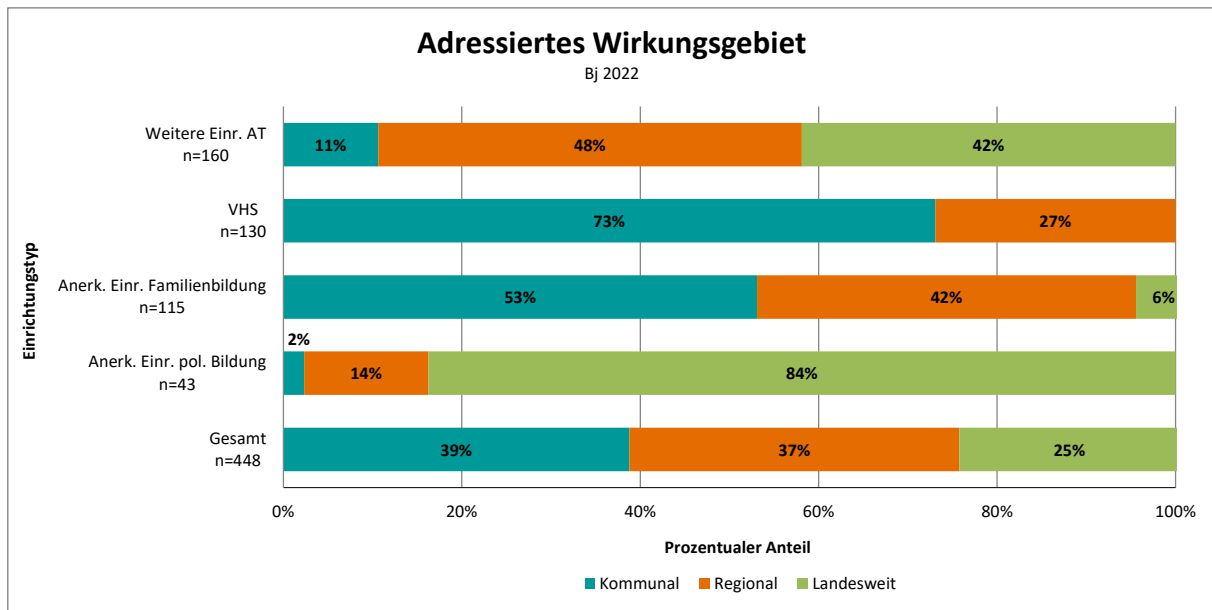


Abbildung 7: Adressiertes Wirkungsgebiet, Bj 2022 ^{14 15 16}

¹⁴ Die Gesamtsumme der Prozentwerte kann in einigen Darstellungen und Tabellen aufgrund von Rundungen in den Einzelwerten geringfügig von 100% abweichen.

¹⁵ Gemeint ist jeweils das vorwiegend adressierte Wirkungsgebiet.

¹⁶ 84 % der anerkannten Einrichtungen der politischen Bildung haben ihr Wirkungsgebiet mit landesweit angegeben. Ein Viertel der Einrichtungen verfügt über ein eigenes Tagungshaus und spricht deshalb gerade auch Teilnehmende mit einer weiteren Anreise an. Studienreisen und Exkursionen zu historisch-politisch bedeutsamen Orten, wie etwa Gedenkstättenfahrten, sind ein wichtiges Format der politischen Bildung. Auch hierbei spielt der Sitz der Weiterbildungseinrichtung eine untergeordnete Rolle bei der Adressierung der Bildungsangebote.

5 Personal in der Weiterbildung

Personal in der gemeinwohlorientierten Weiterbildung (Stellen in Vollzeitäquivalenten)					
	Bj 2018 n=425	Bj 2019 n=430	Bj 2020 n=433	Bj 2021 n=447	Bj 2022 n=448
Leitung	453	446	453	453	476
Pädagogisches Personal	2.479	2.601	2.365	2.555	2.700
Verwaltungspersonal	1.835	1.856	1.754	1.839	1.901
Wirtschaftspersonal	573	607	647	616	670
Sonstiges Personal	432	360	232	268	255
Gesamt	5.772	5.870	5.451	5.808	6.002

Abbildung 8: Personal in der gemeinwohlorientierten Weiterbildung (Stellen in Vollzeitäquivalenten), Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022¹⁷

Personal in der gemeinwohlorientierten Weiterbildung (Stellen in Vollzeitäquivalenten), prozentualer Anteil befristeter Stellen					
	Bj 2018 n=425	Bj 2019 n=430	Bj 2020 n=433	Bj 2021 n=447	Bj 2022 n=448
Leitung	1%	1%	1%	2%	2%
Pädagogisches Personal	13%	12%	10%	11%	10%
Verwaltungspersonal	7%	6%	5%	5%	5%
Wirtschaftspersonal	7%	5%	5%	8%	7%
Sonstiges Personal	23%	36%	36%	29%	47%
Gesamt	11%	10%	8%	9%	11%

Abbildung 9: Personal in der gemeinwohlorientierten Weiterbildung (Stellen in Vollzeitäquivalenten), prozentualer Anteil befristeter Stellen, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022

¹⁷ Rückgänge bei den Stellen im Berichtsjahr 2018 sind unter anderem auf die geringere Anzahl von beteiligten Volkshochschulen zurückzuführen. Vgl. Fußnote 9.

Personal in der gemeinwohlorientierten Weiterbildung (Stellen in Vollzeitäquivalenten), WbG-geförderte Stellen					
	Bj 2018 n=425	Bj 2019 n=430	Bj 2020 n=433	Bj 2021 n=447	Bj 2022 n=448
HpM-Stellen insgesamt	2.932	3.047	2.818	3.009	3.177
geförderte HpM-Stellen	1.704	1.730	1.700	1.768	1.786
prozentualer Anteil geförderter HpM-Stellen	58%	57%	60%	59%	56%

Abbildung 10: Personal in der gemeinwohlorientierten Weiterbildung (Stellen in Vollzeitäquivalenten), WbG-geförderte Stellen, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022

Neben-/freiberuflich Mitarbeitende/Honorarkräfte und ehrenamtlich in der gemeinwohlorientierten Weiterbildung Tätige ("Köpfe" in absoluten Zahlen)					
	insgesamt				
	Bj 2018 n=425	Bj 2019 n=430	Bj 2020 n=433	Bj 2021 n=447	Bj 2022 n=448
Neben-/freiberuflich Mitarbeitende/Honorarkräfte	73.531	74.259	60.712	57.129	65.150
Ehrenamtlich tätige Personen	11.440	11.489	7.830	14.418	15.654

Abbildung 11: Neben-/freiberuflich Mitarbeitende/Honorarkräfte und ehrenamtlich in der gemeinwohlorientierten Weiterbildung Tätige ("Köpfe" in absoluten Zahlen), Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022¹⁸

¹⁸ Der starke Anstieg zum Berichtsjahr 2021 bei den ehrenamtlich tätigen Personen erklärt sich dadurch, dass unter den Einrichtungen, die bisher nicht teilgenommen hatten, solche hinzugekommen sind, bei denen das Ehrenamt eine besonders große Rolle spielt.

5.1 „Typische“ Einrichtungsgröße gemessen am Umfang des beschäftigten Personals

Personal in der gemeinwohlorientierten Weiterbildung (Vollzeitäquivalente in absoluten Zahlen)					
	Ø pro Einrichtung				
	Bj 2018 n=425	Bj 2019 n=430	Bj 2020 n=433	Bj 2021 n=447	Bj 2022 n=448
Leitung	1,07	1,05	1,05	1,01	1,06
Pädagogisches Personal	5,83	5,76	5,46	5,72	6,03
Verwaltungspersonal	4,32	4,27	4,05	4,11	4,25
Wirtschaftspersonal	1,35	1,33	1,49	1,38	1,50
Sonstiges Personal	1,02	1,00	0,54	0,60	0,57
Gesamt	13,58	13,42	12,59	12,82	13,40

Abbildung 12: Personal in der gemeinwohlorientierten Weiterbildung (Vollzeitäquivalente in absoluten Zahlen), Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022

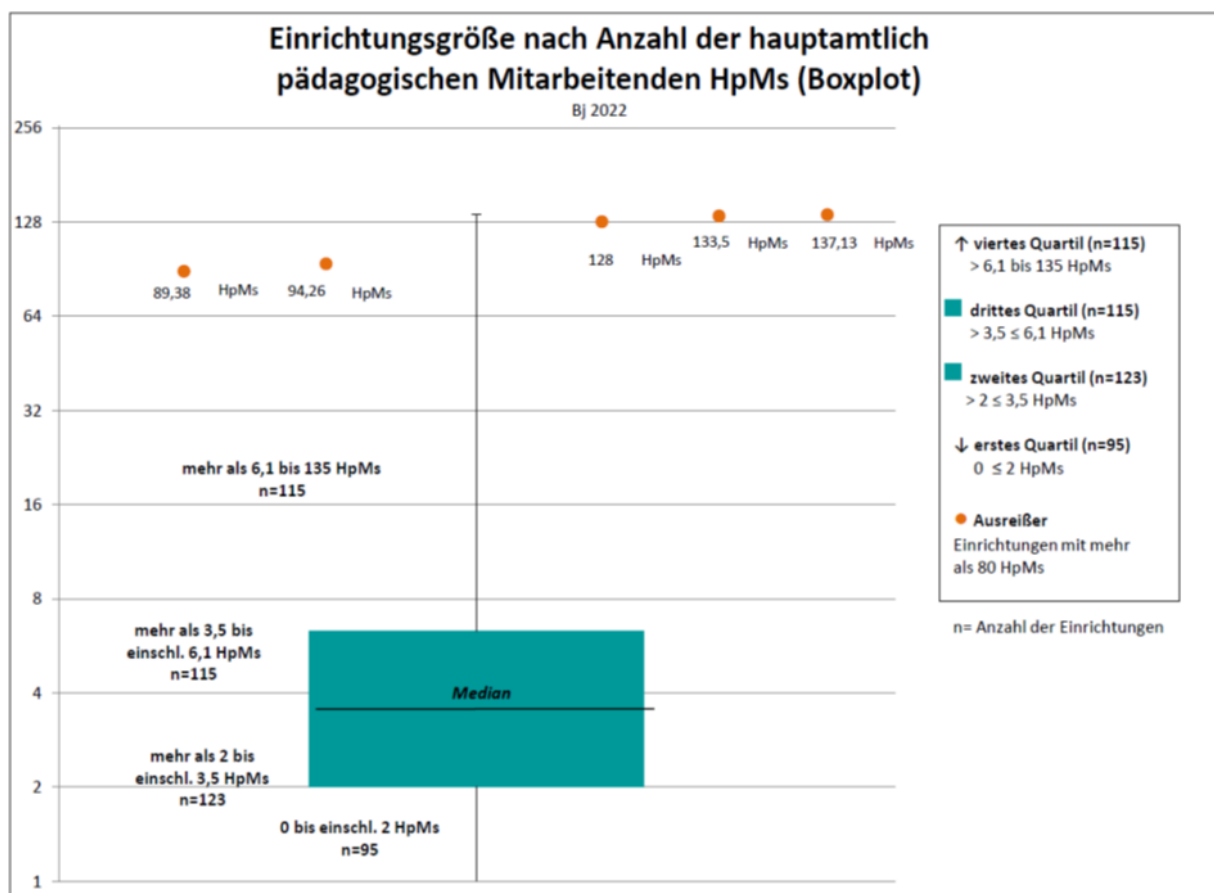


Abbildung 13: Einrichtungsgröße nach Anzahl der hauptamtlich pädagogisch Mitarbeitenden HpMs (Boxplot), Bj 2022¹⁹

¹⁹ Im Berichtsjahr 2021 lag der Median bei 3,5 Vollzeitäquivalenten.

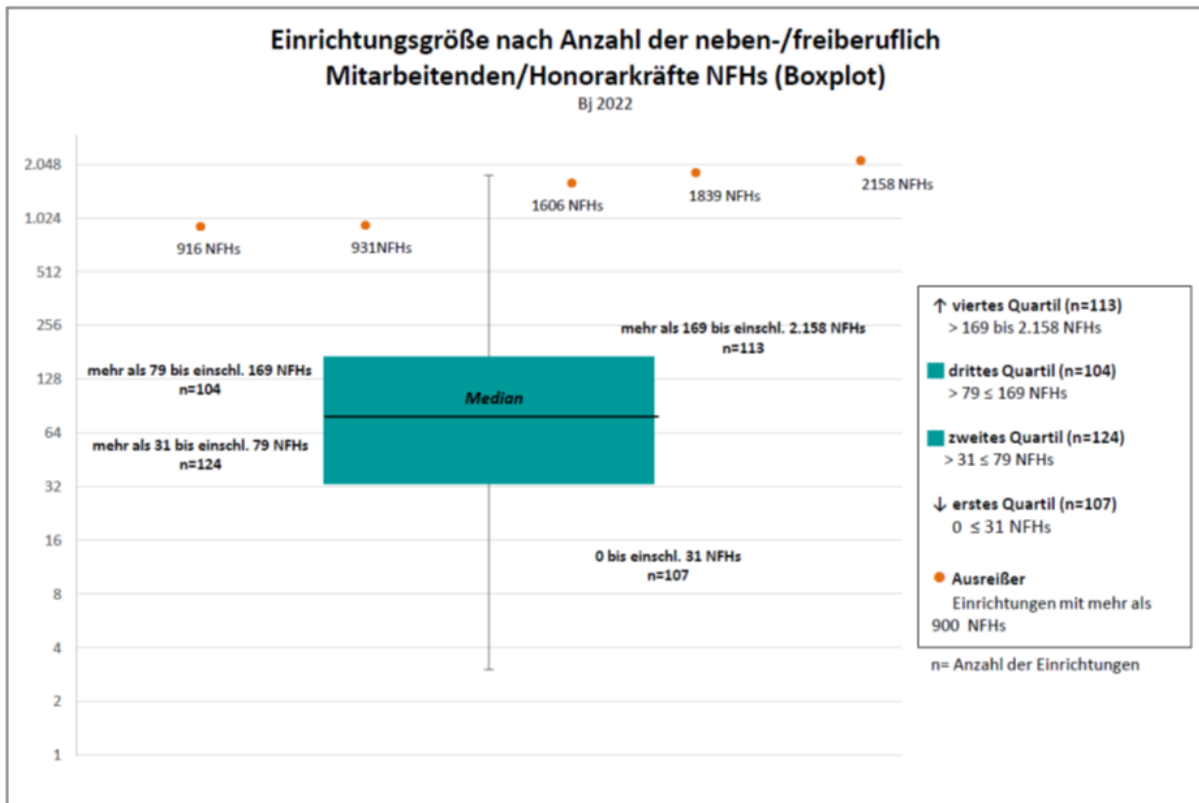


Abbildung 14: Einrichtunggröße nach Anzahl der neben-/freiberuflich Mitarbeitenden/Honorarkräfte NFHs (Boxplot), Bj 2022²⁰

²⁰ Im Berichtsjahr 2021 lag der Median ebenfalls bei 79 neben-/freiberuflich Mitarbeitenden/Honorarkräften.

Personal in der gemeinwohlorientierten Weiterbildung differenziert nach Einrichtungstyp (Anzahl und Anteil der VZÄ sowie Anteil der Befristungen)					
Bj 2022					
Hauptberufliches Personal	Weitere Einr. AT n=160	VHS n=130	Anerk. Einr. Familienbildung n=115	Anerk. Einr. pol. Bildung n=43	Gesamt n=448
Anteil der Einrichtungstypen	36%	29%	25%	10%	100%
Leitung	214	105	115	42	476
anteilig	45%	22%	24%	9%	
davon befristet	3%	1%	1%	0%	2%
Pädagogisches Personal	1.114	861	361	365	2.701
anteilig	41%	32%	13%	14%	
davon befristet	8%	11%	6%	20%	10%
Verwaltungspersonal	590	901	228	182	1.902
anteilig	31%	47%	12%	10%	
davon befristet	6%	5%	5%	7%	5%
Wirtschaftspersonal	341	112	88	129	670
anteilig	51%	17%	13%	19%	
davon befristet	7%	7%	9%	7%	8%
Sonstiges Personal	105	88	30	32	255
anteilig	41%	35%	12%	13%	
davon befristet	29%	71%	31%	56%	47%
Gesamt	2.364	2067	822	750	6.004
anteilig	39%	34%	14%	12%	
davon befristet	8%	10%	6%	15%	9%
NFHs					
Neben-/freiberuflich Mitarbeitende/Honorarkräfte	16.562	30.488	14.595	3.505	65.150
anteilig	25%	47%	22%	5%	
Ehrenamtlich tätige Personen	11.903	367	1.689	1.695	15.654
anteilig	76%	2%	11%	11%	
Verhältnis HpMs zu NFHs (HpMs = Summe aus Leitung und pädagogischem Personal)					
HpMs : NFHs	1:12,47	1:31,56	1:30,66	1:8,61	1:20,5

Abbildung 15: Personal in der gemeinwohlorientierten Weiterbildung differenziert nach Einrichtungstyp (Anzahl und Anteil der VZÄ sowie Anteil der Befristungen), Bj 2022

5.2 Geschlechterverteilung der in der Weiterbildung Tätigen

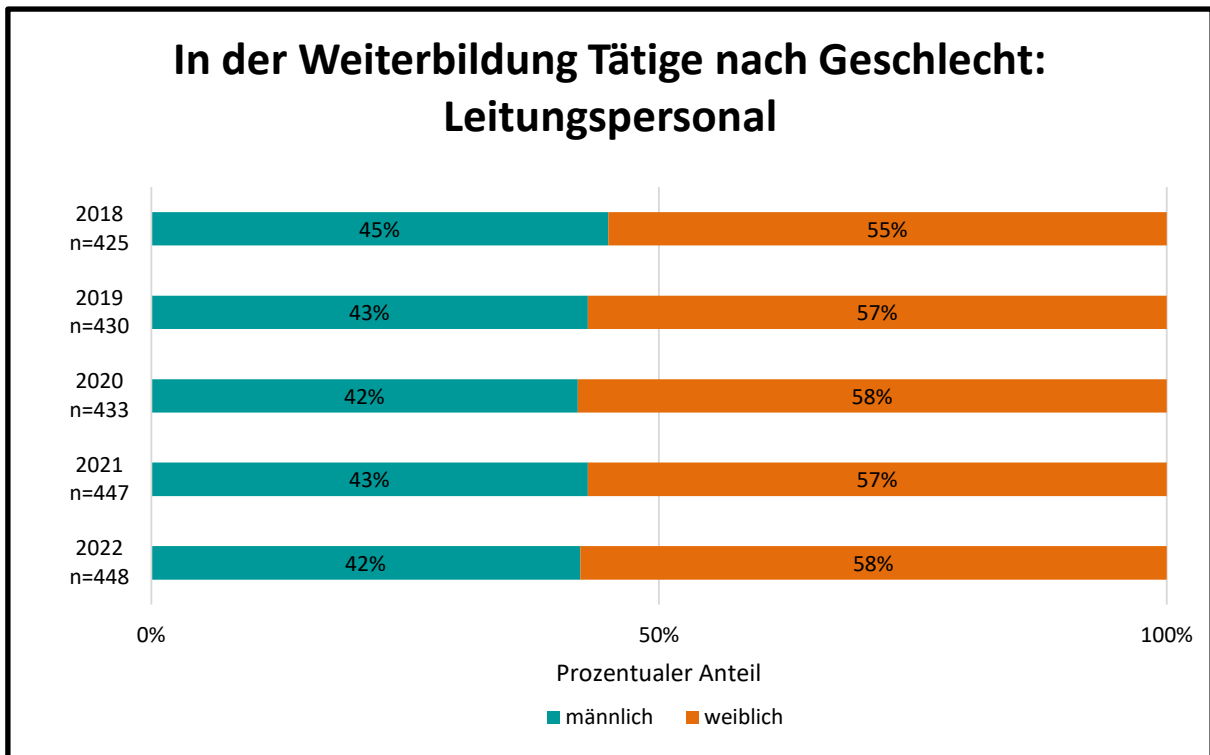


Abbildung 16: In der Weiterbildung Tätige nach Geschlecht: Leitungspersonal, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 /2022

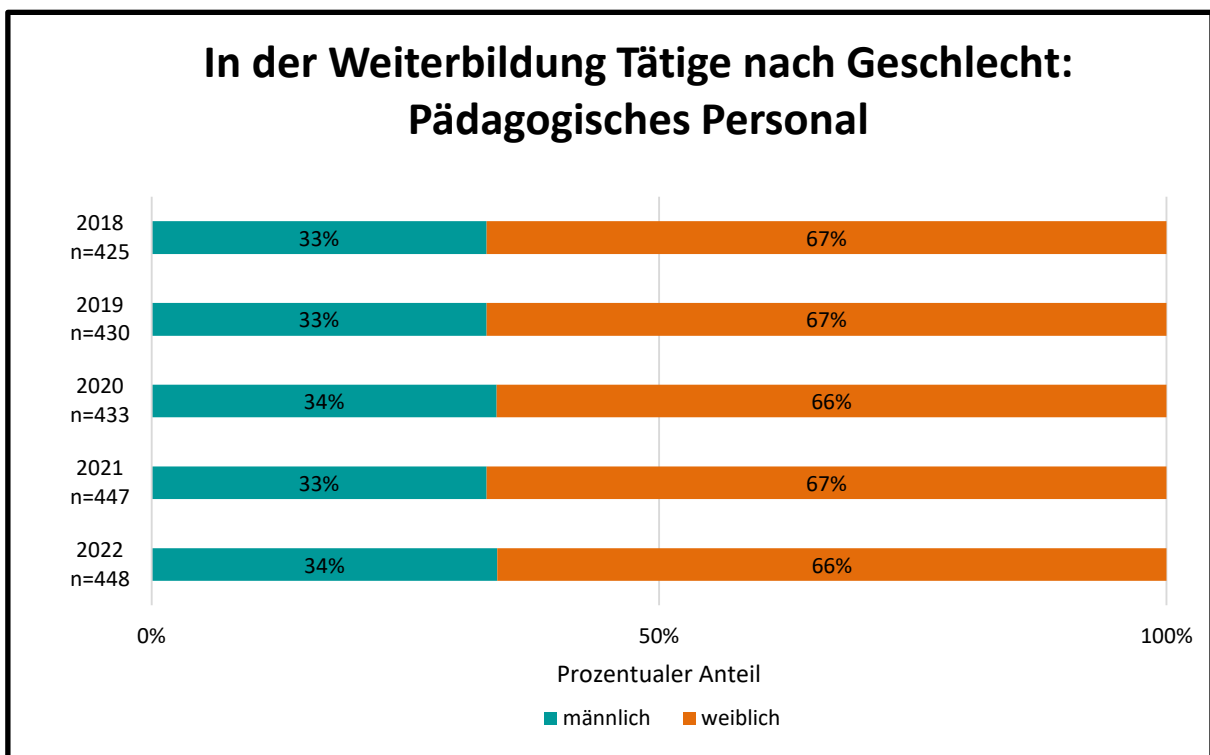


Abbildung 17: In der Weiterbildung Tätige nach Geschlecht: Pädagogisches Personal, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 /2022

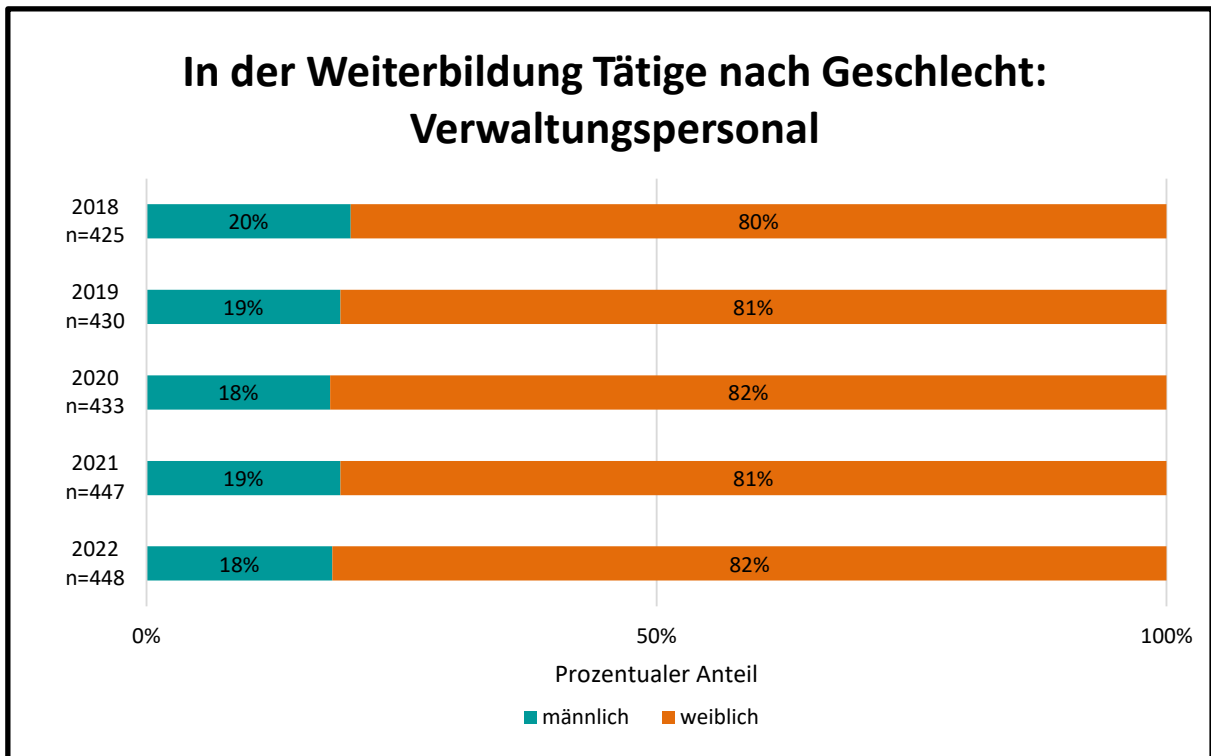


Abbildung 18: In der Weiterbildung Tätige nach Geschlecht: Verwaltungspersonal, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022

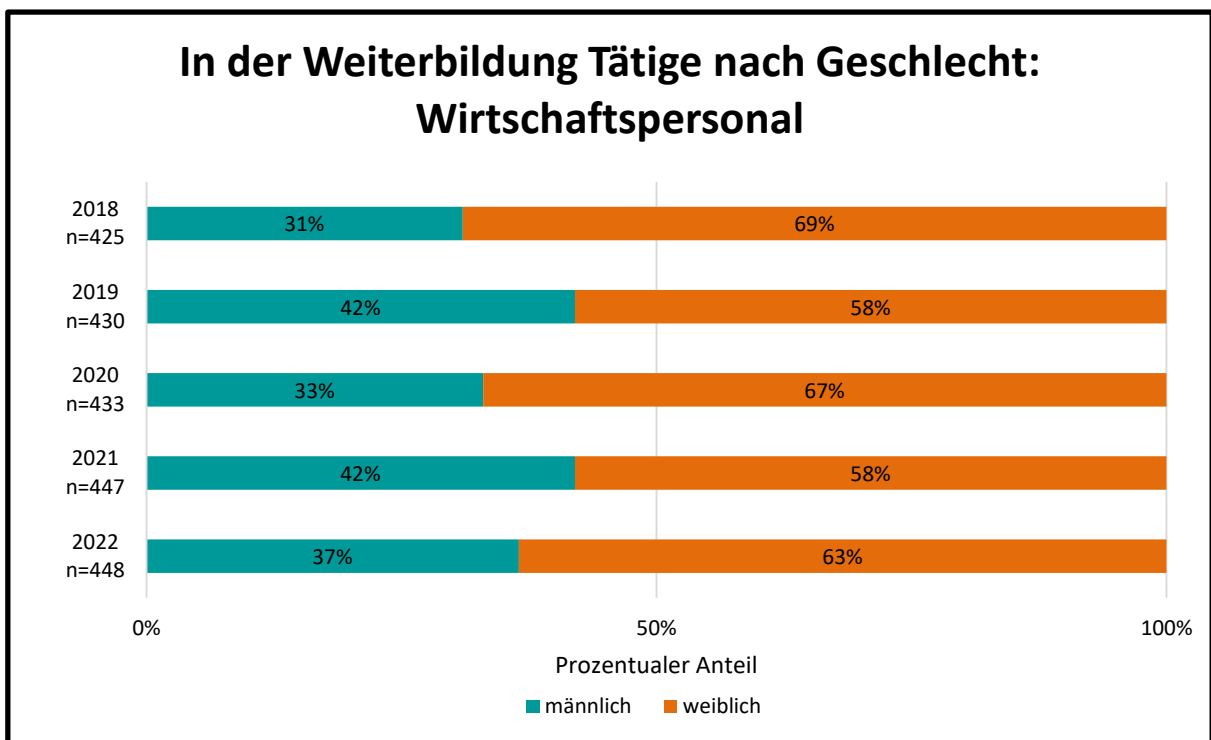


Abbildung 19: In der Weiterbildung Tätige nach Geschlecht: Wirtschaftspersonal, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022

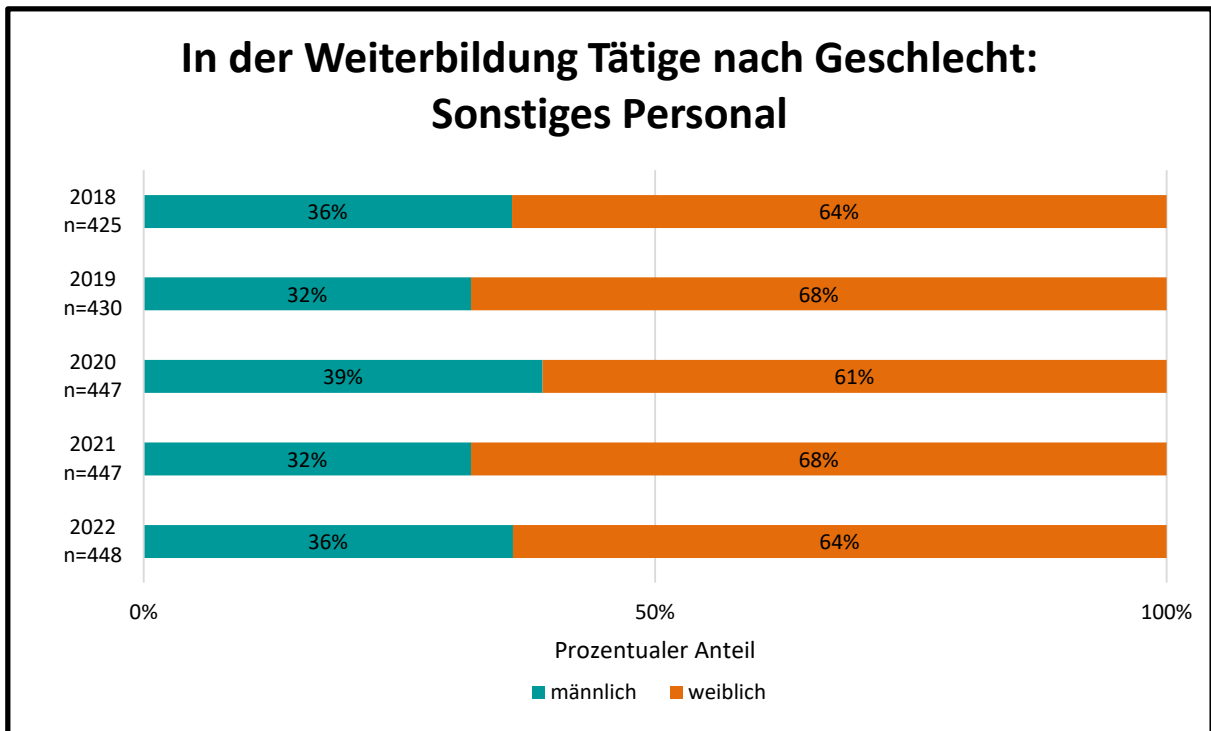


Abbildung 20: In der Weiterbildung Tätige nach Geschlecht: Sonstiges Personal, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022

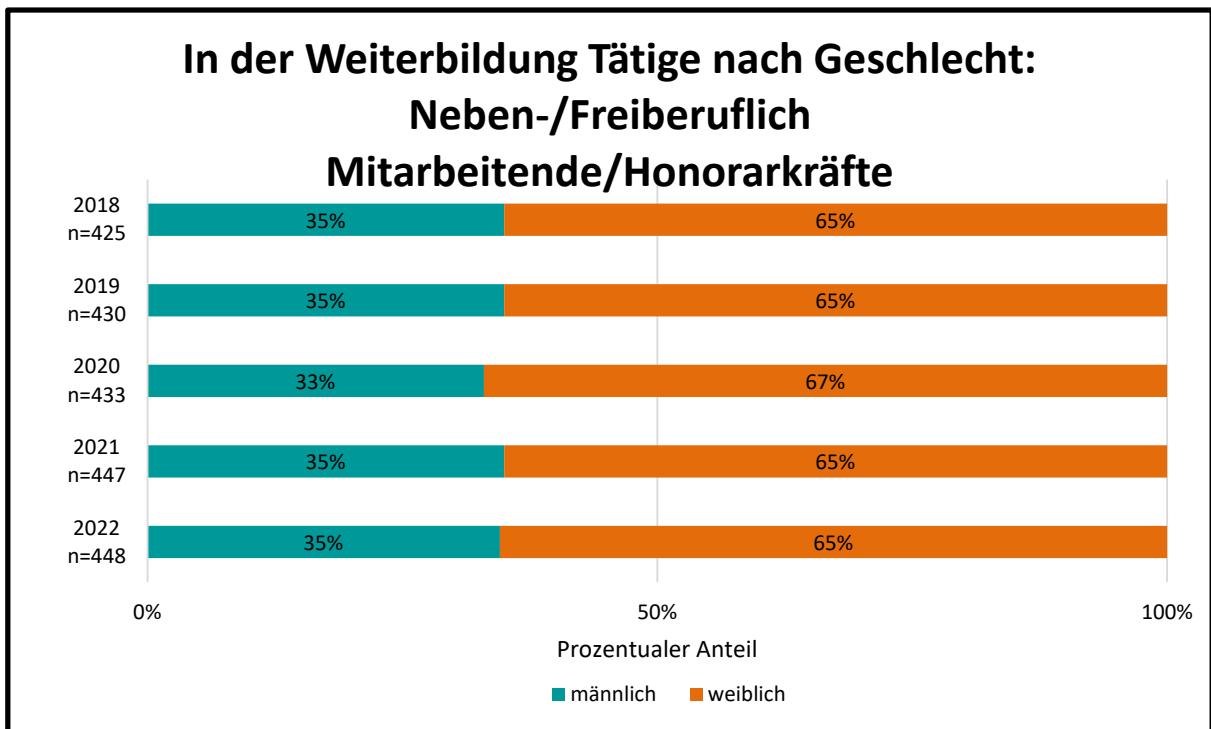


Abbildung 21: In der Weiterbildung Tätige nach Geschlecht: Neben-/Freiberuflich Mitarbeitende/Honorarkräfte, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022

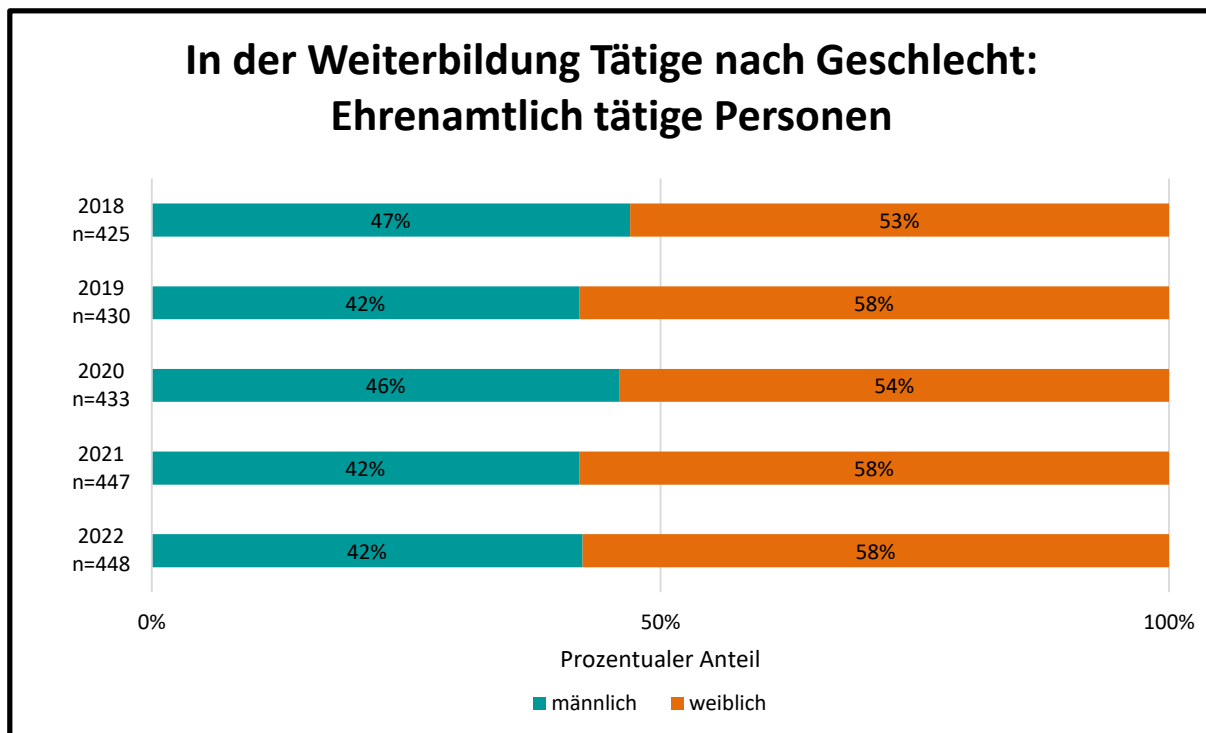


Abbildung 22: In der Weiterbildung Tätige nach Geschlecht: Ehrenamtlich tätige Personen, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022

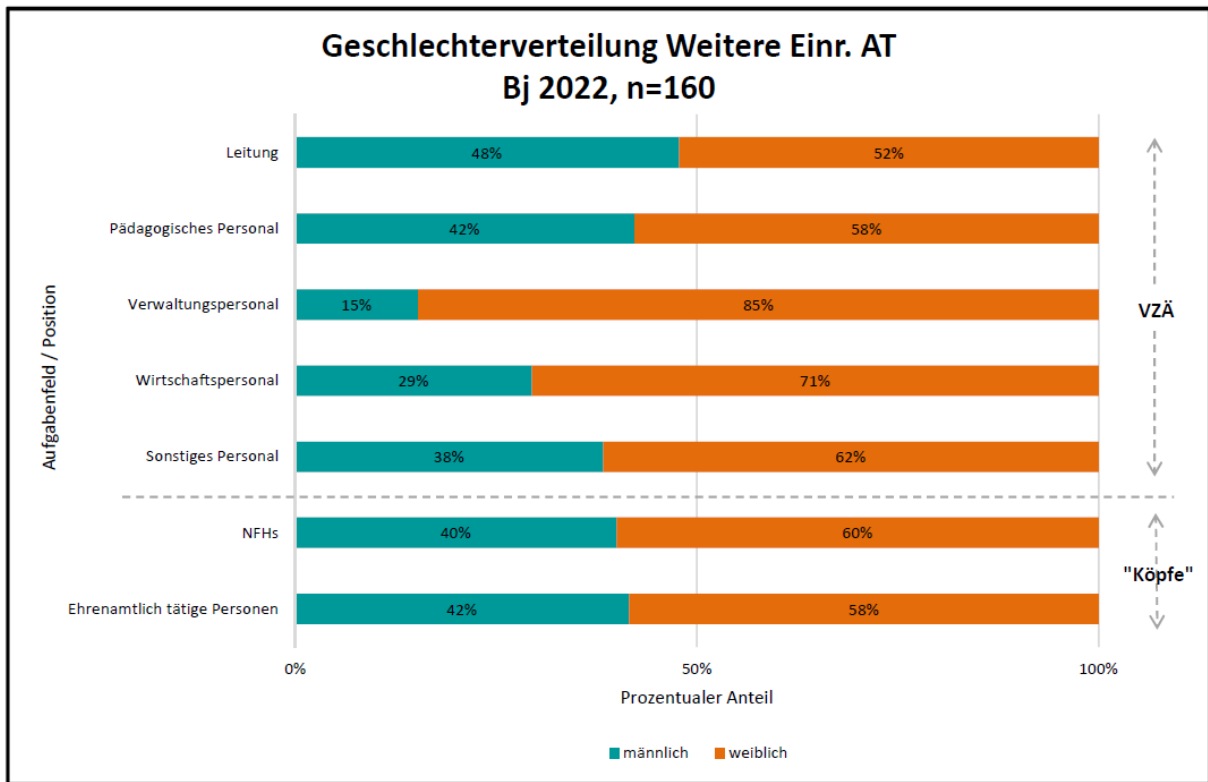


Abbildung 23: Geschlechterverteilung Weitere Einrichtungen in anderer Trägerschaft, Bj 2022

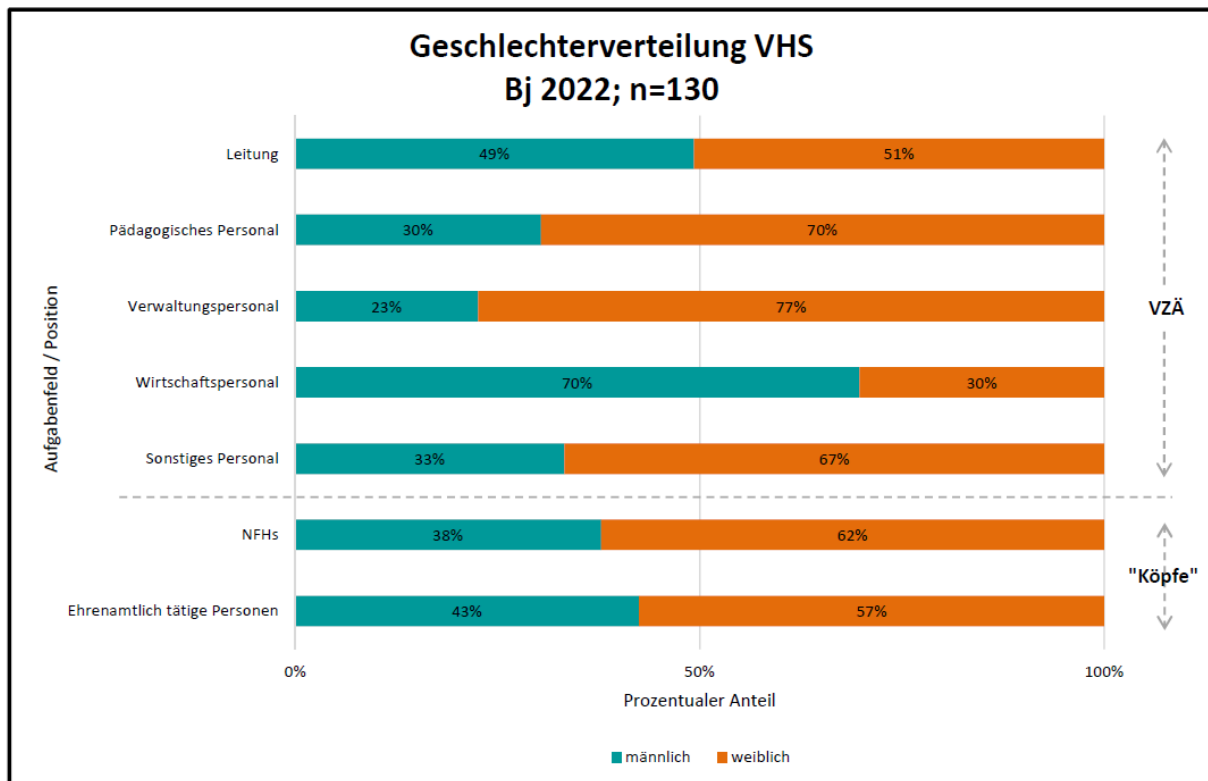


Abbildung 24: Geschlechterverteilung Volkshochschulen, Bj 2022

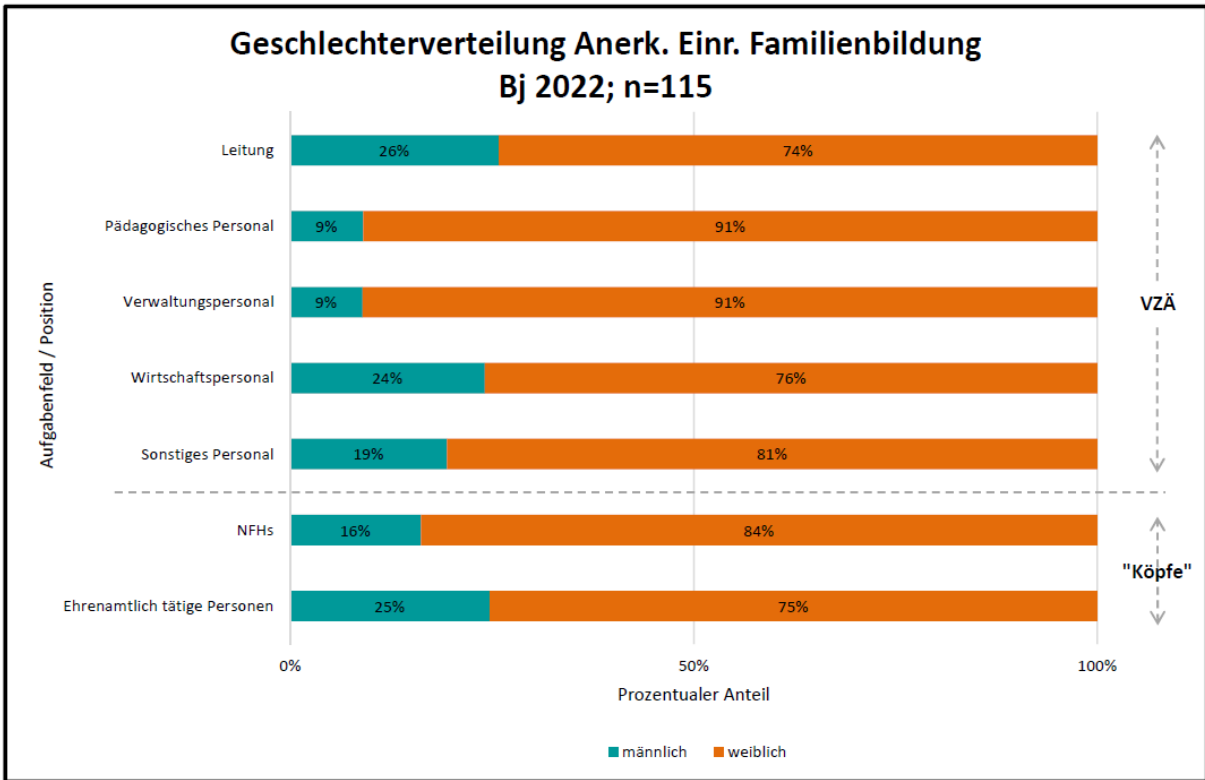


Abbildung 25: Geschlechterverteilung Anerkannte Einrichtungen der Familienbildung, Bj 2022

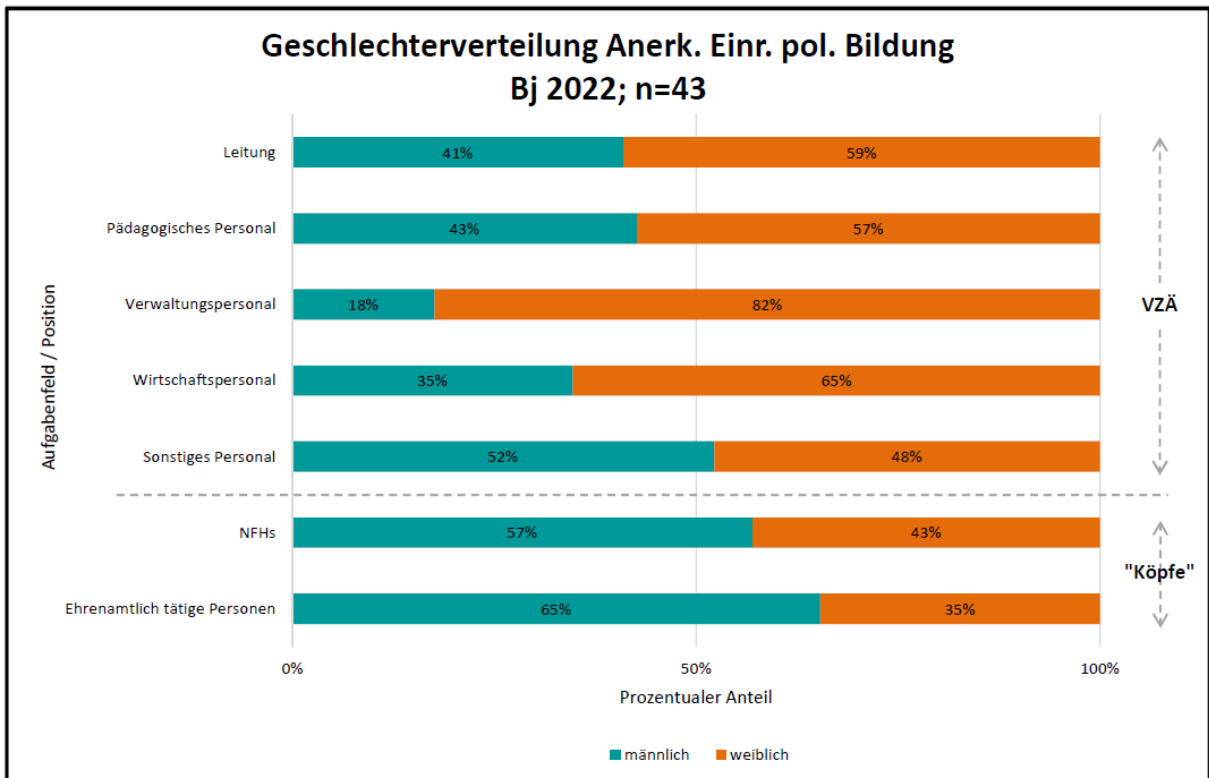


Abbildung 26: Geschlechterverteilung Anerkannte Einrichtungen der politischen Bildung, Bj 2022

5.3 Fortbildungen

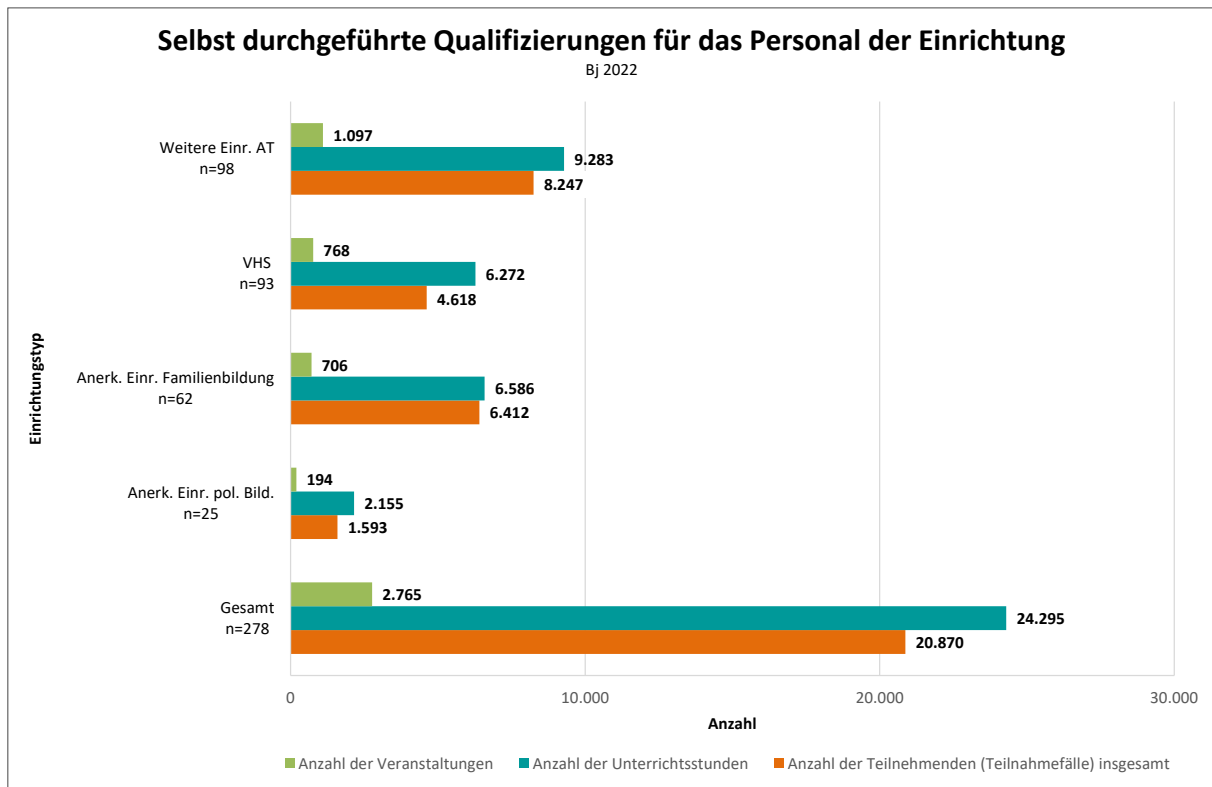


Abbildung 27: Selbst durchgeführte Qualifizierungen für das Personal der Einrichtung, Bj 2022

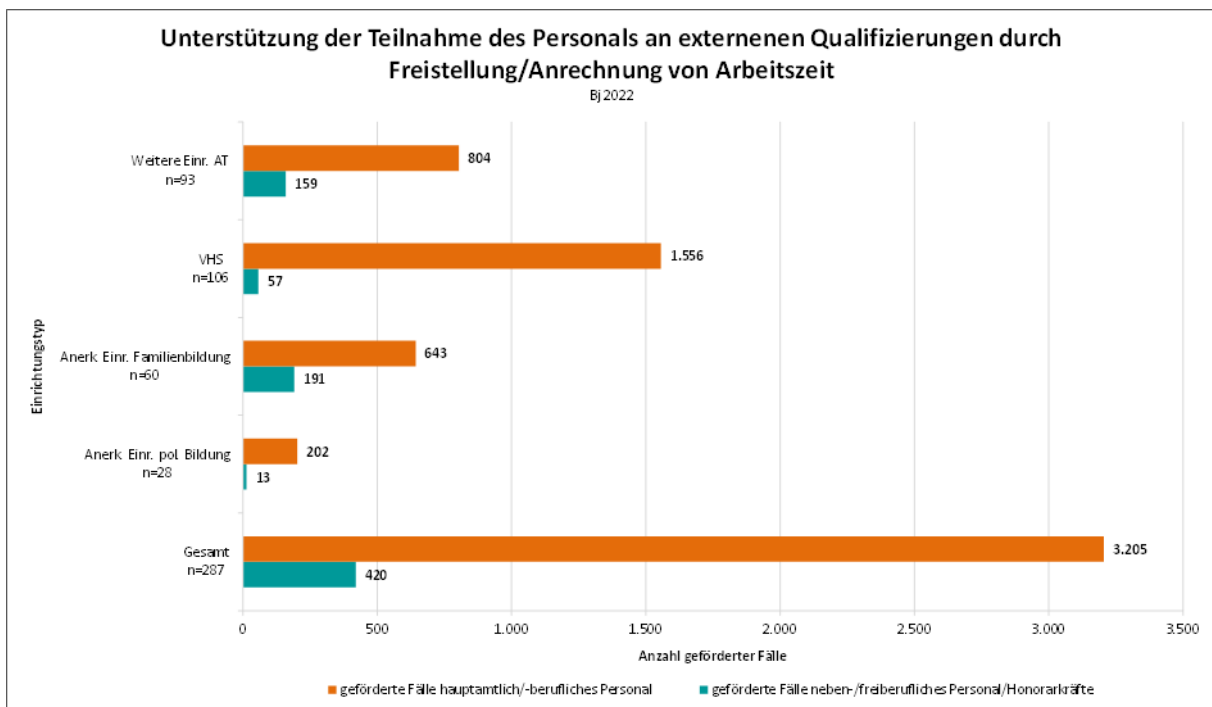


Abbildung 28: Unterstützung der Teilnahme des Personals an externen Qualifizierungen durch Freistellung/Anrechnung von Arbeitszeit, Bj 2022

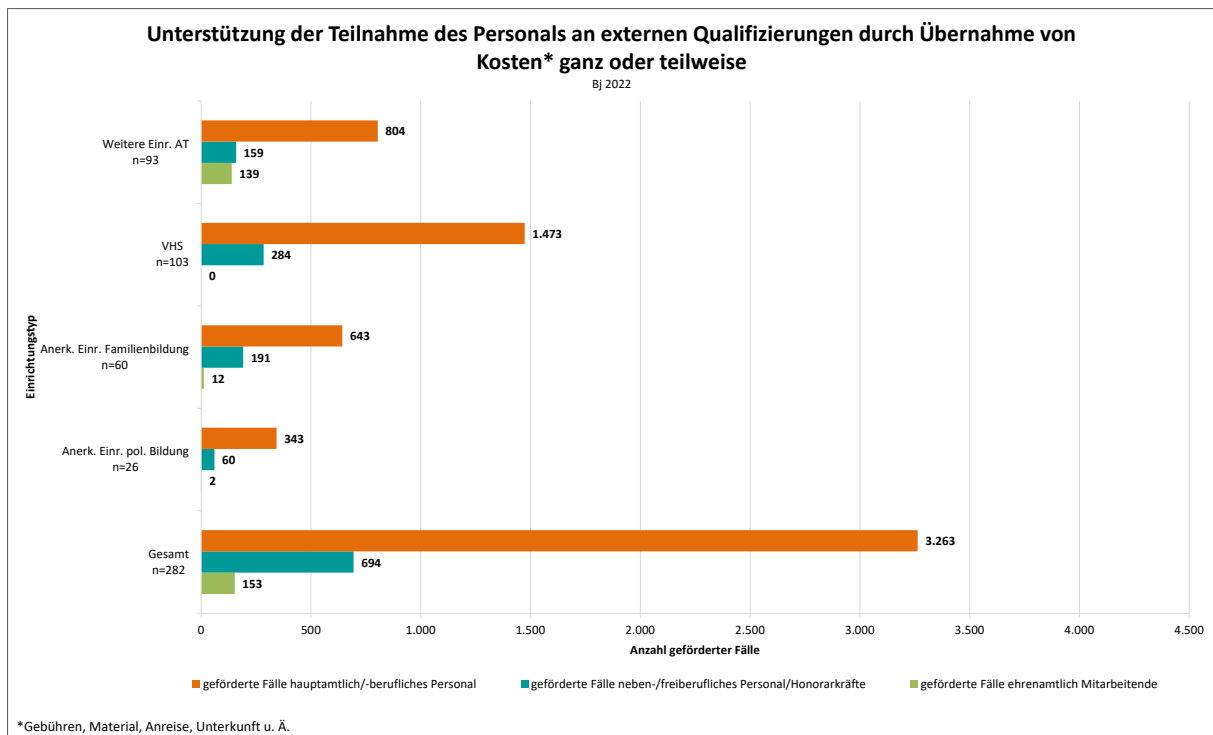


Abbildung 29: Unterstützung der Teilnahme des Personals an externen Qualifizierungen durch Übernahme von Kosten, Bj 2022

6 Finanzdaten

6.1 Einnahmen

Einnahmen und Zuschüsse					
Gesamt					
Art	2018 n=425	2019 n=430	2020 n=433	2021 n=447	2022 n=448
Nach WbG, ohne Förderung Schulabschlüsse	110.991.471 € 16%	117.843.311 € 16%	119.528.961 € 19%	122.136.697 € 20%	133.501.906 € 18%
Förderung Schulabschlüsse nach WbG	5.580.342 € 1%	5.163.756 € 1%	4.965.616 € 1%	8.607.207 € 1%	10.070.382 € 1%
Andere Landesmittel	25.712.263 € 4%	29.748.925 € 4%	40.938.368 € 7%	40.990.056 € 7%	32.666.919 € 4%
Kommunale Förderungen und Umlagen, eigener kommunaler Zuschussbedarf	72.071.564 € 10%	86.277.431 € 12%	99.652.676 € 16%	91.334.478 € 15%	105.163.194 € 14%
Bundesmittel	102.120.575 € 15%	97.684.500 € 14%	86.971.535 € 14%	82.757.361 € 13%	111.380.167 € 15%
EU-Mittel	10.024.867 € 1%	7.901.659 € 1%	6.833.116 € 1%	5.946.854 € 1%	8.866.312 € 1%
Andere öffentliche Mittel	18.983.459 € 3%	21.697.015 € 3%	22.830.649 € 4%	23.583.190 € 4%	25.307.989 € 3%
Eigenanteil des Trägers (nicht für VHS)	56.975.699 € 8%	60.440.265 € 8%	64.285.146 € 10%	63.490.309 € 10%	68.570.156 € 9%
Teilnahmegebühren/-entgelte	232.892.303 € 34%	242.746.307 € 34%	132.490.887 € 21%	138.584.755 € 22%	212.802.782 € 28%
Sonstige Einnahmen	53.153.139 € 8%	48.589.553 € 7%	44.501.774 € 7%	47.138.222 € 8%	49.454.529 € 7%
Summe	688.505.683 € 100%	718.042.722 € 100%	622.998.728 € 100%	624.569.129 € 100%	757.784.336 € 100%

Abbildung 30: Einnahmen und Zuschüsse Gesamt, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022 ^{21 22 23 24 25}

²¹ Zum 01.01.2022 ist das novellierte WbG in Kraft getreten. Mit In-Kraft-treten kamen auch die neuen Förderinstrumente § 13a WbG (Regionale Bildungsentwicklung), § 16 a WbG (politische Bildung), § 18 WbG (Entwicklungspauschale) und Innovationsvorhaben zum Einsatz.

²² Billigkeitsleistungen gemäß § 53 Landeshaushaltsordnung NRW (LHO NRW), die aufgrund der Covid-19-Pandemie gewährt wurden, sind unter „Andere Landesmittel“ geführt.

²³ Ab 2019 gab es jährlich einen Zuwachs von 2 %. Die neueingeführte so genannte Dynamisierung der Fördermittel. Die Abweichungen im Datenreport sind darin begründet, dass er nicht die Daten aller, sondern nur der eingebenden Einrichtungen berücksichtigt (s. Abb. 1).

²⁴ Im Berichtsjahr 2018 haben fünf zum Teil größere Volkshochschulen ihre Daten nicht übermittelt. Dies führt geringeren Werten bei Einnahmen oder Zuschüssen. Dies wird noch deutlicher, wenn man die Finanzdaten differenziert nach Volkshochschulen betrachtet (vgl. Abbildung 32).

²⁵ Für die Förderung von Schulabschlüssen nach WbG waren bis einschließlich 2020 jährlich exakt 5 Mio. € reserviert, die nur von Volkshochschulen in Anspruch genommen werden können. Die Werte der Vorjahre, die deutlich über 5 Mio. € liegen, sind auf fehlerhafte Zuordnungen bei der Eingabe der Finanzdaten zurückzuführen. Seit dem Berichtsjahr 2020 können auch WBE-AT WbG-geförderte Schulabschlusskurse durchführen. Die hierfür reservierten Mittel wurden im Jahr 2021 auf 10 Mio. € verdoppelt und im Jahr 2022 auf insgesamt rd. 13,6 Mio. erhöht.

Einnahmen und Zuschüsse					
Weitere Einrichtungen in anderer Trägerschaft					
Art	2018 n=146	2019 n=144	2020 n=148	2021 n=161	2022 n=160
Nach WbG, ohne Förderung Schulabschlüsse	32.304.152 € 13%	34.325.237 € 14%	36.250.352 € 17%	36.818.462 € 16%	39.235.829 € 15%
Förderung Schulabschlüsse nach WbG	1.234.956 € 1%	-- --	-- --	1.247.788,00 € 0,56%	281.094 € 0,10%
Andere Landesmittel	5.565.390 € 2%	7.583.880 € 3%	13.550.838 € 6%	9.818.100 € 4%	7.651.907 € 3%
Kommunale Förderungen und Umlagen, eigener kommunaler Zuschussbedarf	2.459.486 € 1%	8.363.072 € 1%	2.655.078 € 1%	3.258.096 € 1%	2.643.222 € 1%
Bundesmittel	20.275.529 € 8%	21.038.553 € 9%	20.371.551 € 10%	24.535.203 € 11%	36.703.767 € 14%
EU-Mittel	2.874.787 € 1%	1.531.099 € 1%	1.505.590 € 1%	2.160.195 € 1%	2.176.108 € 1%
Andere öffentliche Mittel	10.673.242 € 4%	12.929.225 € 5%	12.501.472 € 6%	13.826.199 € 6%	14.972.219 € 6%
Eigenanteil des Trägers (nicht für VHS)	31.021.698 € 13%	31.458.984 € 13%	36.046.007 € 17%	34.420.812 € 15%	38.030.752 € 14%
Teilnahmegebühren/-entgelte	100.101.392 € 42%	100.696.254 € 42%	61.204.910 € 29%	69.176.558 € 31%	96.593.475 € 36%
Sonstige Einnahmen	32.854.194 € 14%	28.020.464 € 12%	26.028.853 € 12%	28.525.888 € 13%	31.530.961 € 12%
Summe	239.364.826 € 100%	240.419.503 € 100%	210.114.652 € 100%	223.787.300 € 100%	269.819.334 € 100%

Abbildung 31: Einnahmen und Zuschüsse Weitere Einrichtungen in anderer Trägerschaft, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022

Einnahmen und Zuschüsse					
Volkshochschulen					
Art	2018 n=125	2019 n=131	2020 n=130	2021 n=130	2022 n=130
Nach WbG, ohne Förderung Schulabschlüsse	45.355.433 € 17%	49.294.346 € 17%	49.180.327 € 18%	49.427.268 € 20%	54.008.676 € 18%
Förderung Schulabschlüsse nach WbG	4.332.142 € 2%	5.163.756 € 2%	4.965.616 € 2%	7.359.419 € 3%	9.765.997 € 3%
Andere Landesmittel	8.564.161 € 3%	9.469.013 € 3%	12.475.999 € 5%	14.038.583 € 6%	12.507.187 € 4%
Kommunale Förderungen und Umlagen, eigener kommunaler Zuschussbedarf	62.505.512 € 23%	76.188.893 € 26%	89.850.572 € 34%	81.130.970 € 33%	95.512.365 € 32%
Bundesmittel	67.233.753 € 25%	62.270.460 € 21%	53.464.406 € 20%	44.565.747 € 18%	56.682.489 € 19%
EU-Mittel	5.462.872 € 2%	4.382.602 € 1%	3.820.930 € 1%	2.677.983 € 1%	3.560.163 € 1%
Andere öffentliche Mittel	5.407.906 € 2%	6.443.591 € 2%	8.516.312 € 3%	8.052.373 € 3%	8.170.860 € 3%
Eigenanteil des Trägers (nicht für VHS)	-- --	-- --	-- --	-- --	-- --
Teilnahmegebühren/-entgelte	63.409.396 € 23%	67.442.400 € 23%	33.289.030 € 13%	28.213.891 € 11%	47.542.794 € 16%
Sonstige Einnahmen	11.073.541 € 4%	12.580.718 € 4%	10.646.168 € 4%	11.946.615 € 5%	11.538.391 € 4%
Summe	273.344.716 € 100%	293.235.781 € 100%	266.209.361 € 100%	247.412.849 € 100%	299.288.922 € 100%

Abbildung 32: Einnahmen und Zuschüsse Volkshochschulen, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022²⁶

²⁶ vgl. Fußnote 24.

Einnahmen und Zuschüsse					
Anerkannte Einrichtungen der Familienbildung					
Art	2018 n=109	2019 n=111	2020 n=111	2021 n=113	2022 n=115
Nach WbG, ohne Förderung Schulabschlüsse	19.805.244 € 23%	20.507.614 € 24%	20.252.049 € 28%	21.422.941 € 30%	22.907.947 € 26%
Förderung Schulabschlüsse nach WbG	13.244 € 0,02%	-- --	-- --	-- --	23.291,00 € 0,03%
Andere Landesmittel	6.087.291 € 7%	6.548.076 € 8%	7.818.493 € 11%	9.057.808 € 12%	7.916.994 € 9%
Kommunale Förderungen und Umlagen, eigener kommunaler Zuschussbedarf	6.977.082 € 8%	7.202.232 € 8%	7.147.025 € 10%	7.000.412 € 10%	6.999.383 € 8%
Bundesmittel	2.989.307 € 4%	2.851.880 € 3%	2.909.281 € 4%	2.526.592 € 3%	3.874.946 € 4%
EU-Mittel	358.880 € 0,42%	298.756 € 0,35%	170.474 € 0,24%	161.920 € 0,22%	2.134.491 € 2,41%
Andere öffentliche Mittel	1.255.569 € 1%	1.474.647 € 2%	1.213.492 € 2%	1.100.494 € 2%	1.534.183 € 2%
Eigenanteil des Trägers (nicht für VHS)	14.112.901 € 17%	14.028.154 € 16%	13.114.660 € 18%	14.255.942 € 20%	16.546.374 € 19%
Teilnahmegebühren/-entgelte	27.297.552 € 32%	27.777.632 € 33%	14.061.233 € 20%	12.905.808 € 18%	23.038.799 € 26%
Sonstige Einnahmen	5.843.773 € 7%	4.361.320 € 5%	4.541.305 € 6%	4.106.051 € 6%	3.758.659 € 4%
Summe	84.740.842 € 100%	85.050.310 € 100%	71.228.012 € 100%	72.537.970 € 100%	88.735.067 € 100%

Abbildung 33: Einnahmen und Zuschüsse Anerkannte Einrichtungen der Familienbildung, Bj 2018 /2019 / 2020 / 2021 / 2022²⁷
28

²⁷ Zu der Entwicklung bei der Position „Förderung Schulabschlüsse nach WbG“ vgl. Fußnote 25.

²⁸ Reell gab es auch für die Anerkannten Einrichtungen der Familienbildung Aufwüchse vom Berichtsjahr 2019 zu 2020 bei der WbG-Förderung durch die Dynamisierung der Fördermittel. Die Anzahl der eingebenden Einrichtungen ist hier zwar identisch mit dem Berichtsjahr 2019. Allerdings hat sich die Zusammensetzung der 111 Einrichtungen verändert. Deswegen kommt es hier scheinbar zu Rückgängen.

Einnahmen und Zuschüsse					
Anerkannte Einrichtungen der politischen Bildung					
Art	2018 n=45	2019 n=44	2020 n=44	2021 n=43	2022 n=43
Nach WbG, ohne Förderung Schulabschlüsse	13.526.643 € 15%	13.716.113 € 14%	13.846.233 € 18%	14.468.026 € 18%	17.349.455 € 17%
Förderung Schulabschlüsse nach WbG	--	--	--	--	--
Andere Landesmittel	5.495.422 € 6%	6.148.456 € 6%	7.093.037 € 9%	8.075.564 € 10%	5.034.922 € 5%
Kommunale Förderungen und Umlagen, eigener kommunaler Zuschussbedarf	129.484 € 0,14%	--	--	--	8.708,12 € 0,01%
Bundesmittel	11.621.986 € 13%	11.523.606 € 12%	10.226.297 € 14%	11.129.820 € 14%	14.524.746 € 14%
EU-Mittel	1.328.328 € 1%	1.689.202 € 2%	1.336.122 € 2%	946.755 € 1%	1.142.874 € 1%
Andere öffentliche Mittel	1.646.742 € 2%	849.552 € 1%	599.373 € 1%	604.124 € 1%	630.727 € 1%
Eigenanteil des Trägers (nicht für VHS)	11.841.101 € 13%	14.953.128 € 15%	15.124.479 € 20%	14.758.555 € 18%	13.992.546 € 14%
Teilnahmegebühren/-entgelte	42.083.963 € 46%	46.830.020 € 47%	23.935.714 € 32%	28.288.497 € 35%	45.627.714 € 45%
Sonstige Einnahmen	3.381.631 € 4%	3.627.050 € 4%	3.285.448 € 4%	2.559.667 € 3%	2.626.518 € 3%
Summe	91.055.299 € 100%	99.337.127 € 100%	75.446.703 € 100%	80.831.010 € 100%	100.938.210 € 100%

Abbildung 34: Einnahmen und Zuschüsse Anerkannte Einrichtungen der politischen Bildung, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022 ²⁹

²⁹ Zu der Entwicklung bei der Position „Förderung Schulabschlüsse nach WbG“ vgl. Fußnote 25.

6.2 Förderung nach dem Weiterbildungsgesetz

WbG-Fördersummen ohne Förderung Schulabschlüsse					
	Gesamt	Weitere Einrichtungen in anderer Trägerschaft	Volkshochschulen	Anerkannte Einrichtungen der Familienbildung	Anerkannte Einrichtungen der politischen Bildung
2018	n=425	n=146	n=125	n=109	n=45
	110.991.471 €	32.304.152 €	45.355.433 €	19.805.244 €	13.526.643 €
	100%	29%	41%	18%	12%
2019	n=430	n=144	n=131	n=111	n=44
	117.843.311 €	34.325.237 €	49.294.346 €	20.507.614 €	13.716.113 €
	100%	29%	42%	17%	12%
2020	n=433	n=148	n=130	n=111	n=44
	119.528.961 €	36.250.352 €	49.180.327 €	20.252.049 €	13.846.233 €
	100%	30%	41%	17%	12%
2021	n=447	n=161	n=130	n=113	n=43
	122.136.697 €	36.818.462 €	49.427.268 €	21.422.941 €	14.468.026 €
	100%	30%	40%	18%	12%
2022	n=448	n=160	n=130	n=115	n=43
	133.501.906 €	39.235.829 €	54.008.676 €	22.907.947 €	17.349.455 €
	100%	29%	40%	18%	13%

Abbildung 35: WbG-Fördersummen ohne Förderung Schulabschlüsse nach Einrichtungstyp, Bj 2018/ 2019 /2020 / 2021 / 2022^{30 31}

WbG-Fördersummen Anzahl der Einrichtungen mit einer Fördersumme von...	Gesamtsumme					Anteil an Fördersumme									
	2018	2019	2020	2021	2022	2018	2019	2020	2021	2022					
≤ 100.000 €	155	153	152	149	109	9.641.420 €	9.985.308 €	9.586.259 €	9.063.416 €	5.814.123 €	9%	8%	8%	7%	4%
> 100.000 ≤ 200.000 €	92	92	91	100	128	14.254.690 €	14.304.834 €	13.999.754 €	14.779.118 €	17.508.065 €	13%	12%	12%	12%	13%
> 200.000 ≤ 300.000 €	71	73	77	86	80	17.710.767 €	18.241.461 €	19.315.340 €	19.976.355 €	20.156.307 €	16%	15%	16%	16%	15%
> 300.000 ≤ 400.000 €	38	35	34	49	42	13.154.915 €	11.852.986 €	11.635.183 €	13.786.652 €	14.765.563 €	12%	10%	10%	11%	11%
> 400.000 €	69	77	79	77	89	56.229.679 €	63.458.723 €	64.992.423 €	64.531.156 €	75.257.848 €	51%	54%	54%	53%	56%
Gesamtfördersumme	425	430	433	461	448	110.991.471 €	117.843.311 €	119.528.959 €	122.136.697 €	133.501.906 €					

Abbildung 36: Aufteilung der WbG-Fördersummen, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022

³⁰ vgl. Fußnoten 23 und 24.

³¹ Erratum: Im ursprünglich veröffentlichten Bericht wurden in dieser Tabelle die Werte für die Einrichtungen der politischen Bildung und der Familienbildung für das Berichtsjahr 2022 versehentlich vertauscht. Die vorliegende, korrigierte Tabelle ist seit dem 13.03.2024 verfügbar.

6.3 Ausgaben

Ausgaben					
Gesamt					
Art	2018 n=425	2019 n=430	2020 n=433	2021 n=447	2022 n=448
Personalausgaben für hauptamtliches/-berufliches pädagogisches Personal	194.087.865 € 28%	214.696.319 € 30%	213.084.903 € 34%	217.246.967 € 35%	246.325.111 € 32%
Ausgaben für neben-/frei-berufliche Honorarkräfte	157.093.606 € 23%	160.861.283 € 22%	111.766.000 € 18%	105.189.724 € 17%	155.387.455 € 20%
Ausgaben für sonstiges hauptamtliches/-berufliches Personal	121.702.521 € 18%	123.299.701 € 17%	121.032.536 € 20%	121.801.095 € 20%	125.572.320 € 17%
Veranstaltungsbezogene Sachkosten	96.301.344 € 14%	96.531.444 € 13%	63.998.352 € 10%	60.081.614 € 10%	91.895.438 € 12%
Sonstige Ausgaben	113.288.566 € 17%	121.158.451 € 17%	110.789.864 € 18%	116.235.786 € 19%	138.937.237 € 18%
Summe	682.473.903 € 100%	716.547.198 € 100%	620.671.655 € 100%	620.555.186 € 100%	758.117.561 € 100%

Abbildung 37: Ausgaben Gesamt, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022³²

³² vgl. Fußnote 24.

Ausgaben					
Weitere Einrichtungen in anderer Trägerschaft					
Art	2018 n=146	2019 n=144	2020 n=148	2021 n=161	2022 n=160
Personalausgaben für hauptamtliches/-berufliches pädagogisches Personal	67.460.545 €	73.801.079 €	70.501.143 €	76.184.590 €	89.989.977 €
	28%	31%	33%	34%	33%
Ausgaben für neben-/frei-berufliche Honorarkräfte	45.968.591 €	44.553.496 €	34.261.987 €	36.767.909 €	50.156.899 €
	19%	19%	16%	17%	19%
Ausgaben für sonstiges hauptamtliches/-berufliches Personal	41.676.341 €	37.053.449 €	36.544.801 €	38.337.981 €	38.335.531 €
	18%	15%	17%	17%	14%
Veranstaltungsbezogene Sachkosten	36.622.890 €	34.405.294 €	23.966.267 €	25.343.782 €	34.519.392 €
	15%	14%	11%	11%	13%
Sonstige Ausgaben	45.924.022 €	50.318.624 €	45.301.573 €	45.136.810 €	57.240.088 €
	19%	21%	22%	20%	21%
Summe	237.652.389 €	240.131.942 €	210.575.771 €	221.771.071 €	270.241.887 €
	100%	100%	100%	100%	100%

Abbildung 38: Ausgaben Weitere Einrichtungen in anderer Trägerschaft, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022

Ausgaben					
Volkshochschulen					
Art	2018 n=125	2019 n=131	2020 n=130	2021 n=130	2022 n=130
Personalausgaben für hauptamtliches/-berufliches pädagogisches Personal	74.465.953 €	86.277.090 €	89.041.900 €	85.914.462 €	98.118.820 €
	28%	29%	34%	35%	33%
Ausgaben für neben-/frei-berufliche Honorarkräfte	80.555.110 €	83.558.336 €	58.700.851 €	49.556.350 €	75.855.511 €
	30%	29%	22%	20%	25%
Ausgaben für sonstiges hauptamtliches/-berufliches Personal	50.905.946 €	56.125.660 €	54.790.918 €	51.508.366 €	53.934.720 €
	19%	19%	21%	21%	18%
Veranstaltungsbezogene Sachkosten	18.455.027 €	18.302.380 €	14.670.484 €	8.485.284 €	14.941.561 €
	7%	6%	6%	3%	5%
Sonstige Ausgaben	46.126.987 €	48.561.797 €	46.612.094 €	51.134.198 €	55.479.800 €
	17%	17%	18%	21%	19%
Summe	270.509.023 €	292.825.263 €	263.816.246 €	246.598.661 €	298.330.413 €
	100%	100%	100%	100%	100%

Abbildung 39: Ausgaben Volkshochschulen, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022

Ausgaben					
Anerkannte Einrichtungen der Familienbildung					
Art	2018 n=109	2019 n=111	2020 n=111	2021 n=113	2022 n=115
Personalausgaben für hauptamtliches/-berufliches pädagogisches Personal	28.494.713 €	29.711.690 €	28.799.291 €	29.286.413 €	31.471.537 €
	34%	35%	41%	40%	35%
Ausgaben für neben-/frei-berufliche Honorarkräfte	22.816.871 €	23.670.514 €	13.583.112 €	12.890.761 €	21.352.842 €
	27%	28%	19%	18%	24%
Ausgaben für sonstiges hauptamtliches/-berufliches Personal	12.238.439 €	11.855.167 €	12.203.379 €	13.506.096 €	13.842.128 €
	15%	14%	17%	19%	16%
Veranstaltungsbezogene Sachkosten	7.161.211 €	5.784.314 €	3.474.209 €	3.221.890 €	5.103.669 €
	9%	7%	5%	4%	6%
Sonstige Ausgaben	12.889.605 €	13.579.565 €	12.984.693 €	13.901.338 €	16.997.583 €
	15%	16%	18%	19%	19%
Summe	83.600.838 €	84.601.251 €	71.044.685 €	72.806.499 €	88.767.758 €
	100%	100%	100%	100%	100%

Abbildung 40: Ausgaben Anerkannte Einrichtungen der Familienbildung, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022

Ausgaben					
Anerkannte Einrichtungen der politischen Bildung					
Art	2018 n=45	2019 n=44	2020 n=44	2021 n=43	2022 n=43
Personalausgaben für hauptamtliches/-berufliches pädagogisches Personal	23.666.655 €	24.906.460 €	24.742.569 €	25.861.502 €	26.744.778 €
	26%	25%	33%	33%	27%
Ausgaben für neben-/frei-berufliche Honorarkräfte	7.753.034 €	9.078.936 €	5.220.050 €	5.974.704 €	8.022.203 €
	9%	9%	0,069383309	8%	8%
Ausgaben für sonstiges hauptamtliches/-berufliches Personal	16.881.794 €	18.236.592 €	17.493.438 €	18.448.652 €	19.459.941 €
	19%	18%	23%	23%	19%
Veranstaltungsbezogene Sachkosten	34.062.217 €	38.039.457 €	21.887.392 €	23.030.658 €	37.330.816 €
	38%	38%	29%	29%	37%
Sonstige Ausgaben	8.347.952 €	8.698.466 €	5.891.504 €	6.063.439 €	9.219.766 €
	9%	9%	8%	8%	9%
Summe	90.711.652 €	98.959.910 €	75.234.953 €	79.378.955 €	100.777.503 €
	100%	100%	100%	100%	100%

Abbildung 41: Ausgaben Anerkannte Einrichtungen der politischen Bildung, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022

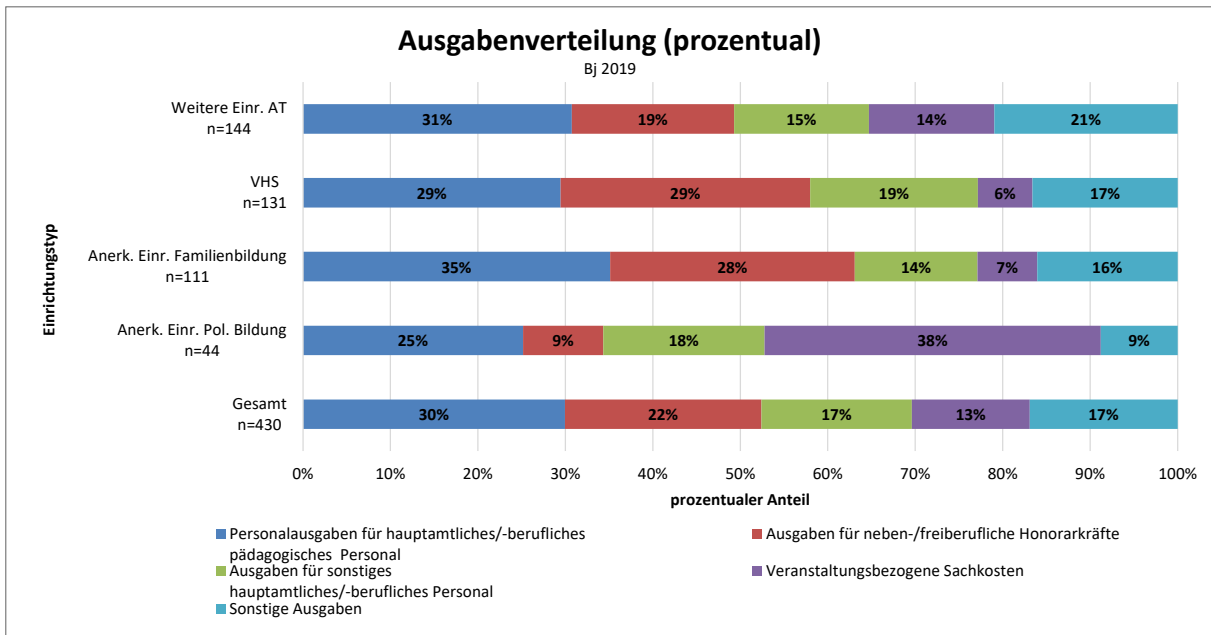


Abbildung 42: Prozentuale Ausgabenverteilung im Vergleich, Bj 2019

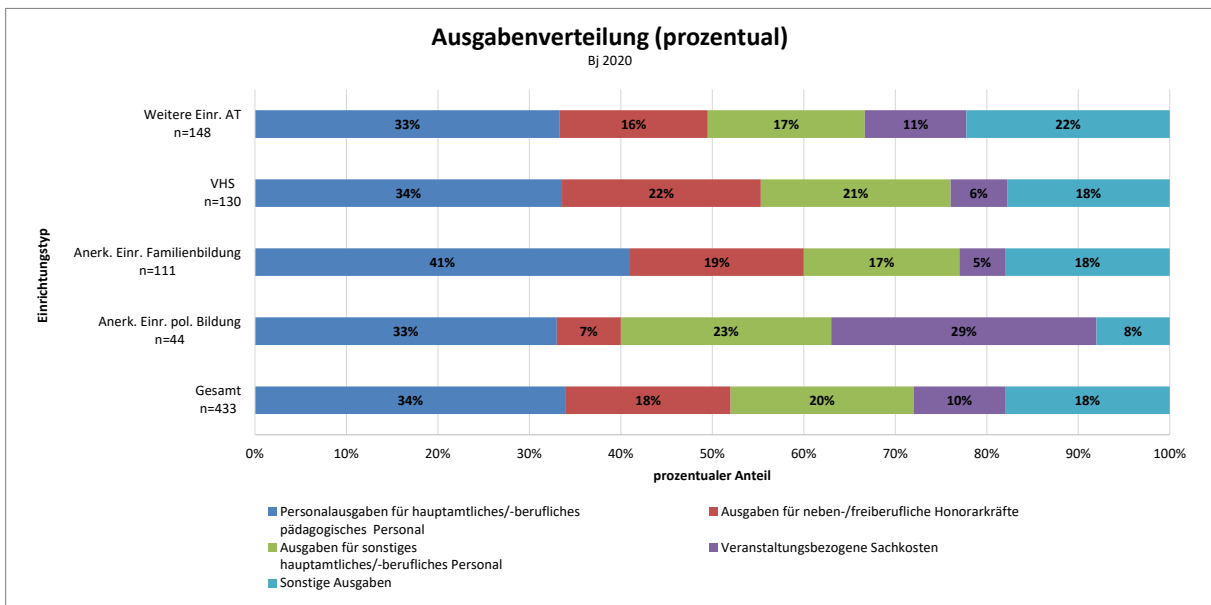


Abbildung 43: Prozentuale Ausgabenverteilung im Vergleich, Bj 2020

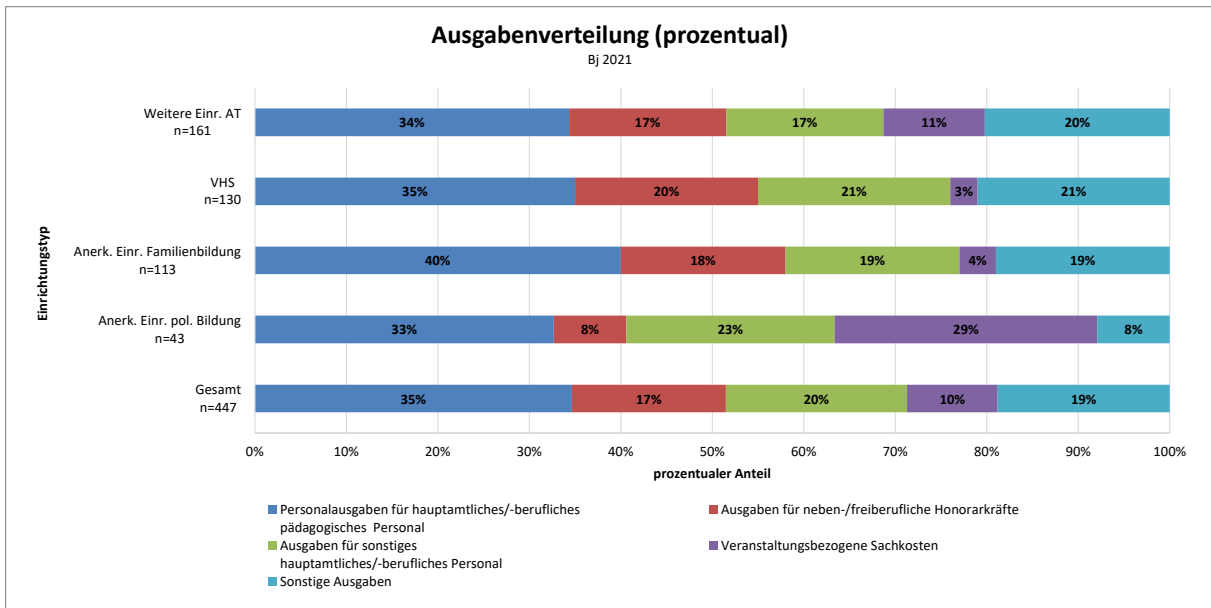


Abbildung 44: Prozentuale Ausgabenverteilung im Vergleich, Bj 2021

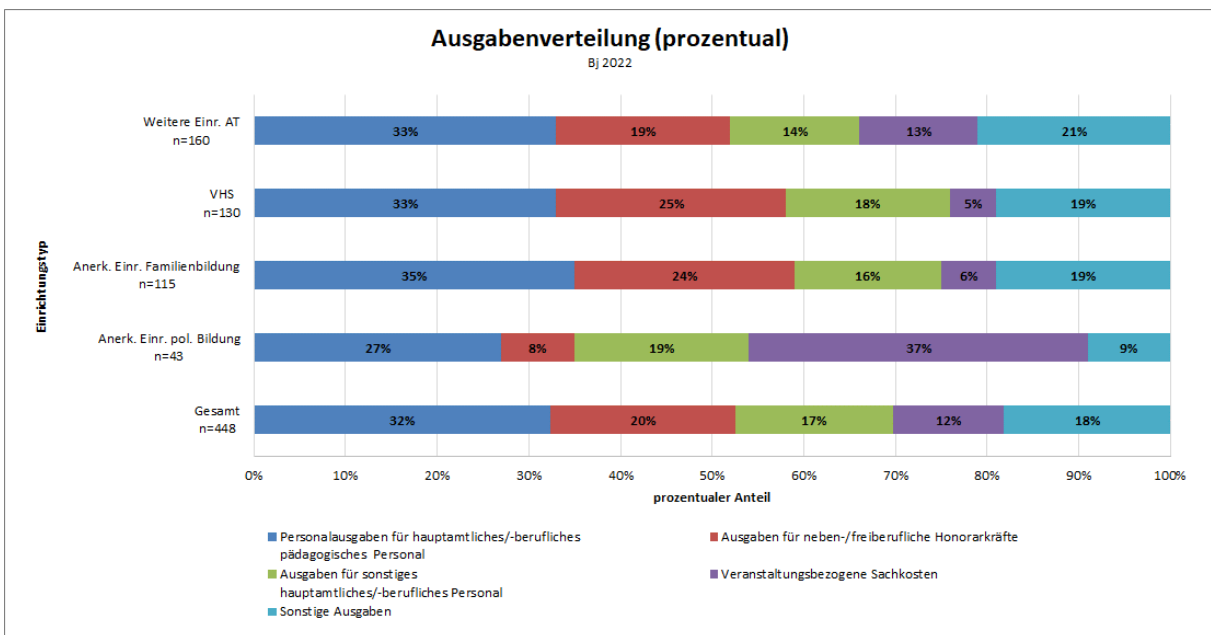


Abbildung 45: Prozentuale Ausgabenverteilung im Vergleich, Bj 2022

7 Leistungsdaten

7.1 Bildungsveranstaltungen

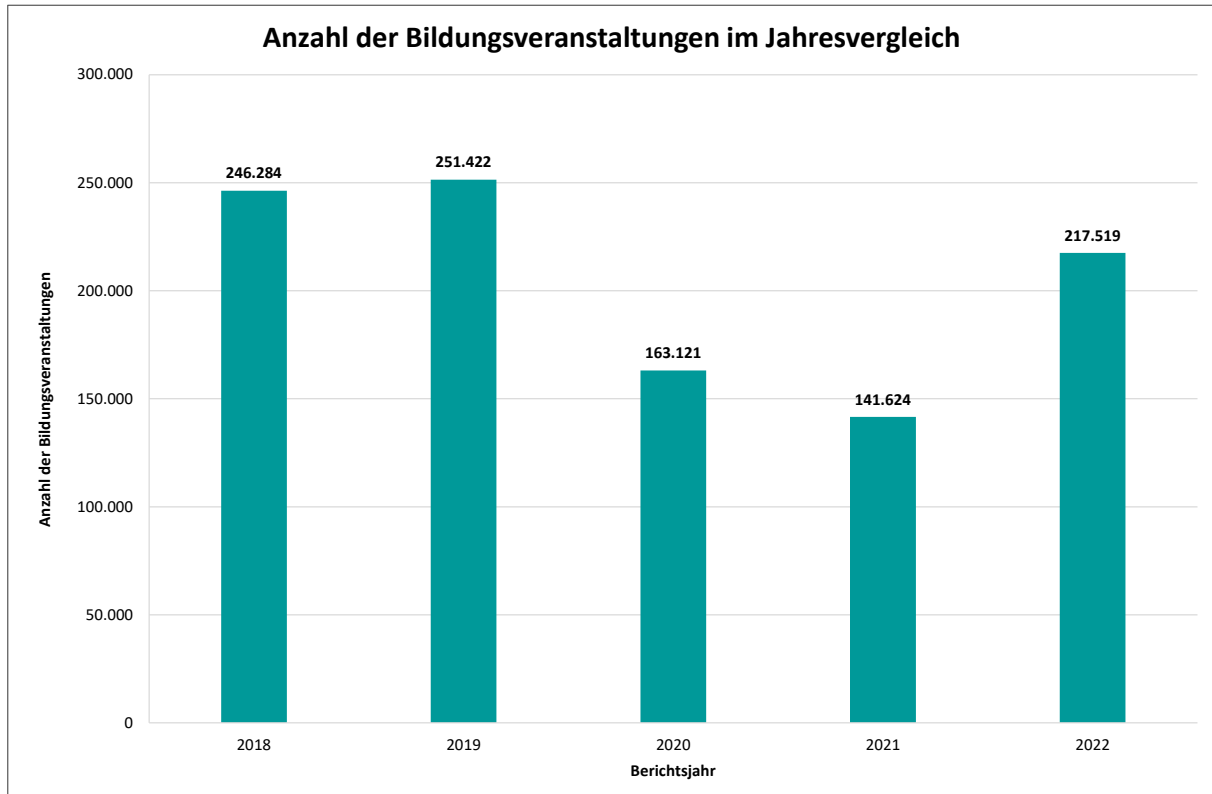


Abbildung 46: Anzahl der Bildungsveranstaltungen im Jahresvergleich, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022^{33 34}

³³ In § 22 (4) des novellierten Weiterbildungsgesetzes wird geregelt, dass „zur Durchführung einer Bildungsveranstaltung [...] auch die mit Planung, Konzeption und Umsetzung [...] verbundenen pädagogisch-didaktischen Aufgaben [gehören]“. Die Einrichtungen können zusätzlich zur durchgeführten und in der Statistik erfassten Bildungsleistung für die Abrechnung beim Fördergeber bis zu 20% Vorbereitungszeiten angeben. Da diese Zeiten pauschal angegeben werden, ist es nicht sinnvoll, diese separat zu erfassen oder einfach auf die Unterrichtsstunden oder Teilnehmertage aufzuaddieren. Das ist vor allem für kleinere Einrichtungen relevant, die mit weniger Bildungsleistung ihr Mindestangebot erfüllen können.

³⁴ Die geringere Zahl an Bildungsveranstaltungen im Berichtsjahr 2018 lässt sich unter anderem auch darauf zurückführen, dass weniger Volkshochschulen als im Folgejahr ihre Daten geliefert haben (vgl. Fn 9). Der deutliche Rückgang zwischen den Berichtsjahren 2019 und 2020 ist mit dem Eintreten der COVID-19-Pandemie zu erklären, deren Auswirkungen auch zu weiteren Rückgängen im Berichtsjahr 2021 geführt haben.

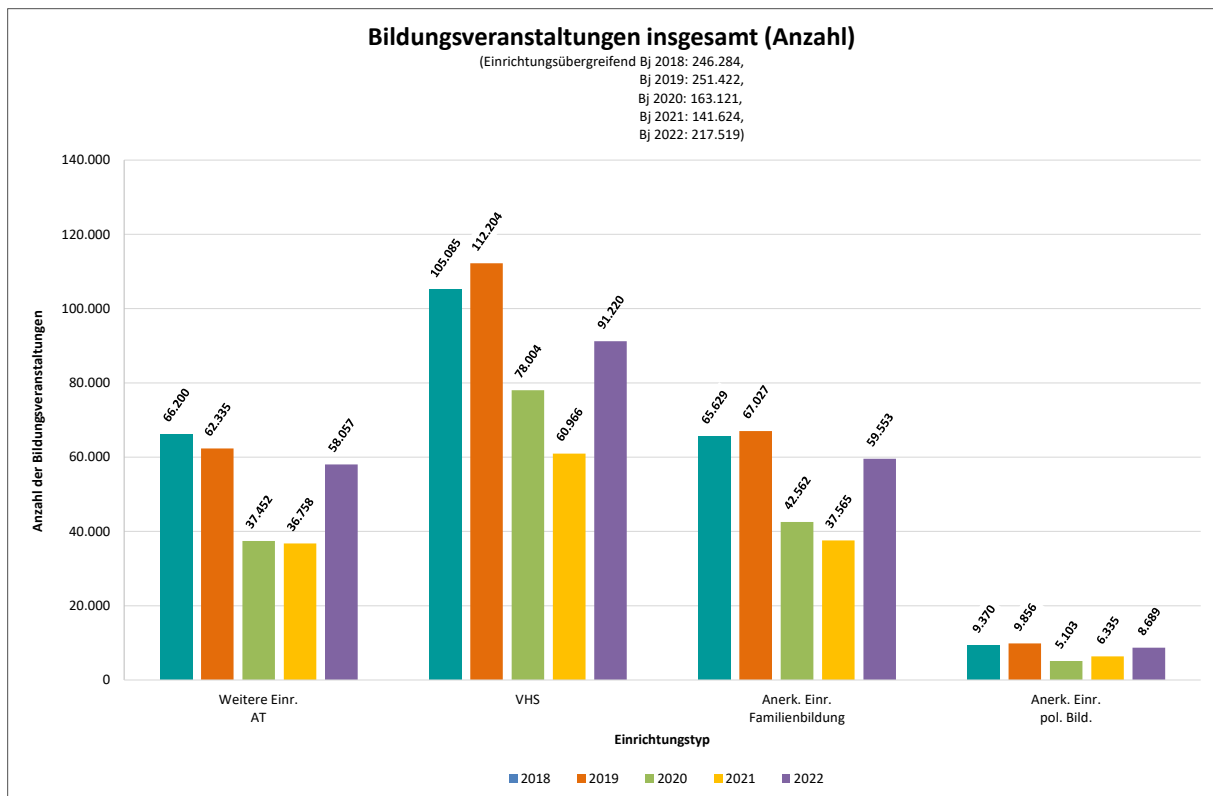


Abbildung 47: Bildungsveranstaltungen insgesamt nach Einrichtungstyp (Anzahl), Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022

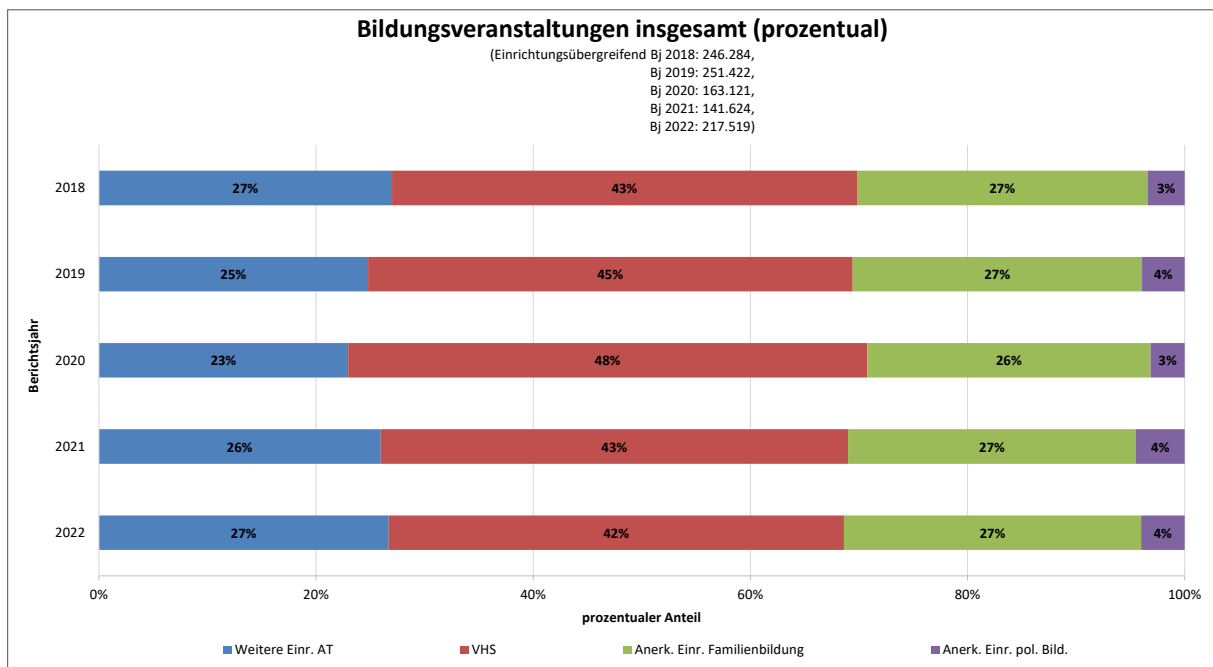


Abbildung 48: Bildungsveranstaltungen insgesamt nach Einrichtungstyp (prozentual), Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022

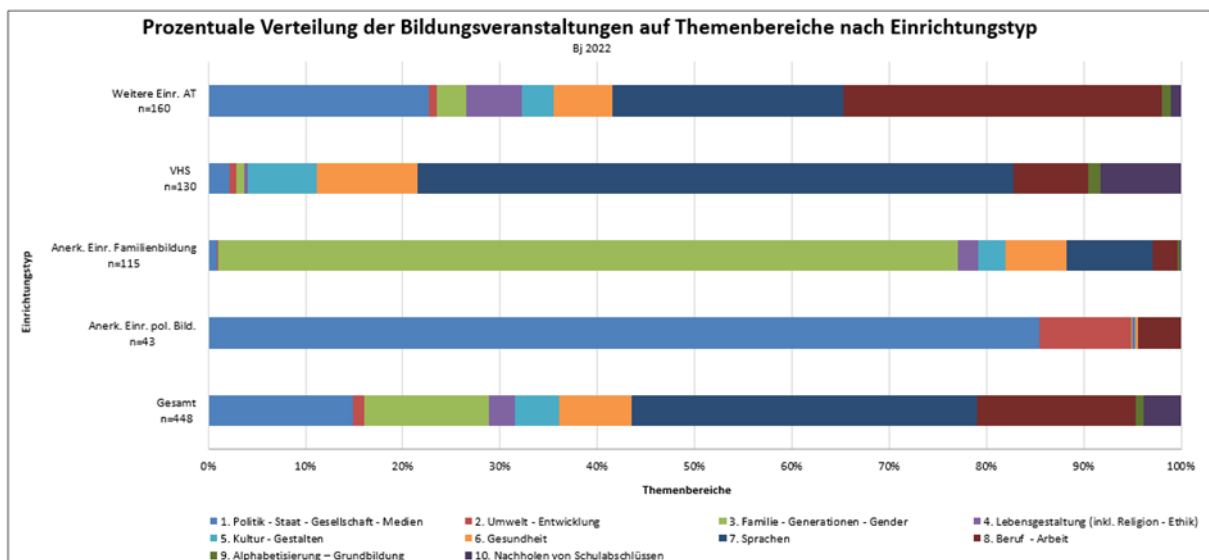


Abbildung 49: Prozentuale Verteilung der Bildungsveranstaltungen nach Einrichtungstyp (Grafik), Bj 2022

Prozentuale Verteilung der Bildungsveranstaltungen auf Themenbereiche nach Einrichtungstyp (Summe Anzahl der Bildungsveranstaltungen in Unterrichtsstunden und Teilnehmertagen), Bj 2022					
	Weitere Einr. AT n=160	VHS n=130	Anerk. Einr. Familienbildung n=115	Anerk. Einr. pol. Bildung n=43	Gesamt n=448
1. Politik - Staat - Gesellschaft - Medien	22,7%	2,2%	0,9%	85,4%	14,9%
2. Umwelt - Entwicklung	0,9%	0,7%	0,1%	9,5%	1,2%
3. Familie - Generationen - Gender	3,0%	0,8%	76,1%	0,1%	12,8%
4. Lebensgestaltung (inkl. Religion - Ethik)	5,7%	0,4%	2,0%	0,2%	2,6%
5. Kultur - Gestalten	3,3%	7,1%	2,9%	0,1%	4,6%
6. Gesundheit	6,0%	10,3%	6,2%	0,3%	7,4%
7. Sprachen	23,8%	61,3%	9,0%	0,0%	35,5%
8. Beruf - Arbeit	32,7%	7,7%	2,5%	4,4%	16,3%
9. Alphabetisierung – Grundbildung	1,0%	1,2%	0,3%	0,0%	0,1%
10. Nachholen von Schulabschlüssen	1,0%	8,3%	0,1%	0,0%	3,8%

Abbildung 50: Prozentuale Verteilung der Bildungsveranstaltungen auf Themenbereiche nach Einrichtungstyp (Tabelle), Bj 2022

7.2 Teilnahmefälle

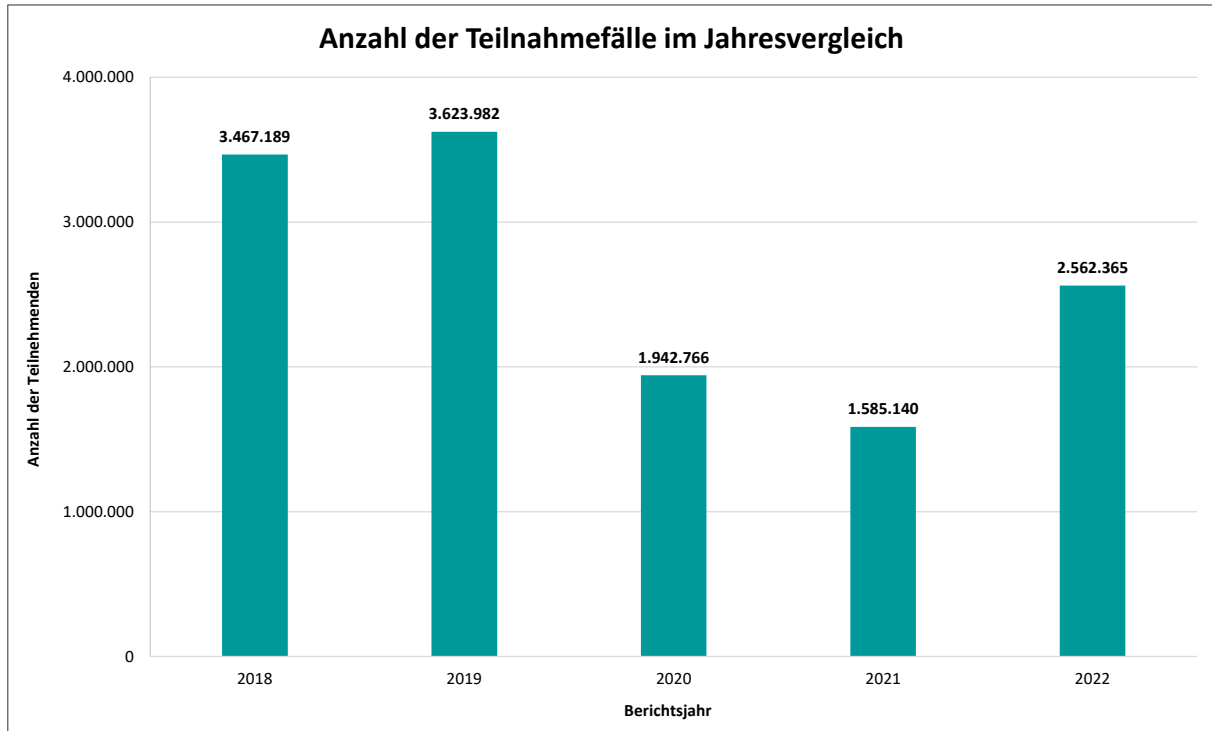


Abbildung 51: Anzahl der Teilnahmefälle im Jahresvergleich, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022³⁵

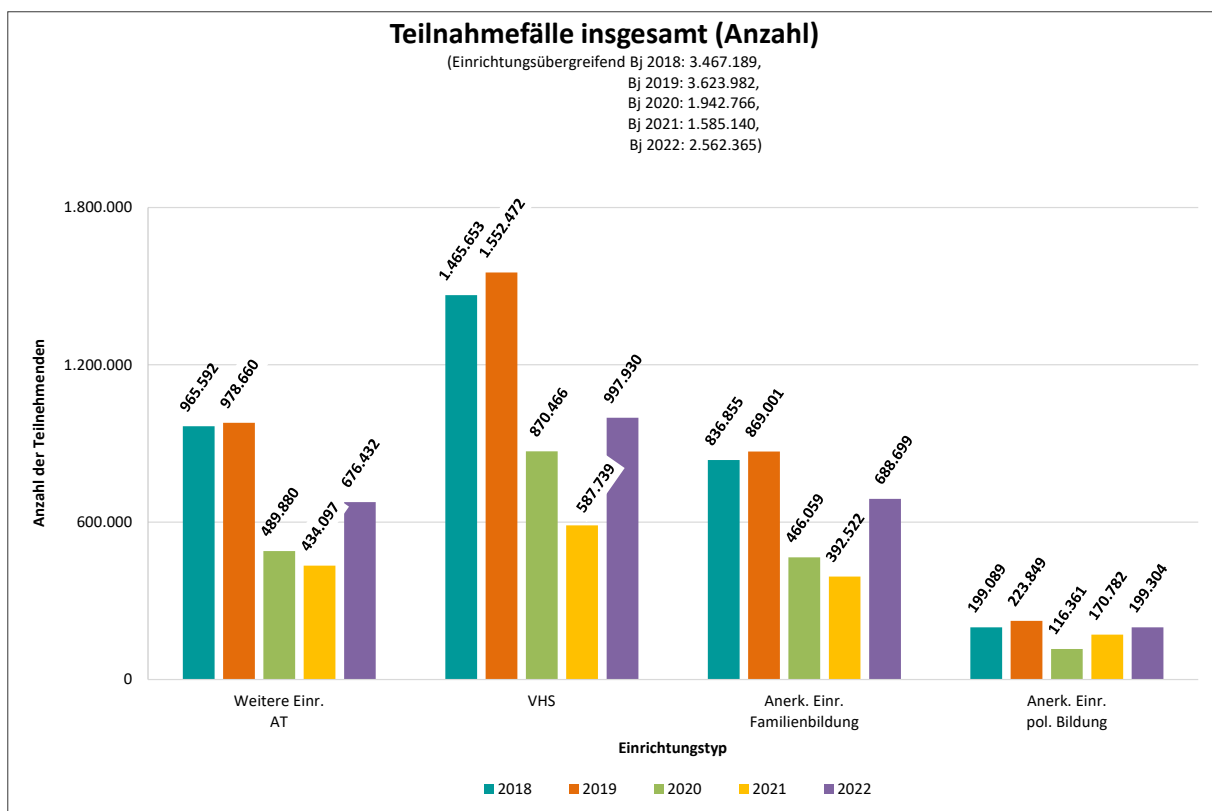


Abbildung 52: Teilnahmefälle insgesamt nach Einrichtungstyp (Anzahl), Bj 2017 / 2018 / 2019 / 2020 / 2021

³⁵ vgl. Fußnote 33: Derselbe Zusammenhang besteht auch bei den Teilnahmefällen.

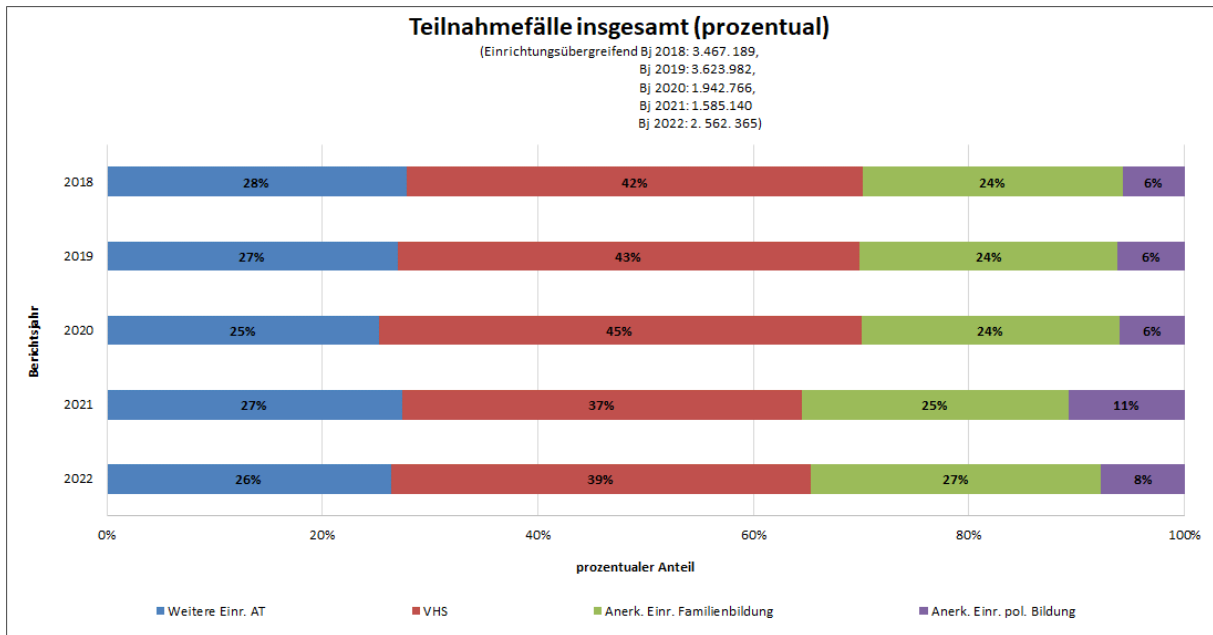


Abbildung 53: Teilnahmefälle insgesamt nach Einrichtungstyp (prozentual), Bj 2017 /2018 / 2019 / 2020 / 2021

7.3 Unterrichtsstunden und Teilnehmertage

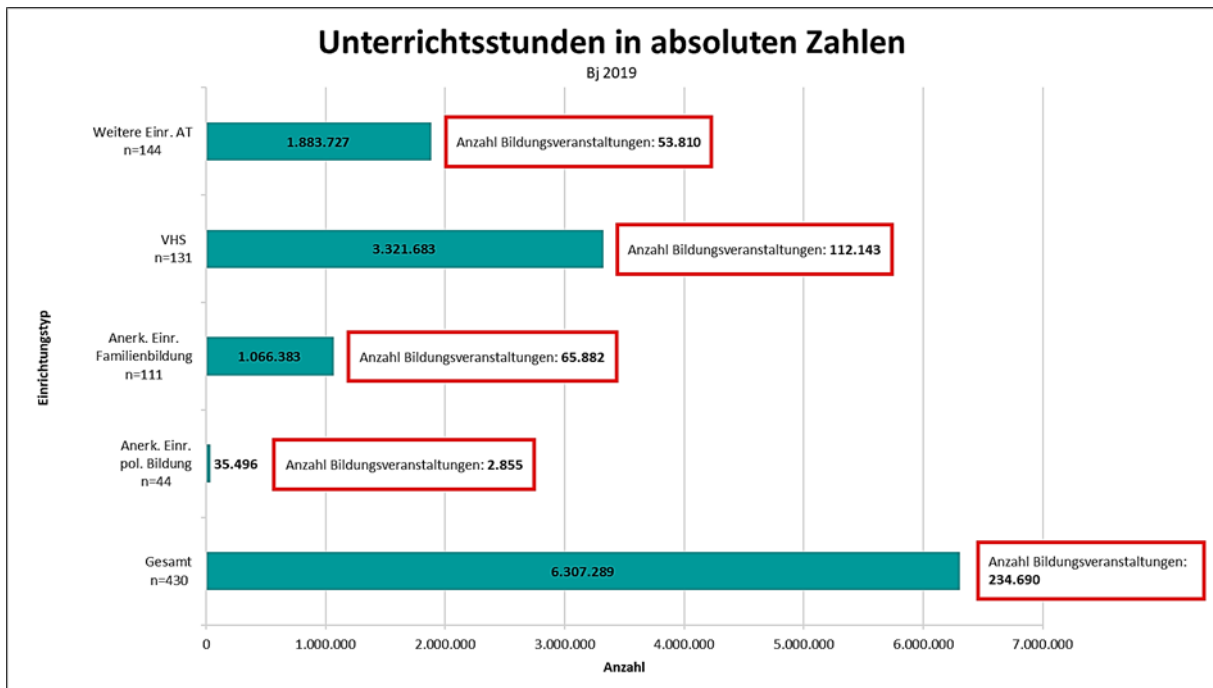


Abbildung 54: Unterrichtsstunden in absoluten Zahlen, Bj 2019

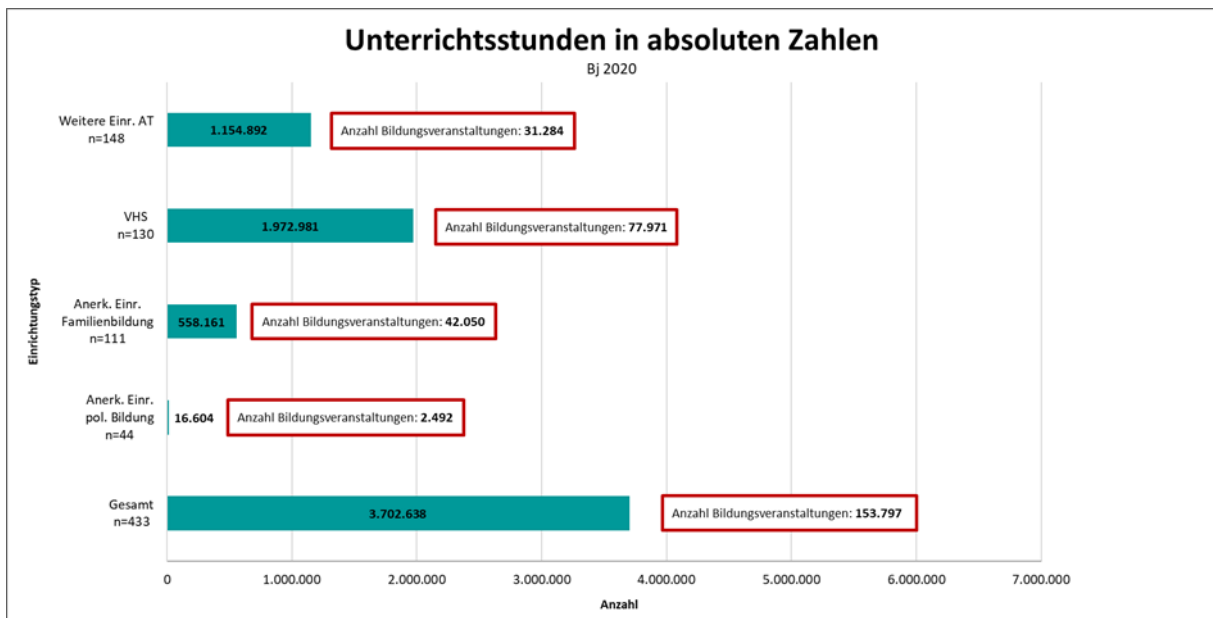


Abbildung 55: Unterrichtsstunden in absoluten Zahlen, Bj 2020

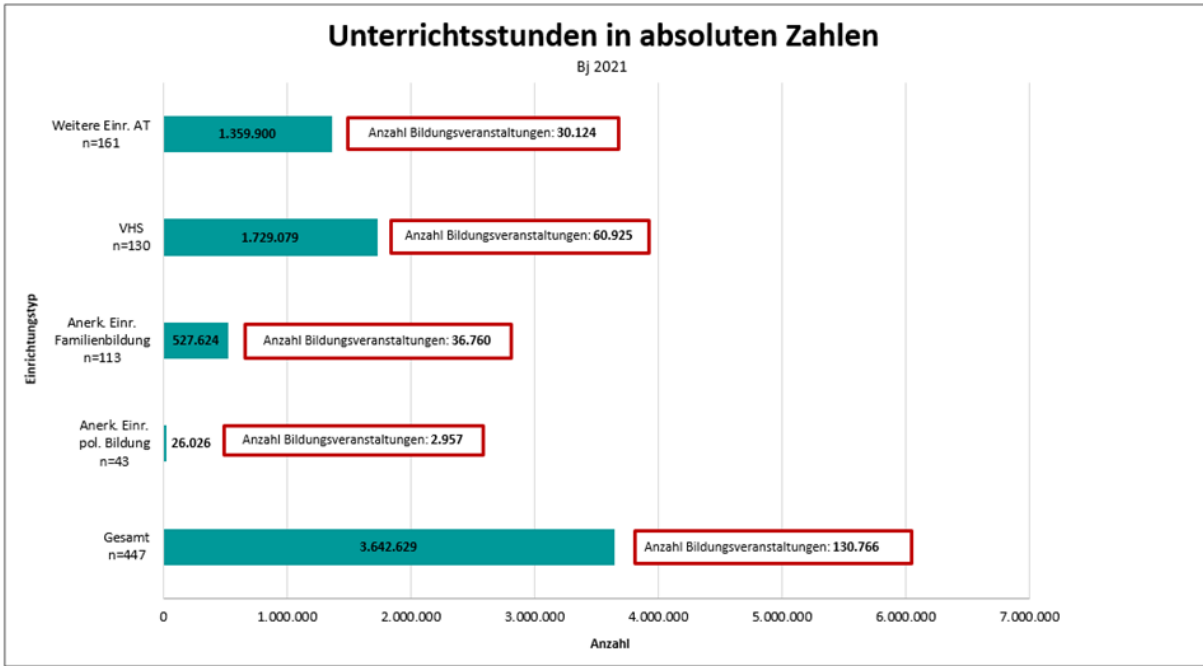


Abbildung 56: Unterrichtsstunden in absoluten Zahlen, Bj 2021

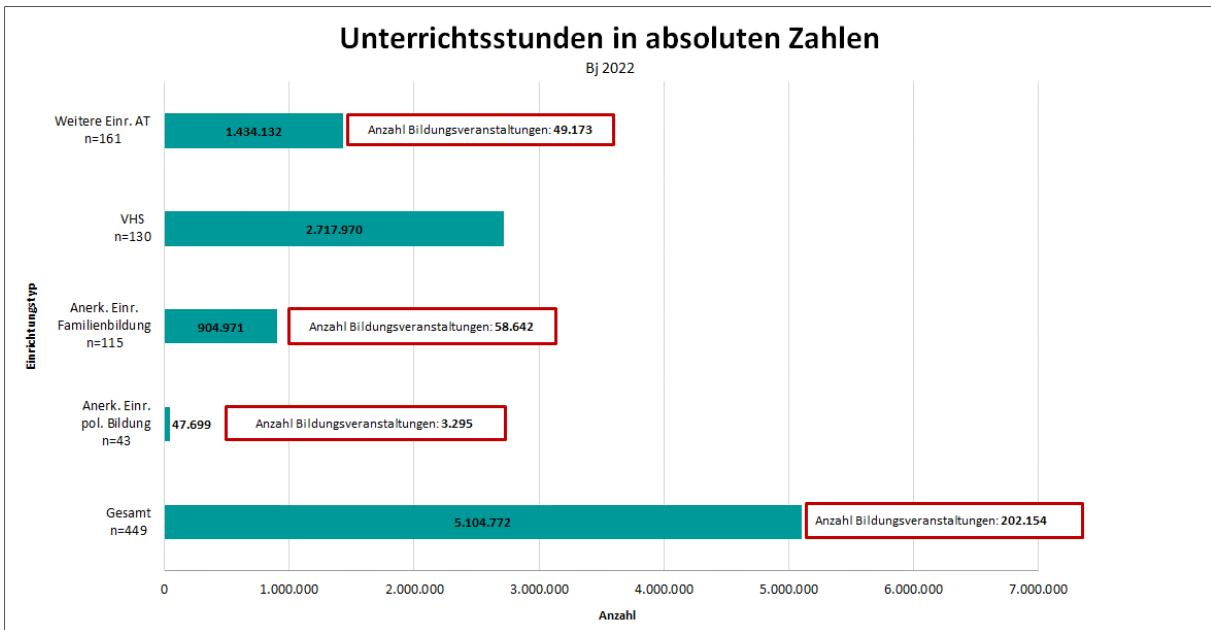


Abbildung 57: Unterrichtsstunden in absoluten Zahlen, Bj 2022

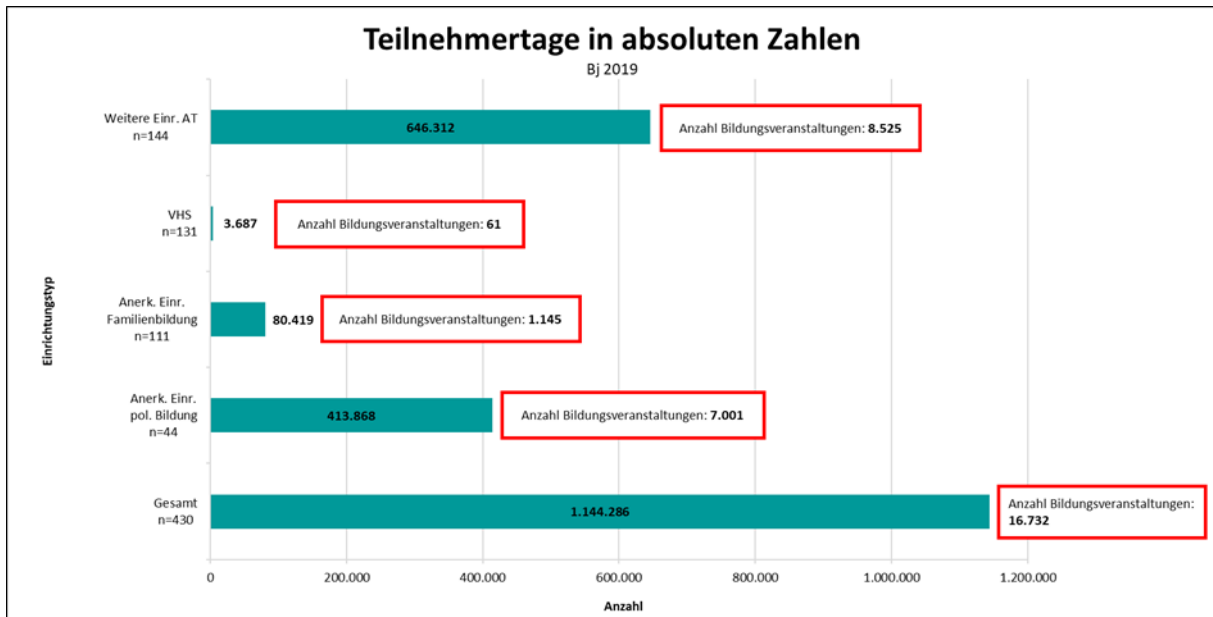


Abbildung 58: Teilnehmertage in absoluten Zahlen, Bj 2019

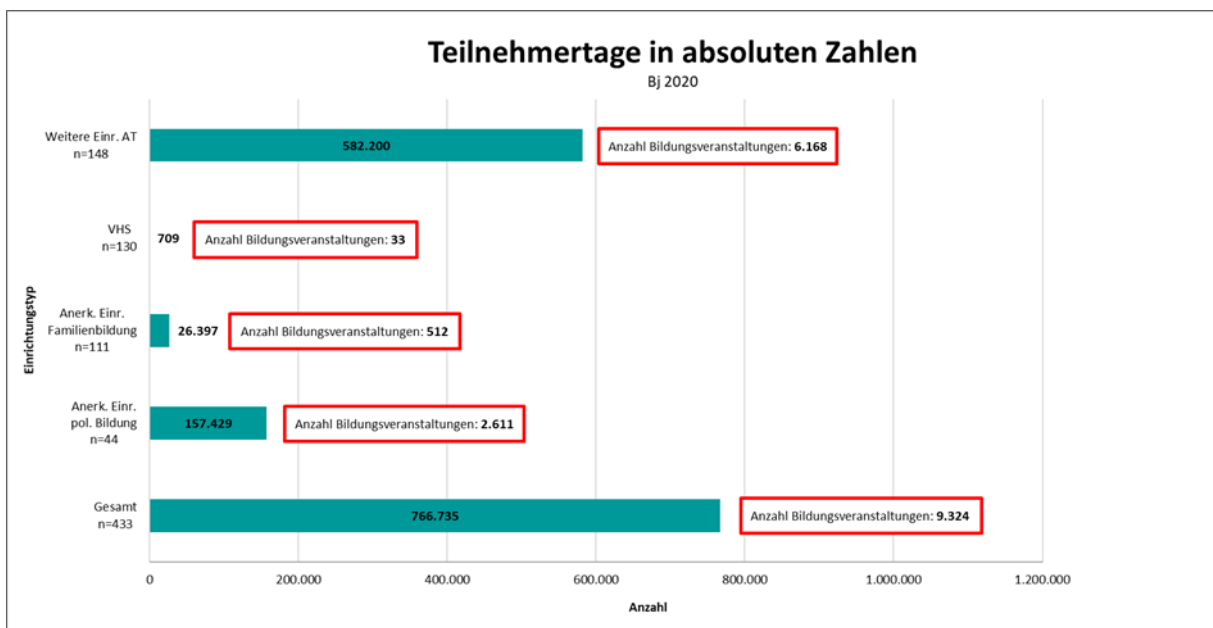


Abbildung 59: Teilnehmertage in absoluten Zahlen, Bj 2020

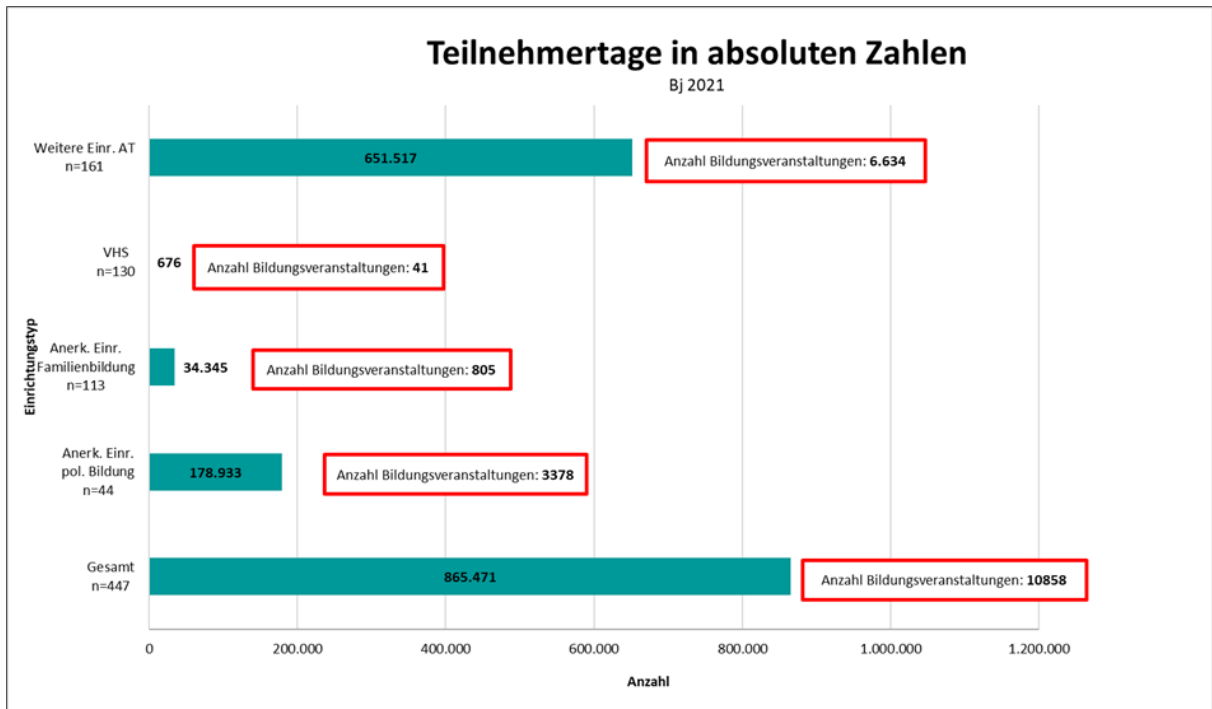


Abbildung 60: Teilnehmertage in absoluten Zahlen, Bj 2021

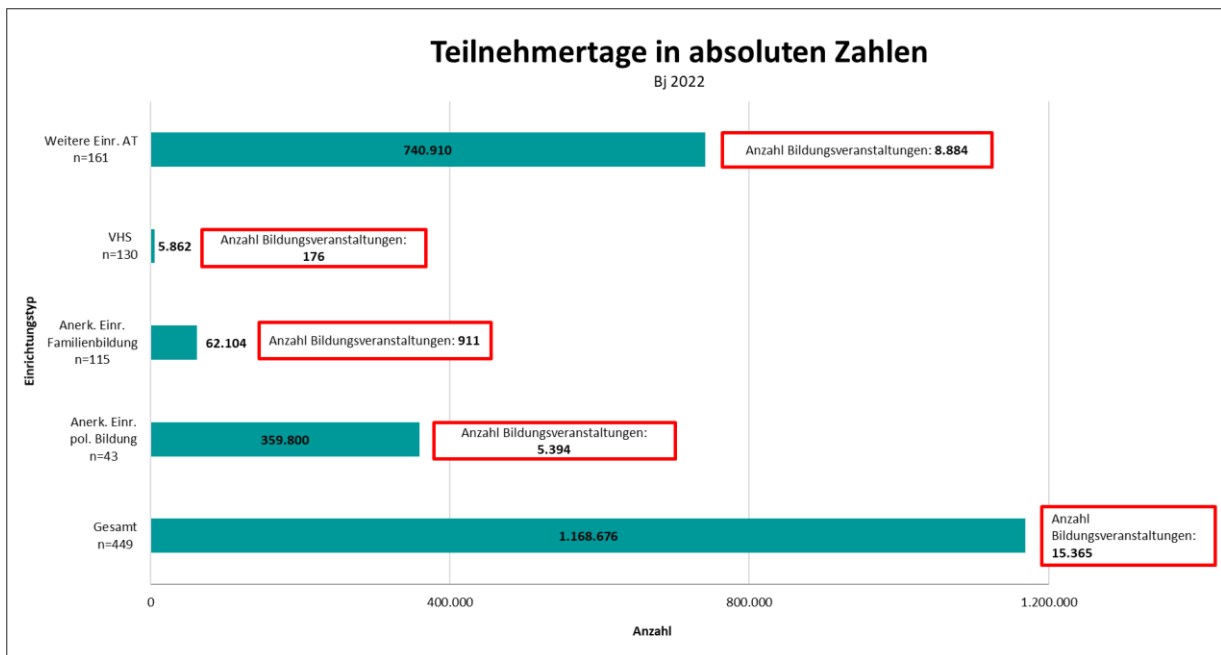


Abbildung 61: Teilnehmertage in absoluten Zahlen, Bj 2022

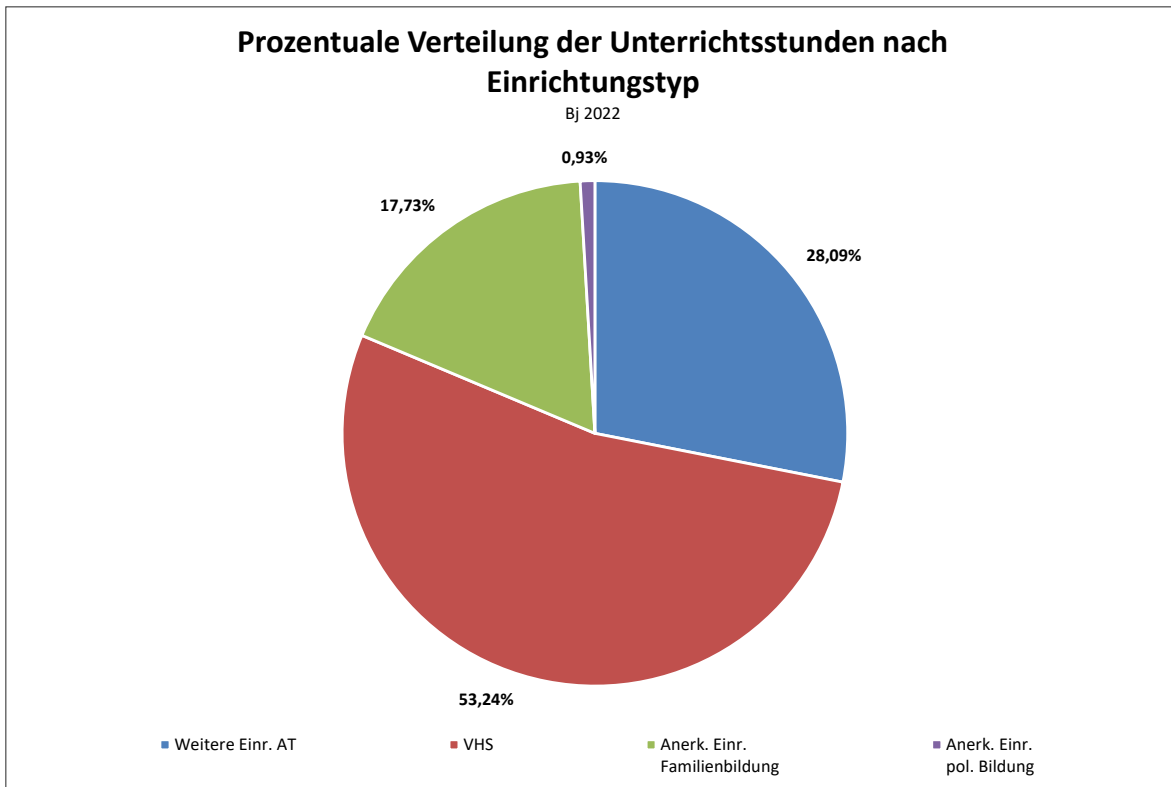


Abbildung 62: Prozentuale Verteilung der Unterrichtsstunden nach Einrichtungstyp, Bj 2022

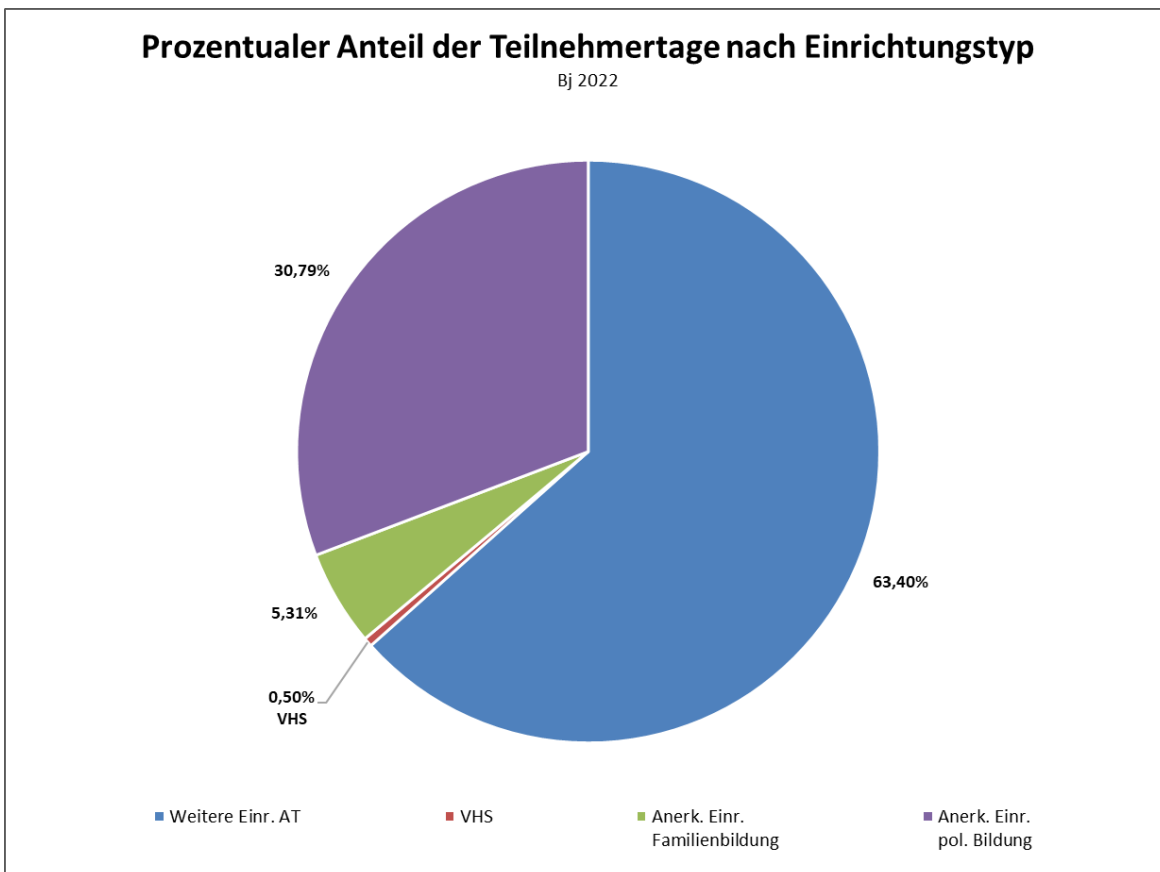


Abbildung 63: Prozentuale Verteilung der Teilnehmertage nach Einrichtungstyp, Bj 2022

7.4 Erwerb von Schulabschlüssen

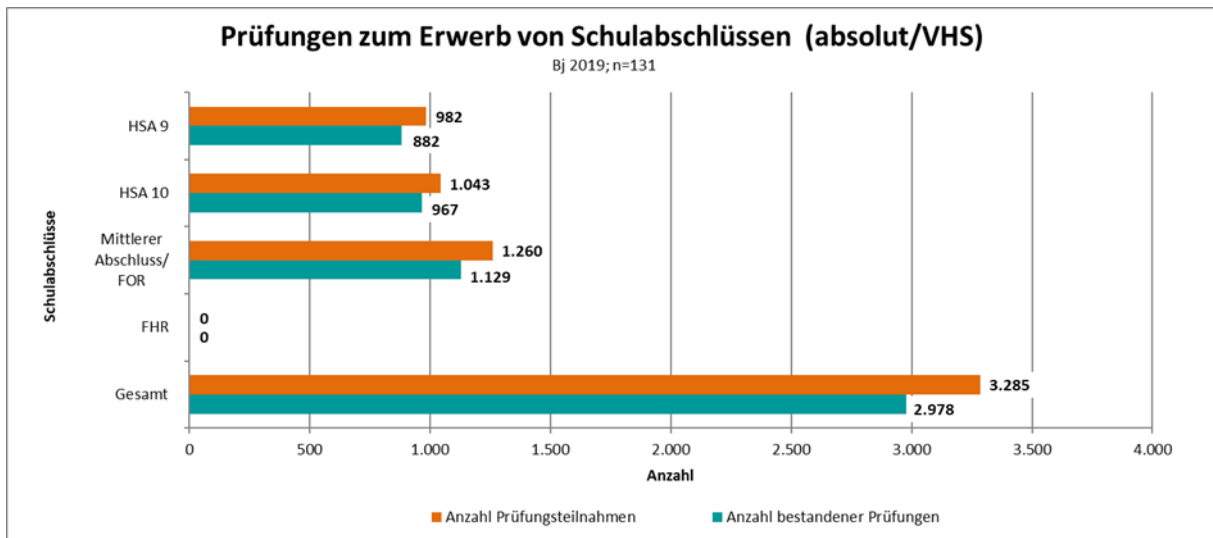


Abbildung 64: Prüfungen zum Erwerb von Schulabschlüssen (absolut/VHS), Bj 2019

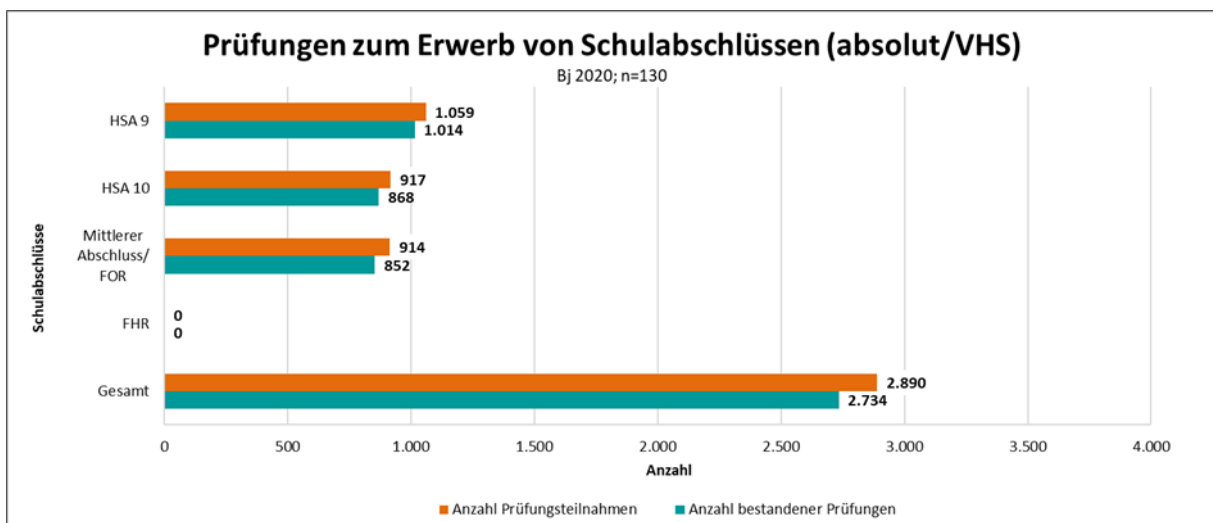


Abbildung 65: Prüfungen zum Erwerb von Schulabschlüssen (absolut/VHS), Bj 2020

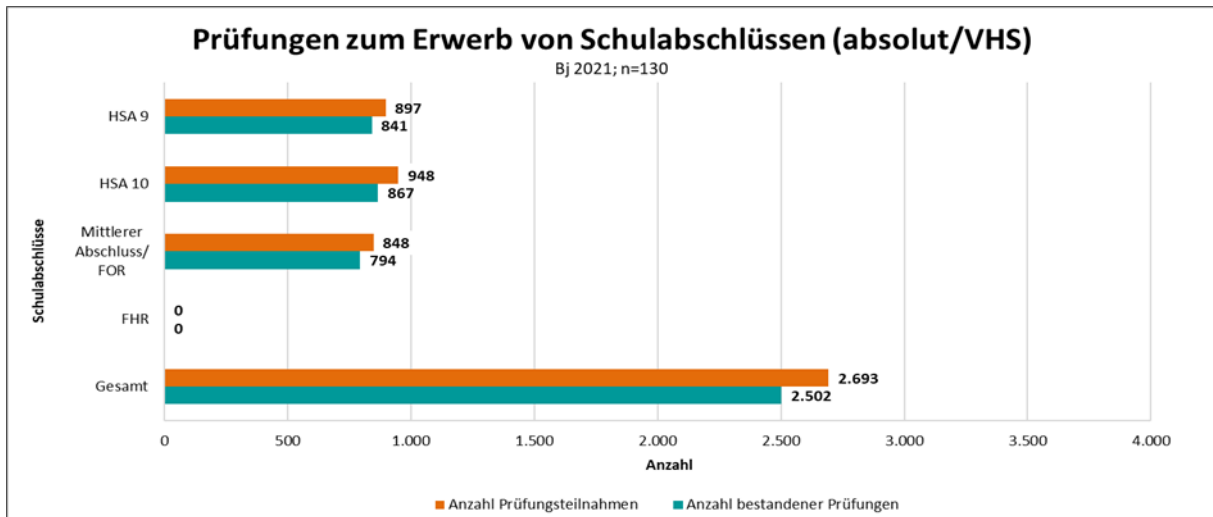


Abbildung 66: Prüfungen zum Erwerb von Schulabschlüssen (absolut/VHS), Bj 2021³⁶

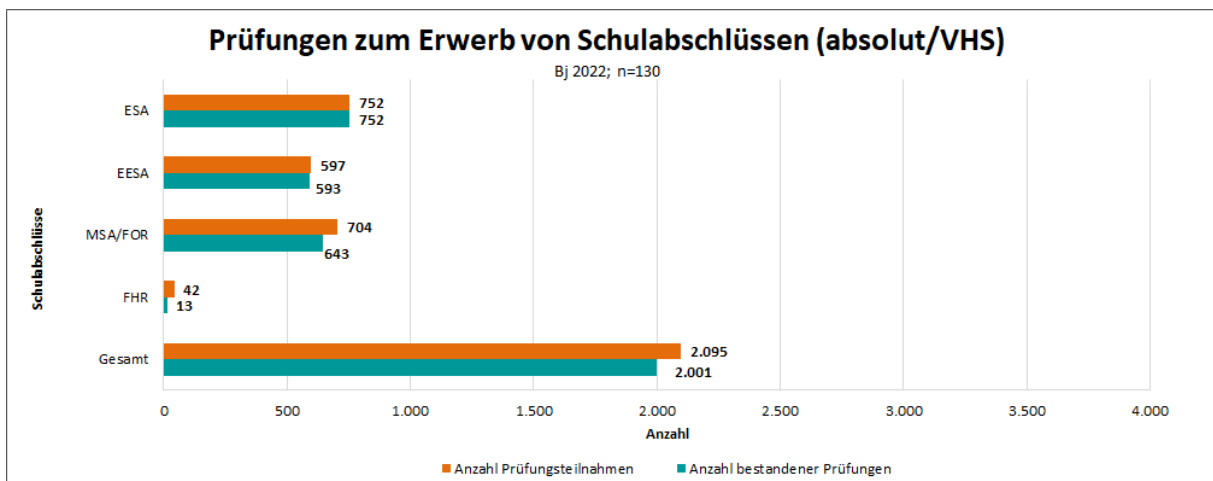


Abbildung 67: Prüfungen zum Erwerb von Schulabschlüssen (absolut/VHS), Bj 2022^{37 38}

³⁶ Das Ausmaß des Zuwachses im Bereich Prüfungen vom Berichtsjahr 2018 zum Berichtsjahr 2019 lässt sich u. a. darauf zurückführen, dass im Berichtsjahr 2019 alle Volkshochschulen ihre Daten übermittelt haben.

³⁷ Die Änderung der Schulabschlussbezeichnungen folgt der jüngsten Anpassung Verordnung über die Prüfungen zum nachträglichen Erwerb schulischer Abschlüsse der Sekundarstufe I an Einrichtungen der Weiterbildung (PO-SI-WbG). Die Abkürzungen bedeuten: ESA: Erster Schulabschluss (Hauptschulabschluss 9); EESA: Erweiterter erster Schulabschluss (vormals Hauptschulabschluss 10); MSA/FOR: Mittlerer Schulabschluss/Fachoberschulreife (wie zuvor); FHR: Fachhochschulreife (wie zuvor).

³⁸ Seit In-Kraft-Treten des novellierten WbGs zum 01.01.2022 sind auch Vorkurse und sozialpädagogische Maßnahmen förderfähig. Zudem können seitdem auch Einrichtungen, die keine Volkshochschulen sind, Förderung für Leistungen in diesem Bereich erhalten. Insgesamt fanden 188 Prüfungen außerhalb von Volkshochschulen statt. 177 Prüfungen wurden bestanden.

7.5 Veranstaltungsformate

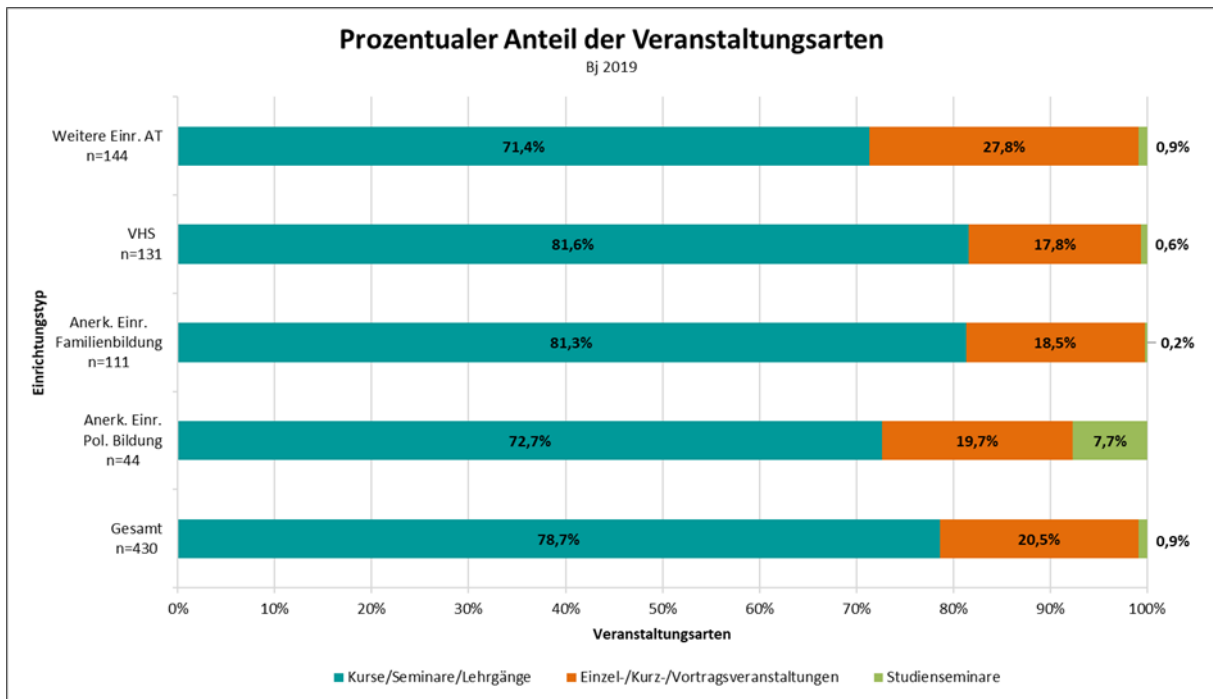


Abbildung 68: Prozentualer Anteil der Veranstaltungsarten, Bj 2019

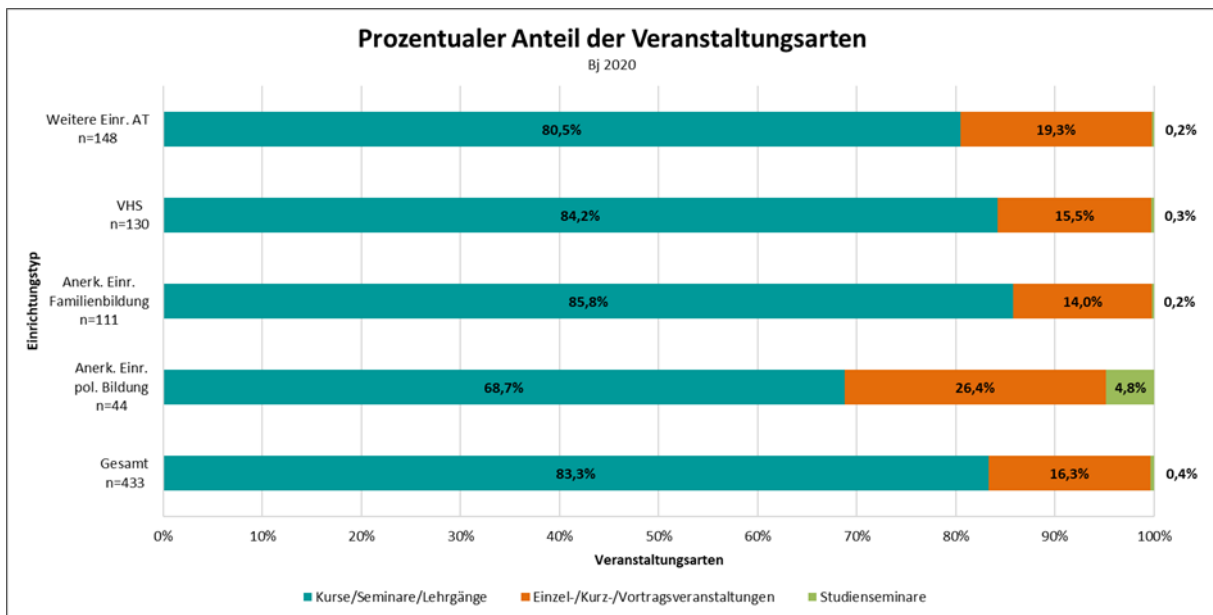


Abbildung 69: Prozentualer Anteil der Veranstaltungsarten, Bj 2020

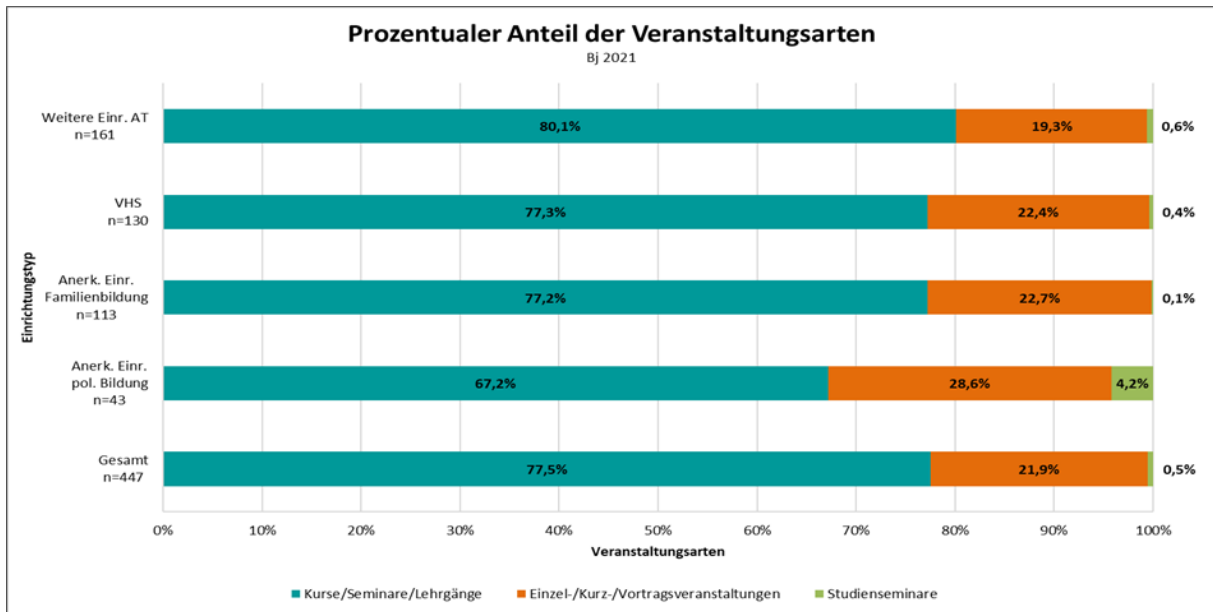


Abbildung 70: Prozentualer Anteil der Veranstaltungsarten, Bj 2021

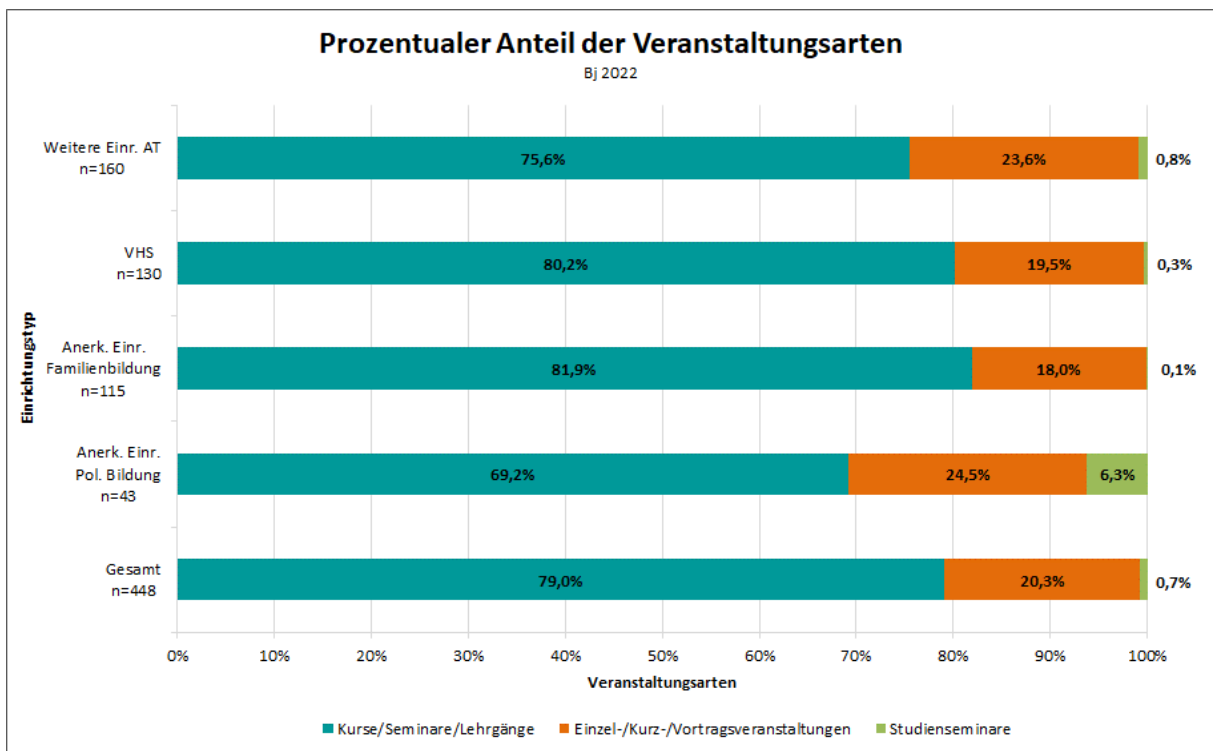


Abbildung 71: Prozentualer Anteil der Veranstaltungsarten, Bj 2022

7.6 Adressierte Zielgruppen

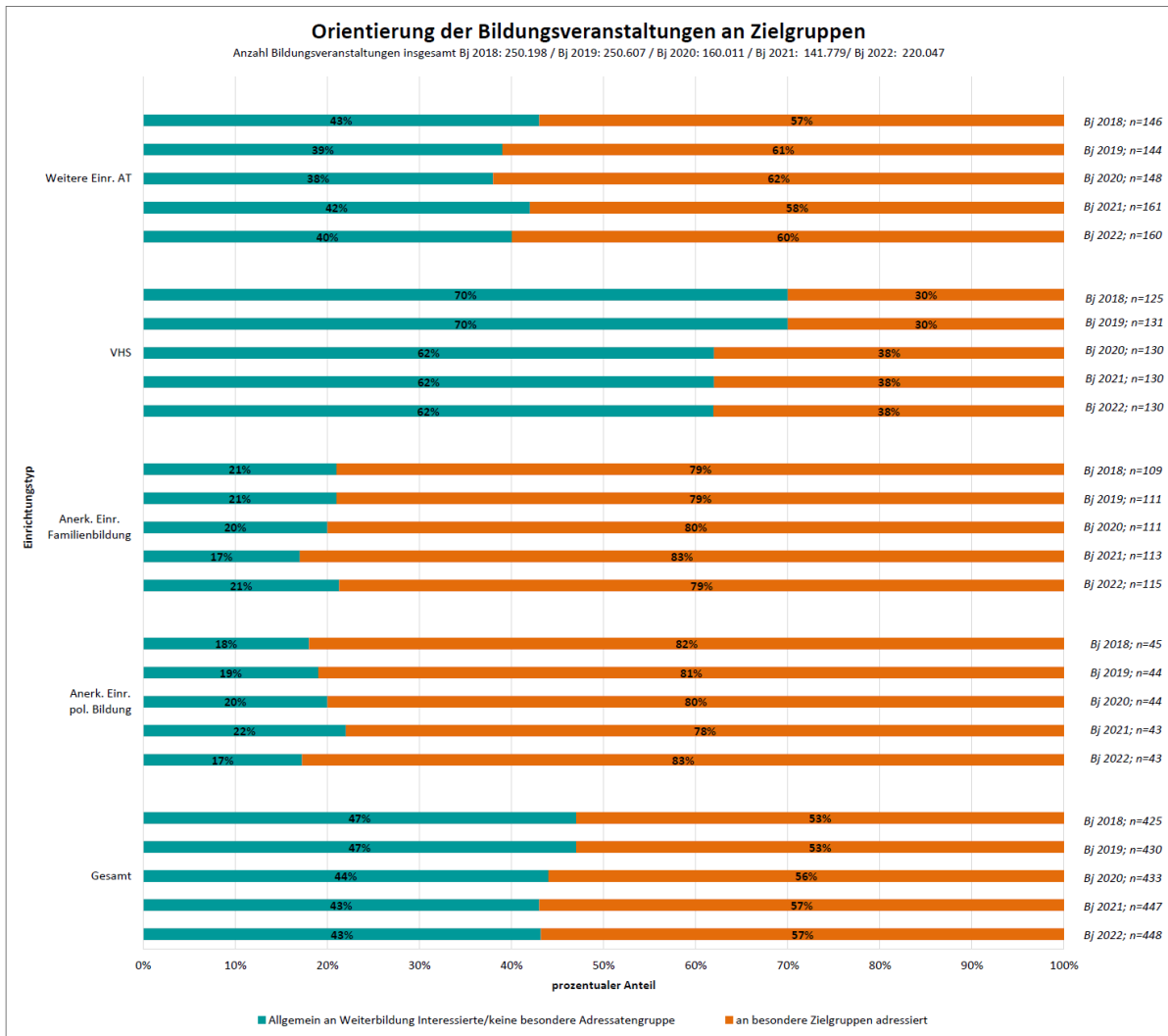


Abbildung 72: Orientierung der Bildungsveranstaltungen an Zielgruppen, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022

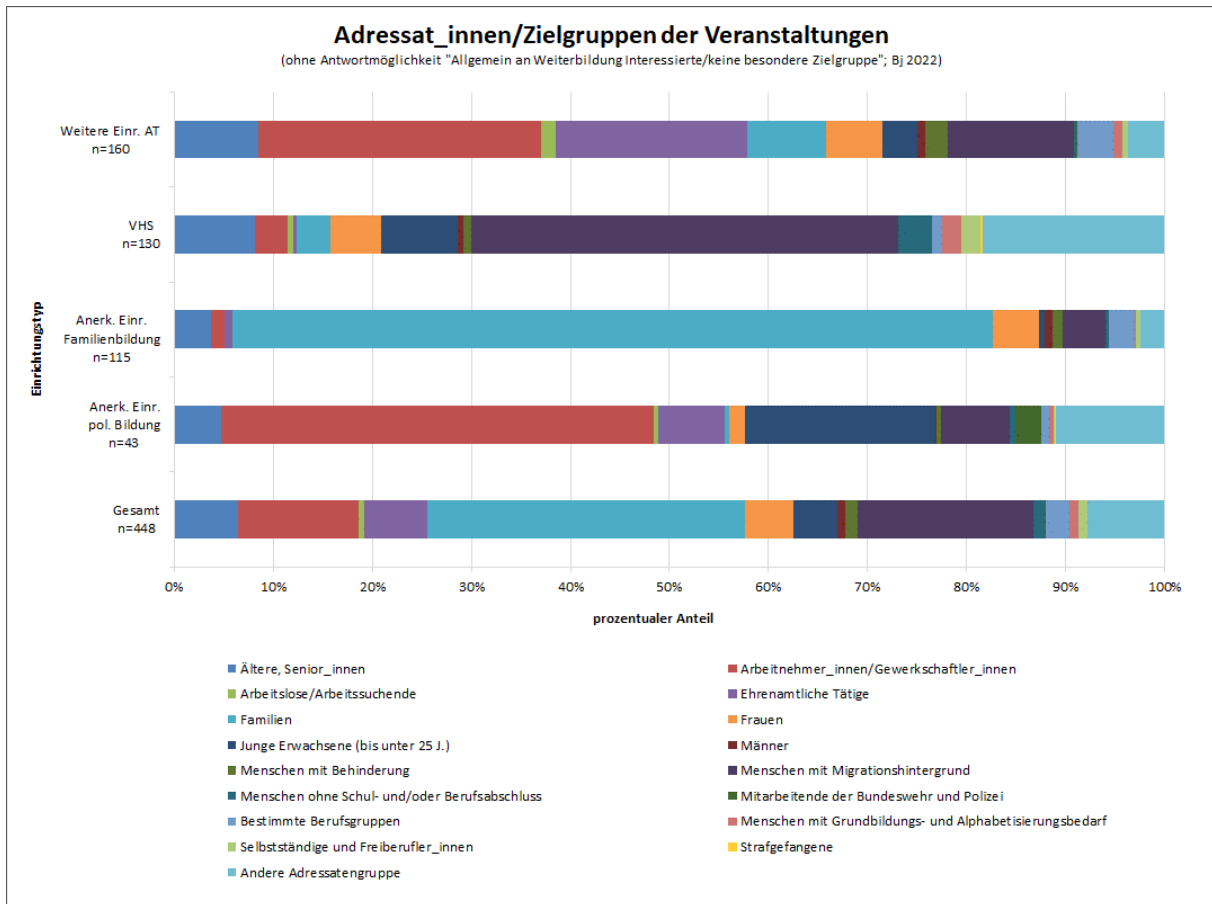


Abbildung 73: Adressat_innen/Zielgruppen der Veranstaltungen (ohne Antwortmöglichkeit "Allgemein an Weiterbildung Interessierte/keine besondere Zielgruppe"), Bj 2022

Adressat_innen/Zielgruppen der Veranstaltungen					
	Weitere Eindr. AT n=160	VHS n=130	Anerk. Eindr. Familienbildung n=115	Anerk. Eindr. pol. Bildung n=43	Gesamt n=448
Anzahl der Veranstaltungen	36.057	34.952	46.828	7.192	125.029
Ältere, Senior_innen	8,5%	8,1%	3,7%	4,8%	6,4%
Arbeitnehmer_innen/Gewerkschafter_innen	28,5%	3,3%	1,3%	43,6%	12,2%
Arbeitslose/Arbeitssuchende	1,5%	0,6%	0,0%	0,5%	0,6%
Ehrenamtlich Tätige	19,4%	0,3%	0,8%	6,7%	6,3%
Familien	8,0%	3,5%	76,8%	0,4%	32,1%
Frauen	5,7%	5,1%	4,6%	1,5%	4,9%
Junge Erwachsene (bis unter 25 J.)	3,5%	7,7%	0,6%	19,2%	4,5%
Männer	0,8%	0,7%	0,8%	0,1%	0,7%
Menschen mit Behinderung	2,3%	0,8%	1,0%	0,5%	1,3%
Menschen mit Migrationshintergrund	12,7%	43,1%	4,3%	7,0%	17,8%
Menschen ohne Schul- und/oder Berufsabschluss	0,2%	3,4%	0,3%	0,6%	1,1%
Mitarbeitende der Bundeswehr und Polizei	0,1%	0,00%	0,0%	2,5%	0,2%
Bestimmte Berufsgruppen	3,7%	1,1%	2,6%	0,8%	2,4%
Menschen mit Grundbildungs- und Alphabetisierungsbedarf	0,9%	1,9%	0,2%	0,5%	0,9%
Selbstständige und Freiberufler_innen	0,6%	1,9%	0,4%	0,06%	0,9%
Strafgefangene	0,0%	0,2%	0,02%	0,1%	0,1%
Andere Adressat_innengruppe	3,7%	18,4%	2,4%	11,0%	7,7%
Summe	100%	100%	100%	100%	100%

Abbildung 74: Tabelle Adressat_innen/Zielgruppen der Veranstaltungen (ohne Antwortmöglichkeit "Allgemein an Weiterbildung Interessierte/keine besondere Zielgruppe"), Bj 2022

7.7 Teilnahme nach Altersgruppen

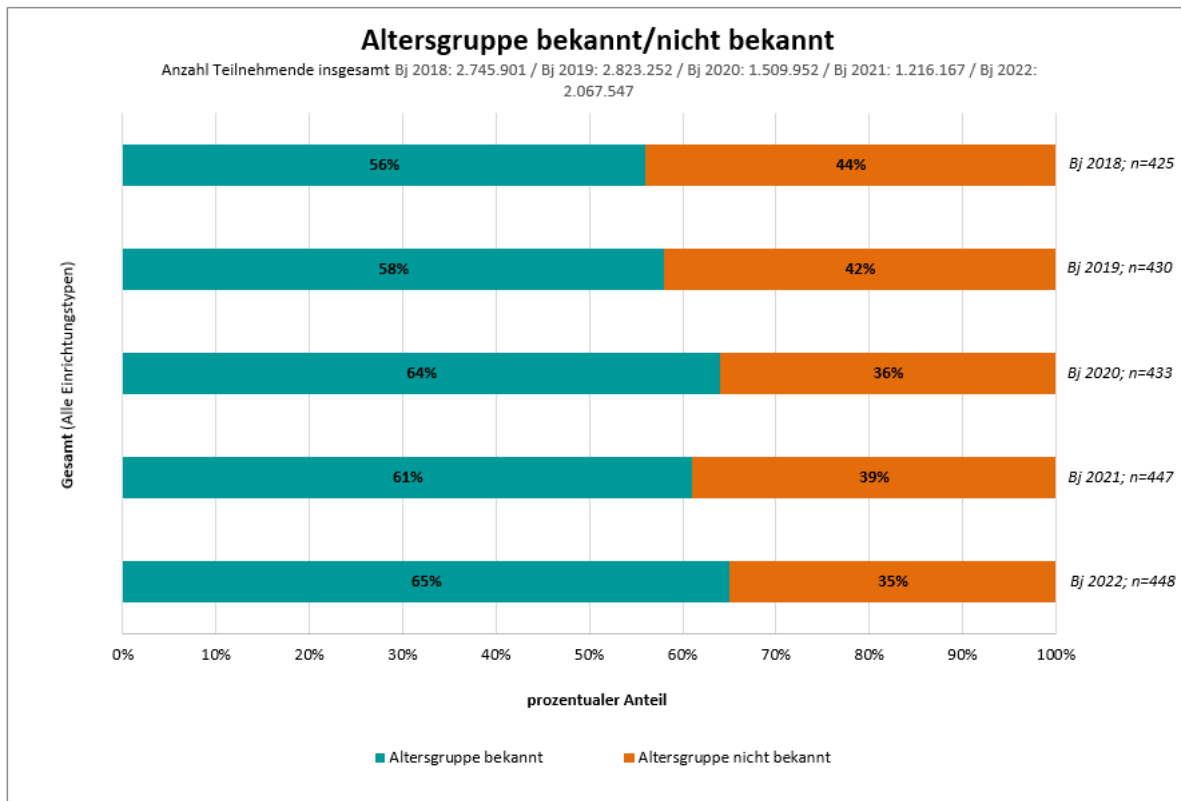


Abbildung 75: Altersgruppe bekannt/nicht bekannt nach Einrichtungstyp, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022³⁹

³⁹ Die Daten einzelner Teilnehmer werden meist bei der Kursanmeldung erfasst. Die Erhebung von Angaben zu Alter und Geschlecht ist aufgrund der DSGVO nur eingeschränkt möglich.

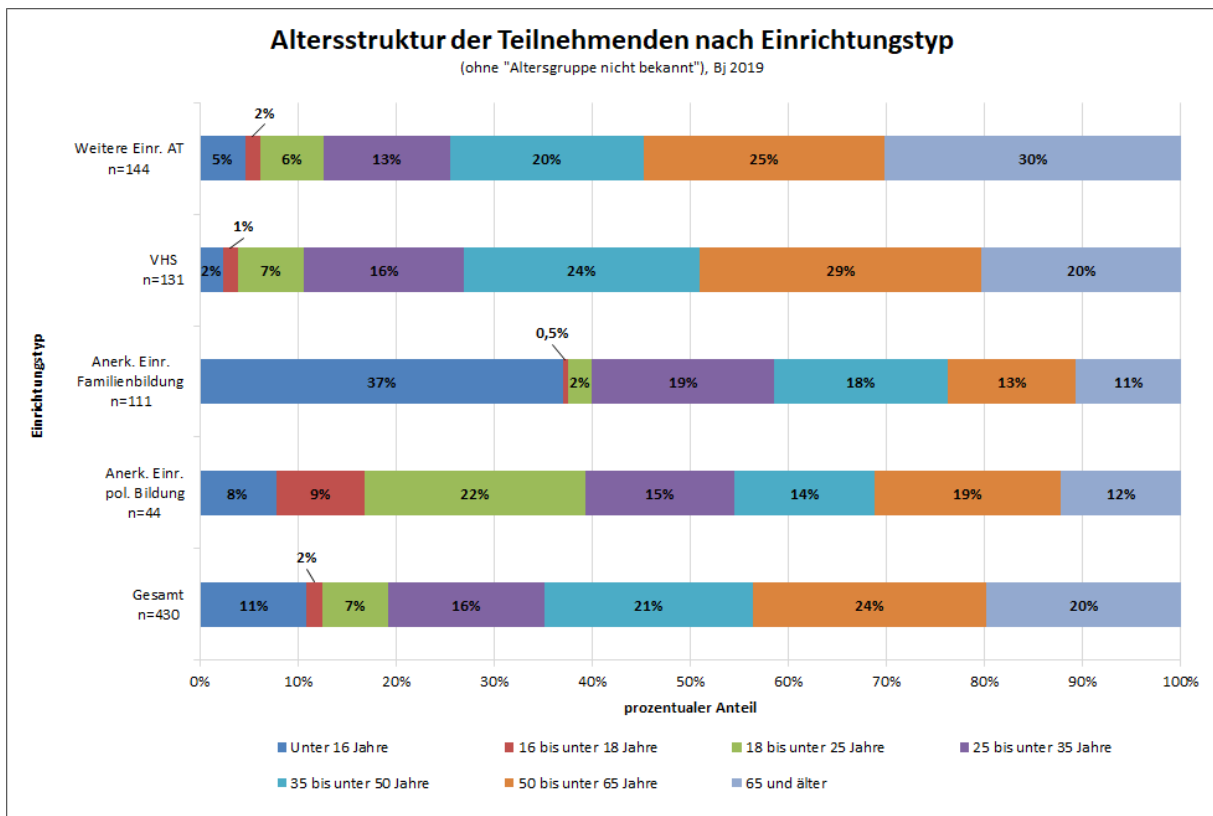


Abbildung 76: Altersstruktur der Teilnehmenden nach Einrichtungstyp (ohne "Altersgruppe nicht bekannt"), Bj 2019

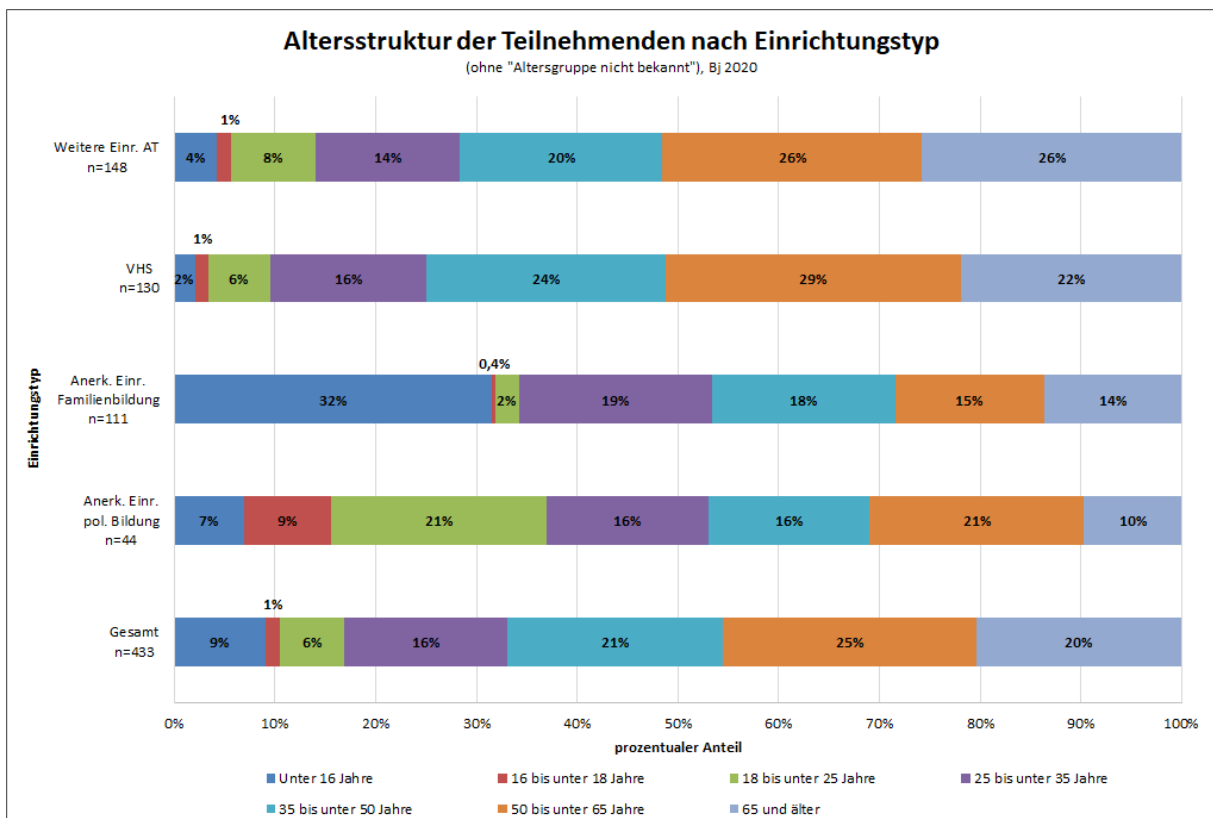


Abbildung 77: Altersstruktur der Teilnehmenden nach Einrichtungstyp (ohne "Altersgruppe nicht bekannt"), Bj 2020

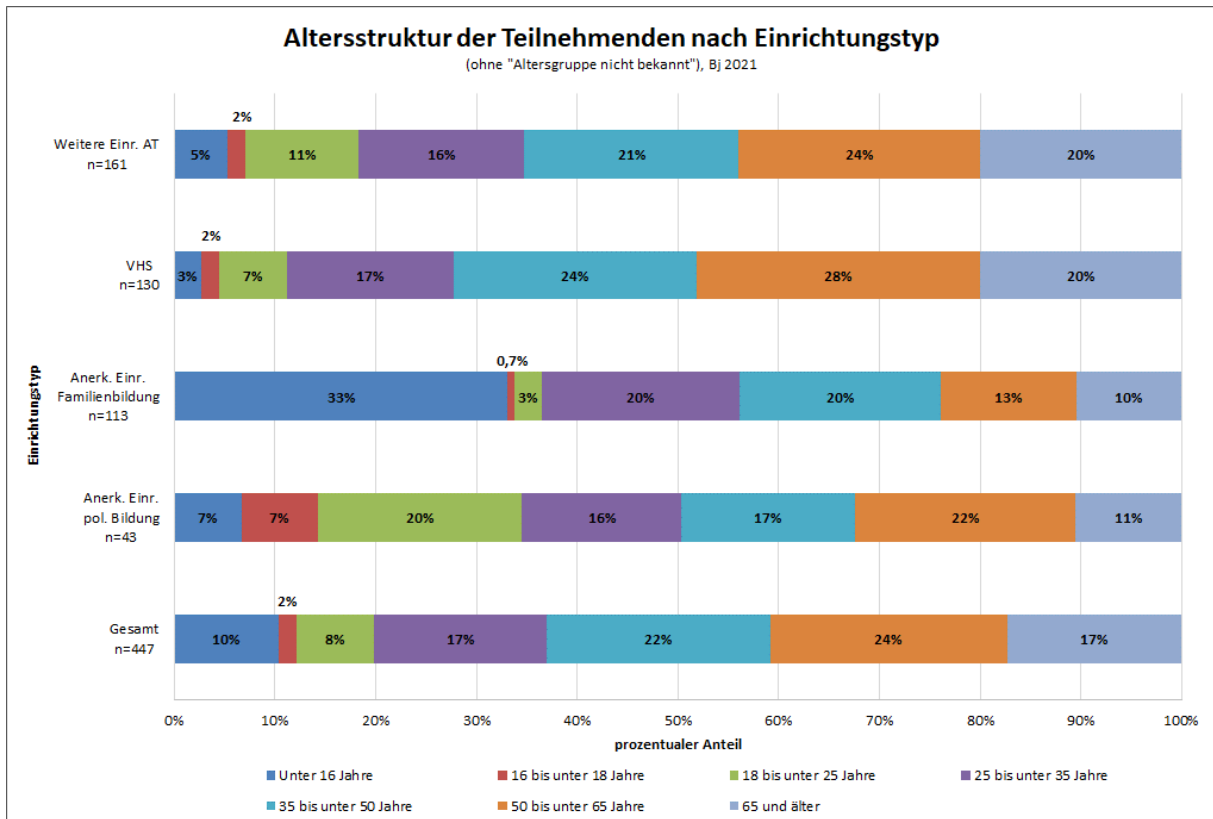


Abbildung 78: Altersstruktur der Teilnehmenden nach Einrichtungstyp (ohne "Altersgruppe nicht bekannt"), Bj 2021

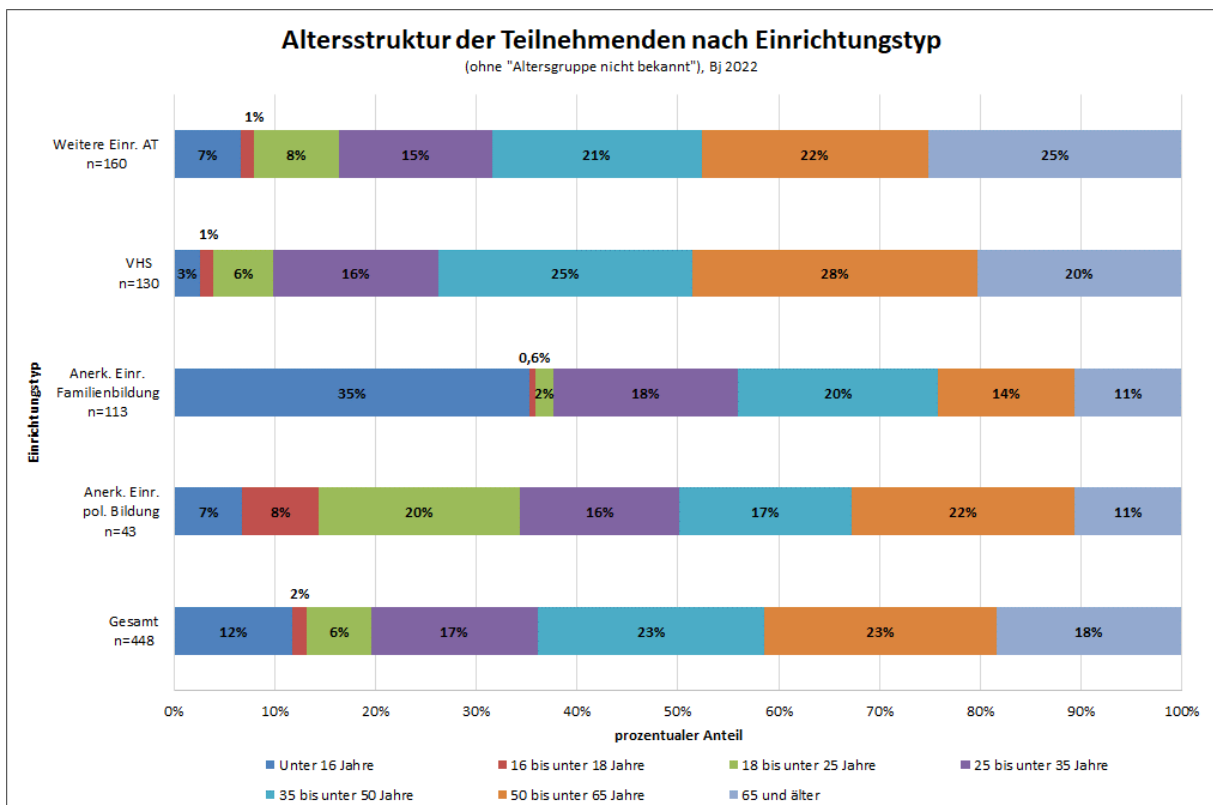


Abbildung 79: Altersstruktur der Teilnehmenden nach Einrichtungstyp (ohne "Altersgruppe nicht bekannt"), Bj 2022

7.8 Teilnahme nach Geschlecht

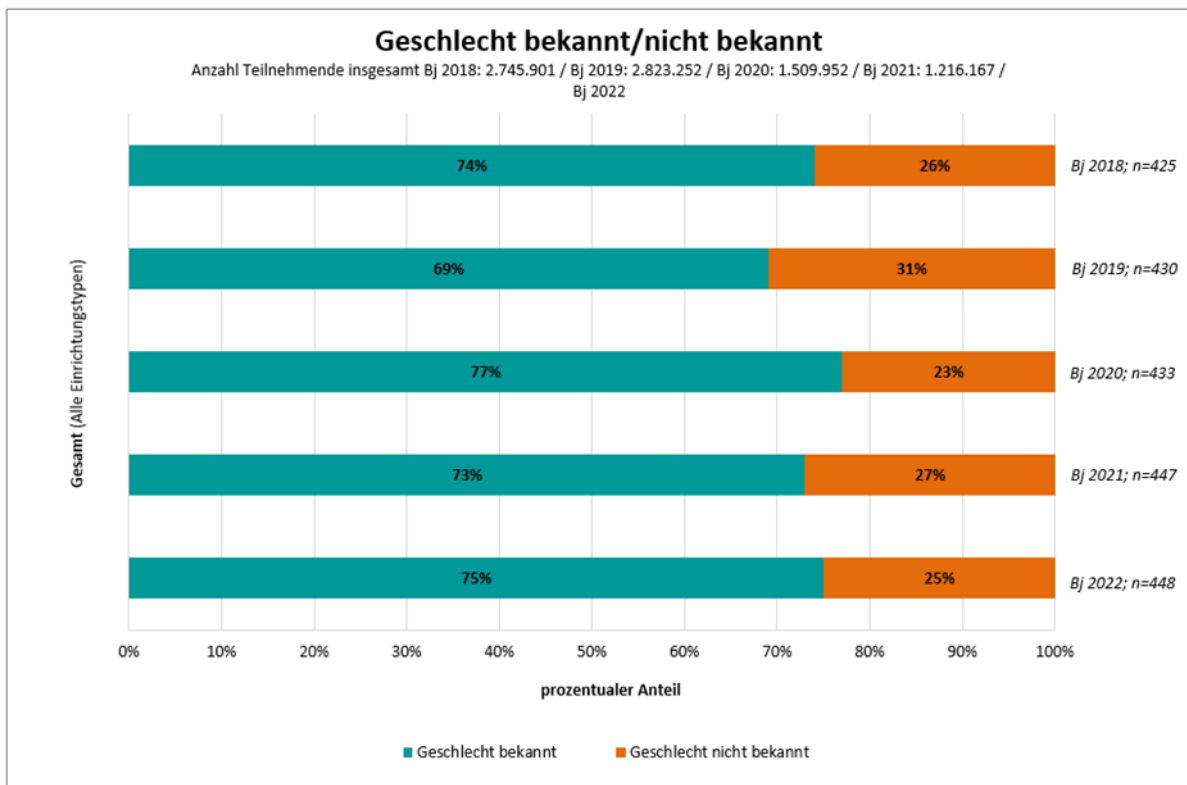


Abbildung 80: Geschlecht bekannt/nicht bekannt nach Einrichtungstyp, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022⁴⁰

⁴⁰ vgl. Fußnote 39.

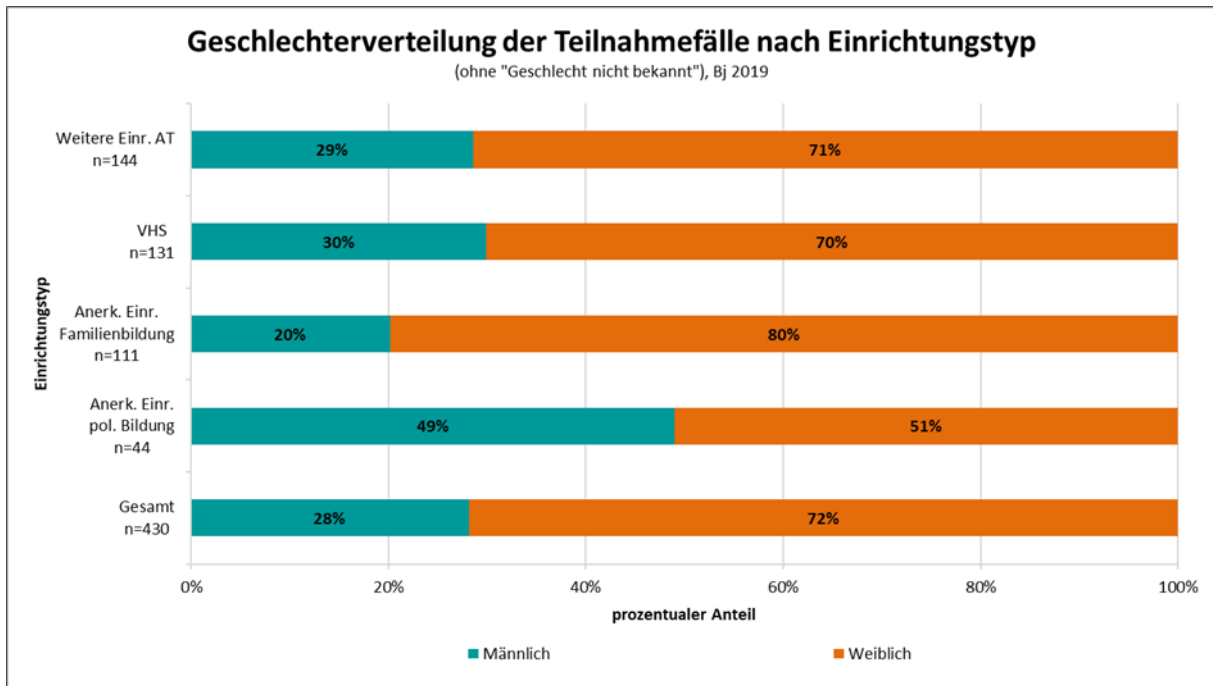


Abbildung 81: Geschlechterverteilung der Teilnahmefälle nach Einrichtungstyp (ohne "Geschlecht nicht bekannt"), Bj 2019

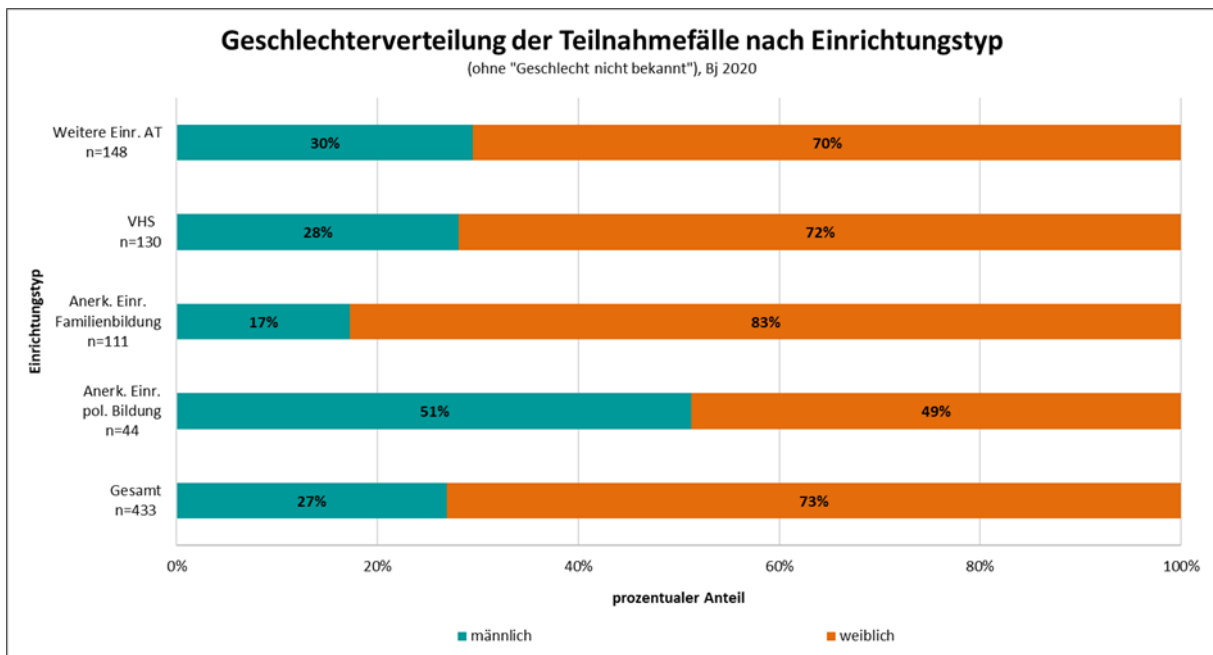


Abbildung 82: Geschlechterverteilung der Teilnahmefälle nach Einrichtungstyp (ohne "Geschlecht nicht bekannt"), Bj 2020

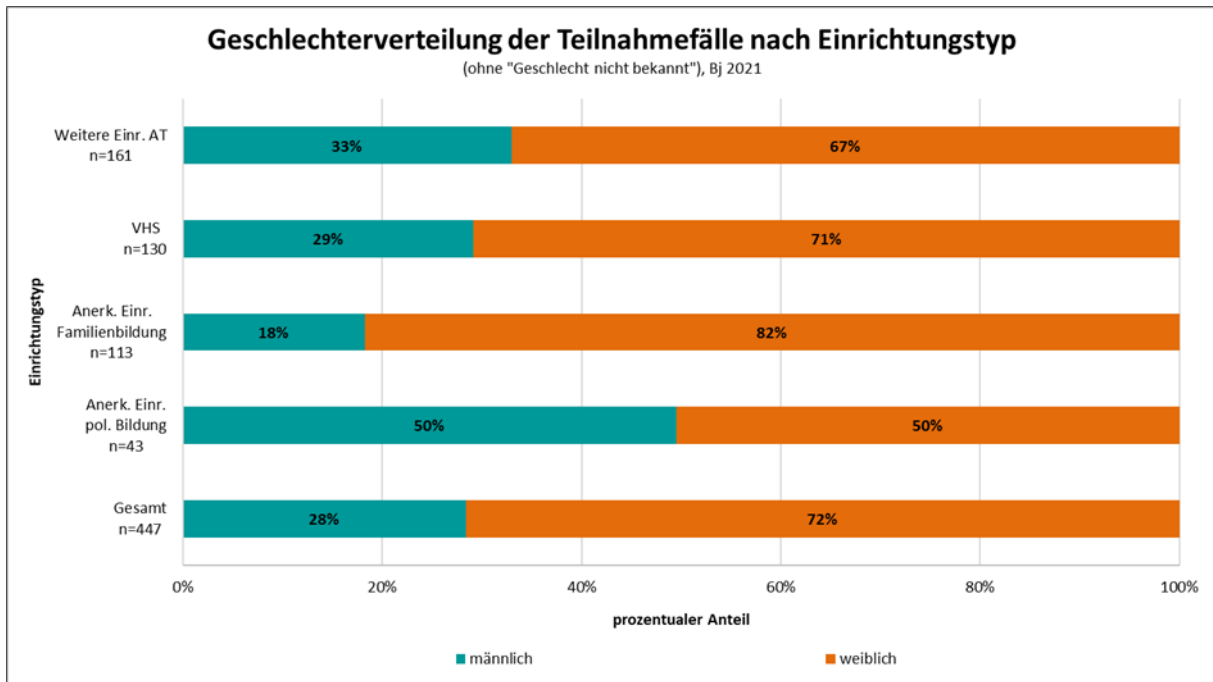


Abbildung 83: Geschlechterverteilung der Teilnahmefälle nach Einrichtungstyp (ohne "Geschlecht nicht bekannt"), Bj 2021

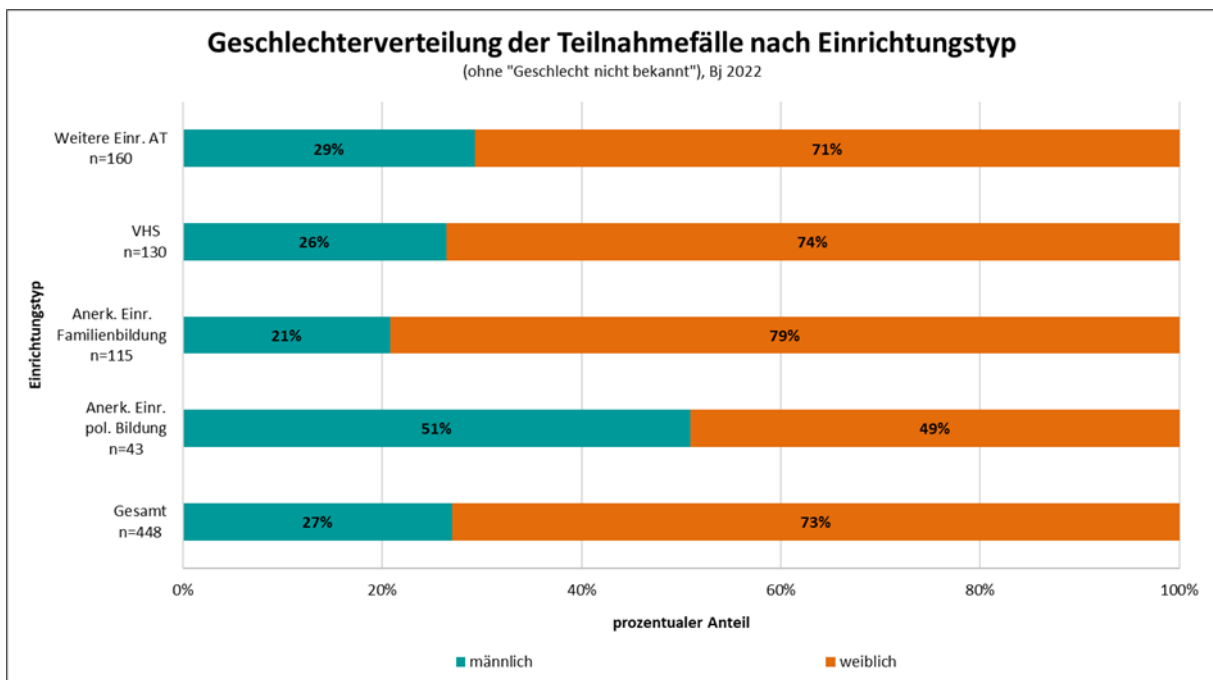


Abbildung 84: Geschlechterverteilung der Teilnahmefälle nach Einrichtungstyp (ohne "Geschlecht nicht bekannt"), Bj 2022

8 Weitere Leistungen und Supportangebote

8.1 Digitale Lernangebote / Einsatz von digitalen Medien

Veranstaltungen mit digitaler Unterstützung Bj 2021											
		Gesamt n=415		Weitere Einrichtungen in anderer Trägerschaft n=143		Volkshochschulen n=129		Anerkannte Einrichtungen der Familienbildung n=106		Anerkannte Einrichtungen der politischen Bildung n=37	
		absolut	proz. Anteil	absolut	proz. Anteil	absolut	proz. Anteil	absolut	proz. Anteil	absolut	proz. Anteil
Veranstaltungen	Insgesamt	141.624		36.758		60.966		37.565		6.335	
	davon digital oder digital unterstützt	36.102	25%	10.157	28%	14.586	24%	9.188	24%	2.123	34%
Unterrichsstunden	Insgesamt	4.053.109		1.770.380		1.729.079		527.624		26.026	
	davon digital oder digital unterstützt	3.470.600	86%	1.323.627	75%	1.401.965	81%	94.546	18%	22.061	85%
Teilnahmefälle	Insgesamt	1.585.000		434.097		587.739		392.522		170.782	
	davon digital oder digital unterstützt	427.110	27%	125.646	29%	121.225	21%	94.546	24%	22.061	13%

Abbildung 85: Veranstaltungen mit digitaler Unterstützung, Bj 2021⁴¹

Veranstaltungen mit digitaler Unterstützung Bj 2022											
		Gesamt n=424		Weitere Einrichtungen in anderer Trägerschaft n=146		Volkshochschulen n=130		Anerkannte Einrichtungen der Familienbildung n=115		Anerkannte Einrichtungen der politischen Bildung n=33	
		absolut	proz. Anteil	absolut	proz. Anteil	absolut	proz. Anteil	absolut	proz. Anteil	absolut	proz. Anteil
Veranstaltungen	Insgesamt	202.154		49.173		91.044		58.642		3.295	
	davon digital oder digital unterstützt	15.960	8%	3.964	8%	8.462	9%	3.060	5%	474	14%
Unterrichsstunden	Insgesamt	5.104.772		1.434.132		2.717.970		904.971		47.699	
	davon digital oder digital unterstützt	385.821	8%	151.015	11%	175.400	6%	49.890	6%	9.516	20%
Teilnahmefälle	Insgesamt	2.308.545		552.957		993.898		670.683		91.007	
	davon digital oder digital unterstützt	169.515	7%	54.607	10%	72.414	7%	34.023	5%	8.471	9%

Abbildung 86: Veranstaltungen mit digitaler Unterstützung, Bj 2022

⁴¹ Für das Berichtsjahr 2021 war die Eingabe der Daten noch fakultativ.

Einsatz von digital unterstützten Lernangeboten										
Bj 2021										
	Gesamt n=415 (von 447)		Weitere Einrichtungen in anderer Trägerschaft n=143 (von 161)		Volkshochschulen n=129 (von 130)		Anerkannte Einrichtungen der Familienbildung n=106 (von 113)		Anerkannte Einrichtungen der politischen Bildung n=37 (von 43)	
	absolut	proz. Anteil	absolut	proz. Anteil	absolut	proz. Anteil	absolut	proz. Anteil	absolut	proz. Anteil
es gab digitale oder digital unterstützte Angebote	394	95%	132	92%	123	95%	103	97%	36	97%
es gab <u>keine</u> digitalen oder digital unterstützten Angebote	21	5%	11	8%	6	5%	3	3%	1	3%
<i>darüber hinaus haben keine Angaben gemacht</i>	32	8%	18	13%	1	1%	7	7%	6	16%

Abbildung 87: Einsatz von digital unterstützten Lernangeboten, Bj 2021

Einsatz von digital unterstützten Lernangeboten										
Bj 2022										
	Gesamt n=397 (von 448)		Weitere Einrichtungen in anderer Trägerschaft n=140 (von 160)		Volkshochschulen n=130 (von 130)		Anerkannte Einrichtungen der Familienbildung n=106 (von 115)		Anerkannte Einrichtungen der politischen Bildung n=26 (von 43)	
	absolut	proz. Anteil	absolut	proz. Anteil	absolut	proz. Anteil	absolut	proz. Anteil	absolut	proz. Anteil
es gab digitale oder digital unterstützte Angebote	339	85%	110	79%	123	95%	91	86%	20	77%
es gab <u>keine</u> digitalen oder digital unterstützten Angebote	58	15%	30	21%	7	5%	15	14%	6	23%
<i>darüber hinaus haben keine Angaben gemacht</i>	51	8%	20	13%	0	1%	9	7%	17	16%

Abbildung 88: Einsatz von digital unterstützten Lernangeboten, Bj 2022

8.2 Aufwand und Output des hauptamtlichen/-beruflichen pädagogischen Personals

8.2.1 Durchführung von Prüfungen und Tests

Durchführung von Prüfungen und Tests Bj 2022										
	Weitere Einr. AT		VHS		Anerk. Einr. Familienbildung		Anerk. Einr. pol. Bildung		Gesamt	
	Prüfungsteilnehmende	n	Prüfungsteilnehmende	n	Prüfungsteilnehmende	n	Prüfungsteilnehmende	n	Prüfungsteilnehmende	n
Sprachprüfungen	7.405	22	9.860	68	231	2	27	1	17.523	93
Prüfungen zu Computer-/PC-Kenntnissen	464	4	313	15	0	0	-	-	777	19
berufliche (Abschluss-) Prüfungen	3.375	15	291	21	229	9	-	-	3.895	45
Prüfungen für Zertifikat Integrationskurse	9.980	28	27.126	114	548	6	48	1	37.702	149
Einbürgerungstests	1.872	11	18.956	119	233	2	-	-	21.061	132

Abbildung 89: Durchführung von Prüfungen und Tests, Bj 2022

Durchführung von Prüfungen und Tests (Prüfungsteilnehmende)									
	Bj 2019	n	Bj 2020	n	Bj 2021	n	Bj 2022	n	
Sprachprüfungen	24.969	112	12.808	89	14.520	92	17.523	93	
Prüfungen zu Computer-/PC-Kenntnissen	860	26	540	22	702	19	777	19	
berufliche (Abschluss-) Prüfungen	6.698	49	3.616	62	3.001	52	3.895	45	
Prüfungen für Zertifikat Integrationskurse	35.878	141	32.580	151	22.470	149	37.702	149	
Einbürgerungstests	15.464	126	11.539	131	14.233	132	21.061	132	

Abbildung 90: Durchführung von Prüfungen und Tests (Prüfungsteilnehmende), Bj 2019 / 2020 / 2021 / 2022

8.2.2 Weiterbildungsberatung von individuell Ratsuchenden

Weiterbildungsberatung von individuell Ratsuchenden											
Bj 2022											
		Weitere Einr. AT		VHS		Anerk. Einr. Familienbildung		Anerk. Einr. pol. Bildung		Gesamt	
			n		n		n		n		n
Formalisierte und/oder geförderte Beratung insgesamt	Arbeitsstunden	8.903	37	17.734	84	262	5	436	4	27.335	130
	Beratungsfälle	7.620	32	20.008	80	382	5	196	4	28.206	121
- davon Beratung zur beruflichen Entwicklung	Arbeitsstunden	1.875	22	3.976	52	114	2	64	2	6.029	78
	Beratungsfälle	1.102	20	2.358	50	91	2	45	2	3.596	74

Abbildung 91: Weiterbildungsberatung von individuell Ratsuchenden, Bj 2022

Weiterbildungsberatung von individuell Ratsuchenden									
		Bj 2019		Bj 2020		Bj 2021		Bj 2022	
			n		n		n		n
Formalisierte und/oder geförderte Beratung insgesamt	Arbeitsstunden	21.268	83	23.328	132	22.858	131	27.335	130
	Beratungsfälle	21.982	108	23.104	131	16.510	123	28.206	121
- davon Beratung zur beruflichen Entwicklung	Arbeitsstunden	5.398	49	9.122	79	7.745	81	6.029	78
	Beratungsfälle	8.396	70	4.824	80	3.682	74	3.596	74

Abbildung 92: Weiterbildungsberatung von individuell Ratsuchenden, Bj 2019 / 2020 / 2021 / 2022

8.2.3 Qualifizierungsberatung von Betrieben

Qualifizierungsberatung von Betrieben											
Bj 2022											
		Weitere Einr. AT		VHS		Anerk. Einr. Familienbildung		Anerk. Einr. pol. Bildung		Gesamt	
			n		n		n		n		n
Formalisierte und/oder geförderte Beratung	Arbeitsstunden	918	19	2.774	59	15	1	24	1	3.731	80
	Beratungsfälle	1.008	18	3.082	57	20	1	16	1	4.126	77
Sonstige Beratung	Arbeitsstunden	829	12	540	11	476	2	0	0	1.845	25
	Beratungsfälle	1.713	11	697	10	671	2	0	0	3.081	23

Abbildung 93: Qualifizierungsberatung von Betrieben, Bj 2022

Qualifizierungsberatung von Betrieben											
		Bj 2019		Bj 2020		Bj 2021		Bj 2022			
			n		n		n		n		
Formalisierte und/oder geförderte Beratung insgesamt	Arbeitsstunden	4.259	71	3.993	73	3.434	75	3.731	80		
	Beratungsfälle	4.490	71	4.659	73	4.403	73	4.126	77		
Sonstige Beratung	Arbeitsstunden	5.500	38	6.797	32	5.850	38	1.846	25		
	Beratungsfälle	1.131	38	8.963	26	7.845	29	3.081	23		

Abbildung 94: Qualifizierungsberatung von Betrieben, Bj 2019 / 2020 / 2021 / 2022⁴²

⁴² Aufgrund von nachträglichen Korrekturen weichen die Daten hier für das Berichtsjahr 2019 von den im Datenreport für das Berichtsjahr 2019 ausgewiesenen ab.

8.2.4 Netzwerke

Netzwerke										
Bj 2022										
	Weitere Einr. AT		VHS		Anerk. Einr. Familienbildung		Anerk. Einr. pol. Bildung		Gesamt	
		n		n		n		n		n
Anzahl Netzwerke	1.143	84	1.063	96	880	71	120	18	3.206	269

Abbildung 95: Netzwerke, Bj 2022⁴³

Netzwerke								
	Bj 2019		Bj 2020		Bj 2021		Bj 2022	
		n		n		n		n
Anzahl Netzwerke	3.378	258	2.970	271	2.893	266	3.206	269

Abbildung 96: Netzwerke, Bj 2019 / 2020 / 2021 / 2022⁴⁴

8.3 Aufwand und Output anderer pädagogischer Fachkräfte

8.3.1 Betreuungsleistungen im offenen Ganzttag

Betreuungsleistungen im offenen Ganzttag										
(Stellen in Vollzeitäquivalenten), Bj 2022										
	Weitere Einr. AT		VHS		Anerk. Einr. Familienbildung		Anerk. Einr. pol. Bildung		Gesamt	
		n		n		n		n		n
Hauptamtlich	44	3	225	7	-	-	-	-	269	10
Nebenberuflich	79	3	176	6	35	3	-	-	290	12

Abbildung 97: Betreuungsleistungen im offenen Ganzttag, Bj 2022

⁴³ Wenn mehrere Weiterbildungseinrichtungen in demselben Netzwerk sind, wird dieses Netzwerk auch von jeder Einrichtung und damit mehrfach angegeben. Ausgewiesen werden also die angegebenen Beteiligungen an Netzwerken in NRW und nicht die Gesamtzahl existierender Netzwerke.

⁴⁴ vgl. Fußnote 43.

9 Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Rücklaufquote, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022	14
Abbildung 2: Differenzierung nach Einrichtungstyp, Bj 2022.....	15
Abbildung 3: Art des Rechtsträgers, Bj 2022.....	15
Abbildung 4: Anerkennung nach AWbG, Bj 2022.....	16
Abbildung 5: Anteil der Einrichtungen, die tatsächlich Bildungsveranstaltungen nach §9 AWbG durchgeführt haben, Bj 2022	16
Abbildung 6: Zugehörigkeit der WbG-Einrichtungen zu einer Landesorganisation, Bj 2022	17
Abbildung 7: Adressiertes Wirkungsgebiet, Bj 2022	18
Abbildung 8: Personal in der gemeinwohlorientierten Weiterbildung (Stellen in Vollzeitäquivalenten), Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022	19
Abbildung 9: Personal in der gemeinwohlorientierten Weiterbildung (Stellen in Vollzeitäquivalenten), prozentualer Anteil befristeter Stellen, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022	19
Abbildung 10: Personal in der gemeinwohlorientierten Weiterbildung (Stellen in Vollzeitäquivalenten), WbG-geförderte Stellen, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022.....	20
Abbildung 11: Neben-/freiberuflich Mitarbeitende/Honorarkräfte und ehrenamtlich in der gemeinwohlorientierten Weiterbildung Tätige ("Köpfe" in absoluten Zahlen), Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022	20
Abbildung 12: Personal in der gemeinwohlorientierten Weiterbildung (Vollzeitäquivalente in absoluten Zahlen), Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022	21
Abbildung 13: Einrichtungsgröße nach Anzahl der hauptamtlich pädagogisch Mitarbeitenden HpMs (Boxplot), Bj 2022	21
Abbildung 14: Einrichtungsgröße nach Anzahl der neben-/freiberuflich Mitarbeitenden/Honorarkräfte NFHs (Boxplot), Bj 2022.....	22
Abbildung 15: Personal in der gemeinwohlorientierten Weiterbildung differenziert nach Einrichtungstyp (Anzahl und Anteil der VZÄ sowie Anteil der Befristungen), Bj 2022	23
Abbildung 16: In der Weiterbildung Tätige nach Geschlecht: Leitungspersonal, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022	24
Abbildung 17: In der Weiterbildung Tätige nach Geschlecht: Pädagogisches Personal, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022.....	24
Abbildung 18: In der Weiterbildung Tätige nach Geschlecht: Verwaltungspersonal, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022.....	25
Abbildung 19: In der Weiterbildung Tätige nach Geschlecht: Wirtschaftspersonal, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022.....	25
Abbildung 20: In der Weiterbildung Tätige nach Geschlecht: Sonstiges Personal, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022	26
Abbildung 21: In der Weiterbildung Tätige nach Geschlecht: Neben-/Freiberuflich Mitarbeitende/Honorarkräfte, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022	26
Abbildung 22: In der Weiterbildung Tätige nach Geschlecht: Ehrenamtlich tätige Personen, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022	27
Abbildung 23: Geschlechterverteilung Weitere Einrichtungen in anderer Trägerschaft, Bj 2022.....	28
Abbildung 24: Geschlechterverteilung Volkshochschulen, Bj 2022	28
Abbildung 25: Geschlechterverteilung Anerkannte Einrichtungen der Familienbildung, Bj 2022	29
Abbildung 26: Geschlechterverteilung Anerkannte Einrichtungen der politischen Bildung, Bj 2022... ..	29

Abbildung 27: Selbst durchgeführte Qualifizierungen für das Personal der Einrichtung, Bj 2022	30
Abbildung 28: Unterstützung der Teilnahme des Personals an externen Qualifizierungen durch Freistellung/Anrechnung von Arbeitszeit, Bj 2022.....	30
Abbildung 29: Unterstützung der Teilnahme des Personals an externen Qualifizierungen durch Übernahme von Kosten, Bj 2022.....	31
Abbildung 30: Einnahmen und Zuschüsse Gesamt, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022	32
Abbildung 31: Einnahmen und Zuschüsse Weitere Einrichtungen in anderer Trägerschaft, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022	33
Abbildung 32: Einnahmen und Zuschüsse Volkshochschulen, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022 ...	33
Abbildung 33: Einnahmen und Zuschüsse Anerkannte Einrichtungen der Familienbildung, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022	34
Abbildung 34: Einnahmen und Zuschüsse Anerkannte Einrichtungen der politischen Bildung, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022	35
Abbildung 35: WbG-Fördersummen ohne Förderung Schulabschlüsse nach Einrichtungstyp, Bj 2018/ 2019 / 2020 / 2021 / 2022	36
Abbildung 36: Aufteilung der WbG-Fördersummen, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022	36
Abbildung 37: Ausgaben Gesamt, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022	37
Abbildung 38: Ausgaben Weitere Einrichtungen in anderer Trägerschaft, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022	38
Abbildung 39: Ausgaben Volkshochschulen, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022	38
Abbildung 40: Ausgaben Anerkannte Einrichtungen der Familienbildung, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022	39
Abbildung 41: Ausgaben Anerkannte Einrichtungen der politischen Bildung, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022	39
Abbildung 42: Prozentuale Ausgabenverteilung im Vergleich, Bj 2019.....	40
Abbildung 43: Prozentuale Ausgabenverteilung im Vergleich, Bj 2020.....	40
Abbildung 44: Prozentuale Ausgabenverteilung im Vergleich, Bj 2021.....	41
Abbildung 45: Prozentuale Ausgabenverteilung im Vergleich, Bj 2022.....	41
Abbildung 46: Anzahl der Bildungsveranstaltungen im Jahresvergleich, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022	42
Abbildung 47: Bildungsveranstaltungen insgesamt nach Einrichtungstyp (Anzahl), Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022	43
Abbildung 48: Bildungsveranstaltungen insgesamt nach Einrichtungstyp (prozentual), Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022	43
Abbildung 49: Prozentuale Verteilung der Bildungsveranstaltungen nach Einrichtungstyp (Grafik), Bj 2022.....	44
Abbildung 50: Prozentuale Verteilung der Bildungsveranstaltungen auf Themenbereiche nach Einrichtungstyp (Tabelle), Bj 2022.....	44
Abbildung 51: Anzahl der Teilnahmefälle im Jahresvergleich, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022 ...	45
Abbildung 52: Teilnahmefälle insgesamt nach Einrichtungstyp (Anzahl), Bj 2017 / 2018 / 2019 / 2020 / 2021.....	45
Abbildung 53: Teilnahmefälle insgesamt nach Einrichtungstyp (prozentual), Bj 2017 / 2018 / 2019 / 2020 / 2021	46
Abbildung 54: Unterrichtsstunden in absoluten Zahlen, Bj 2019	47
Abbildung 55: Unterrichtsstunden in absoluten Zahlen, Bj 2020	47
Abbildung 56: Unterrichtsstunden in absoluten Zahlen, Bj 2021	48

Abbildung 57: Unterrichtsstunden in absoluten Zahlen, Bj 2022	48
Abbildung 58: Teilnehmertage in absoluten Zahlen, Bj 2019	49
Abbildung 59: Teilnehmertage in absoluten Zahlen, Bj 2020	49
Abbildung 60: Teilnehmertage in absoluten Zahlen, Bj 2021	50
Abbildung 61: Teilnehmertage in absoluten Zahlen, Bj 2022	50
Abbildung 62: Prozentuale Verteilung der Unterrichtsstunden nach Einrichtungstyp, Bj 2022.....	51
Abbildung 63: Prozentuale Verteilung der Teilnehmertage nach Einrichtungstyp, Bj 2022.....	51
Abbildung 64: Prüfungen zum Erwerb von Schulabschlüssen (absolut/VHS), Bj 2019.....	52
Abbildung 65: Prüfungen zum Erwerb von Schulabschlüssen (absolut/VHS), Bj 2020.....	52
Abbildung 66: Prüfungen zum Erwerb von Schulabschlüssen (absolut/VHS), Bj 2021.....	53
Abbildung 67: Prüfungen zum Erwerb von Schulabschlüssen (absolut/VHS), Bj 2022	53
Abbildung 68: Prozentualer Anteil der Veranstaltungsarten, Bj 2019.....	54
Abbildung 69: Prozentualer Anteil der Veranstaltungsarten, Bj 2020.....	54
Abbildung 70: Prozentualer Anteil der Veranstaltungsarten, Bj 2021.....	55
Abbildung 71: Prozentualer Anteil der Veranstaltungsarten, Bj 2022.....	55
Abbildung 72: Orientierung der Bildungsveranstaltungen an Zielgruppen, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022	56
Abbildung 73: Adressat_innen/Zielgruppen der Veranstaltungen (ohne Antwortmöglichkeit "Allgemein an Weiterbildung Interessierte/keine besondere Zielgruppe"), Bj 2022	57
Abbildung 74: Tabelle Adressat_innen/Zielgruppen der Veranstaltungen (ohne Antwortmöglichkeit "Allgemein an Weiterbildung Interessierte/keine besondere Zielgruppe"), Bj 2022	57
Abbildung 75: Altersgruppe bekannt/nicht bekannt nach Einrichtungstyp, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022	58
Abbildung 76: Altersstruktur der Teilnehmenden nach Einrichtungstyp (ohne "Altersgruppe nicht bekannt"), Bj 2019.....	59
Abbildung 77: Altersstruktur der Teilnehmenden nach Einrichtungstyp (ohne "Altersgruppe nicht bekannt"), Bj 2020.....	59
Abbildung 78: Altersstruktur der Teilnehmenden nach Einrichtungstyp (ohne "Altersgruppe nicht bekannt"), Bj 2021.....	60
Abbildung 79: Altersstruktur der Teilnehmenden nach Einrichtungstyp (ohne "Altersgruppe nicht bekannt"), Bj 2022.....	60
Abbildung 80: Geschlecht bekannt/nicht bekannt nach Einrichtungstyp, Bj 2018 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022.....	61
Abbildung 81: Geschlechterverteilung der Teilnahmefälle nach Einrichtungstyp (ohne "Geschlecht nicht bekannt"), Bj 2019.....	62
Abbildung 82: Geschlechterverteilung der Teilnahmefälle nach Einrichtungstyp (ohne "Geschlecht nicht bekannt"), Bj 2020.....	62
Abbildung 83: Geschlechterverteilung der Teilnahmefälle nach Einrichtungstyp (ohne "Geschlecht nicht bekannt"), Bj 2021.....	63
Abbildung 84: Geschlechterverteilung der Teilnahmefälle nach Einrichtungstyp (ohne "Geschlecht nicht bekannt"), Bj 2022.....	63
Abbildung 85: Veranstaltungen mit digitaler Unterstützung, Bj 2021.....	64
Abbildung 86: Veranstaltungen mit digitaler Unterstützung, Bj 2022.....	64
Abbildung 87: Einsatz von digital unterstützten Lernangeboten, Bj 2021.....	65
Abbildung 88: Einsatz von digital unterstützten Lernangeboten, Bj 2022.....	65
Abbildung 89: Durchführung von Prüfungen und Tests, Bj 2022.....	66

Abbildung 90: Durchführung von Prüfungen und Tests (Prüfungsteilnehmende), Bj 2019 / 2020 / 2021 / 2022	66
Abbildung 91: Weiterbildungsberatung von individuell Ratsuchenden, Bj 2022	67
Abbildung 92: Weiterbildungsberatung von individuell Ratsuchenden, Bj 2019 / 2020 / 2021 / 2022	67
Abbildung 93: Qualifizierungsberatung von Betrieben, Bj 2022	68
Abbildung 94: Qualifizierungsberatung von Betrieben, Bj 2019 / 2020 / 2021 / 2022.....	68
Abbildung 95: Netzwerke, Bj 2022	69
Abbildung 96: Netzwerke, Bj 2019 / 2020 / 2021 / 2022.....	69
Abbildung 97: Betreuungsleistungen im offenen Ganztag, Bj 2022	69